

## 1 Petrus 1

1

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** πετρος αποστολος ιησου χριστου εκλεκτοις παρεπιδημοις διασπορας ποντου γαλατιας καππαδοκιας ασιας και βιθυνιας

**Interlinearübersetzung** Petrus, Apostel Jesu Christi an Auserwählten, Fremdlinge in Zerstreuung in Pontus, Galatien, Kappadozien, Asien und Bithynien,

**Grünwaldbibel 1924** Petrus, Apostel Jesu Christi, an die auserwählten Fremdlinge in der Diaspora von Pontus, Galatien, Kappadozien, Asien und Bithynien.

**Pattloch Bibel** Petrus, Apostel Jesu Christi, an die auserwählten Fremdlinge, die zerstreut leben in Pontus, Galatien Kappadozien, Asien und Bithynien,

**Schlachter Bibel 1951** Petrus, Apostel Jesu Christi, an die auserwählten Fremdlinge in der Zerstreuung, in Pontus, Galatien, Kappadozien, Asien und Bithynien,

**Bengel NT** Petrus, Apostel Jesu Christi, den auserwählten Fremdlingen von der Zerstreuung in Pontus, Galatien, Kappadozien, Asien und Bithynien;

**Abraham Meister NT** Petrus, Apostel Jesu Christi, den auserwählten Fremdlingen der Zerstreuung in Pontus, Galatien, Kappadocien, Asien und Bithynien,

**Albrecht Bibel 1926** Petrus, ein Apostel Jesu Christi, begrüßt die Fremdlinge, die in Pontus, Galatien, Kappadozien, Asien und Bithynien in der Zerstreuung leben ,

**Konkordantes NT** Petrus, Apostel Jesu Christi, [an die] auserwählten Auswanderer [in der] Zerstreuung [in] Pontus, Galatien, Kappadozien, [der Provinz] Asien und Bithynien,

**Luther 1912** Petrus, ein Apostel Jesu Christi, den erwählten Fremdlingen hin und her in Pontus, Galatien, Kappadozien, Asien und Bithynien,

**Elberfelder 1905** Petrus, Apostel Jesu Christi, den Fremdlingen von der Zerstreuung von Pontus, Galatien, Kappadocien, Asien und Bithynien,

2

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** κατα προγνωσιν θεου πατρος εν αγιασμω πνευματος εις υπακοην και ραντισμον αιματος ιησου χριστου χαρις υμιν και ειρηνη πληθυνθειη

**Interlinearübersetzung** nach Vorbestimmung Gottes, Vaters, in Heiligung Geistes, zum Gehorsam und Besprengung mit Blut Jesu Christi, Gnade euch und Friede möge immer reichlicher zuteil werden!

**Grünwaldbibel 1924** Erwählt seid ihr, weil Gott, der Vater, es vorhergewußt, geheiligt durch den Geist, damit ihr gehorsam seid und mit dem Blute Jesu Christi besprengt werdet. In reicher Fülle werde Gnade euch zuteil und Friede!

**Pattloch Bibel** auserwählt nach dem Vorherwissen Gottes, des Vaters, durch die Heiligung des Geistes zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blute Jesu Christi. Gnade euch und Friede in reicher Fülle!

**Schlachter Bibel 1951** nach der Vorsehung Gottes des Vaters, in der Heiligung des Geistes, zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blute Jesu Christi; Gnade und Friede widerfahre euch mehr und mehr!

**Bengel NT** nach der Vorerkenntnis Gottes, des Vaters, in der Heiligung des Geistes, zum Gehorsam und Besprengung des Blutes Jesu Christi: Gnade und Friede widerfahre euch mehr und mehr.

**Abraham Meister NT** nach Vorhererkenntnis Gottes des Vaters, in Heiligung des Geistes, zum Gehorsam des Glaubens und zur Besprengung des Blutes Jesu Christi; Gnade und Friede die Fülle!

**Albrecht Bibel 1926** und die nach der Vorherbestimmung Gottes des Vaters auserwählt sind, um, von dem Geist geheiligt, zum Gehorsam zu kommen und mit dem Blut Jesu Christi besprengt zu werden . Gnade und Friede werde euch reichlich zuteil!

**Konkordantes NT** [auserwählt] nach [der] Vorerkenntnis Gottes, [des] Vaters, in Heiligung [des] Geistes, zu[m] Gehorsam und [zur] Besprengung [mit dem] Blut Jesu Christi. Gnade und Friede mögen euch vermehrt [zuteil] werden.

**Luther 1912** nach der Vorsehung Gottes, des Vaters, durch die Heiligung des Geistes, zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blut Jesu Christi: Gott gebe euch viel Gnade und Frieden!

**Elberfelder 1905** auserwählt nach Vorkennntnis Gottes, des Vaters, durch Heiligung des Geistes, zum Gehorsam und zur Blutbesprengung Jesu Christi: Gnade und Friede sei euch vermehrt!

3

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ευλογητος ο θεος και πατηρ του κυριου ημων ιησου χριστου ο κατα το πολυ αυτου ελεος αναγεννησας ημας εις ελπιδα ζωσαν δι αναστασεως ιησου χριστου εκ νεκρων

**Interlinearübersetzung** Gepriesen der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner großen Barmherzigkeit wieder gezeugt habende uns zu einer lebendigen Hoffnung durch Auferstehung Jesu Christi von Toten,

**Grünwaldbibel 1924** Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus. In seiner großen Huld hat er uns wiedergeboren zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten;

**Pattloch Bibel** Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seinem reichen Erbarmen uns neu geboren werden ließ zu lebendiger Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten,

**Schlachter Bibel 1951** Gelobt sei der Gott und Vater unsres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten,

**Bengel NT** Gelobt sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesu Christi, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten,

**Abraham Meister NT** Gesegnet[x1] sei der Gott und Vater unsers Herrn Jesu Christi, der nach der Große Seiner Barmherzigkeit uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch Auferstehung Jesu Christi aus Toten,

**Albrecht Bibel 1926** Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus ! Er hat uns nach seinem großen Erbarmen durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten wiedergeboren zu einer lebendigen Hoffnung:

**Konkordantes NT** Gesegnet [sei] der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns wiedergezeugt hat nach Seiner großen Barmherzigkeit zu [einer] lebendigen Erwartung durch [die] Auferstehung Jesu Christi aus [den] Toten,

**Luther 1912** Gelobet sei Gott und der Vater unsers HERRN Jesu Christi, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten,

**Elberfelder 1905** Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner großen Barmherzigkeit uns wiedergezeugt hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten,

4

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εις κληρονομιαν αφθαρτον και αμιαντον και αμαραντον τετηρημενην εν ουρανοις εις υμας

**Interlinearübersetzung** zu einem Erbe unvergänglichen und unbefleckten und unverwelklichen, aufbewahrten in Himmeln für euch,

**Grünwaldbibel 1924** zu einem unvergänglichen, unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das in den Himmeln für euch aufbewahrt ist,

**Pattloch Bibel** zu einem unvergänglichen, unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das im Himmel bewahrt ist für euch,

**Schlachter Bibel 1951** zu einem unvergänglichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das im Himmel aufbehalten wird für euch,

**Bengel NT** zu einem unvergänglichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das behalten ist in den Himmeln auf euch,

**Abraham Meister NT** zu einem unverderblichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das da bewahrt worden ist in den Himmeln für euch,

**Albrecht Bibel 1926** zu einem unvergänglichen, unbefleckten und unverwelklichen Erbe. Das wird in sicherer Hut im Himmel aufgehoben

**Konkordantes NT** zu [einem] unvergänglichen, unentweihten und unverwelklichen Los[teil, das] in [den] Himmeln verwahrt wird für euch,

**Luther 1912** zu einem unvergänglichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbe, das behalten wird im Himmel

**Elberfelder 1905** zu einem unverweslichen und unbefleckten und unverwelklichen Erbteil, welches in den Himmeln aufbewahrt ist für euch,

5

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** τους εν δυναμει θεου φρουρουμενους δια πιστεως εις σωτηριαν ετοιμην αποκαλυφθηναι εν καιρω εσχατω

**Interlinearübersetzung** die in Kraft Gottes bewahrt werdenden durch Glauben zur Rettung, bereiten, offenbart zu werden in letzten Zeit.

**Grünwaldbibel 1924** für euch, die ihr in Gottes Allmacht behütet werdet des Glaubens wegen für das Heil, das in der Endzeit offenkundig werden soll.

**Pattloch Bibel** die ihr in der Kraft Gottes geborgen seid durch den Glauben für das Heil, das bereit ist, um offenbart zu werden am Ende der Zeit.

**Schlachter Bibel 1951** die ihr in Gottes Macht durch den Glauben bewahrt werdet zu dem Heil, das bereit ist, geoffenbart zu werden in der letzten Zeit;

**Bengel NT** die ihr in der Kraft Gottes bewahrt werdet durch den Glauben zur Seligkeit, welche bereit ist, daß sie entdeckt werde in der letzten Zeit;

**Abraham Meister NT** die ihr durch Gottes Macht bewahrt werdet durch Glauben zur Errettung, die da bereit ist, offenbart zu werden in der letzten Zeit,

**Albrecht Bibel 1926** für euch, die ihr in Gottes Kraft durch den Glauben für ein Heil bewahrt werdet, das sich nun bald am Ende der Tage offenbaren soll.

**Konkordantes NT** die [ihr] in [der] Kraft Gottes sicher bewahrt werdet durch [den] Glauben, für [eine] Rettung, [die] bereit [ist], in [der] letzten Frist enthüllt zu werden,

**Luther 1912** euch, die ihr aus Gottes Macht durch den Glauben bewahrt werdet zur Seligkeit, welche bereitet ist, daß sie offenbart werde zu der letzten Zeit.

**Elberfelder 1905** die ihr durch Gottes Macht durch Glauben bewahrt werdet zur Errettung, die bereit ist, in der letzten Zeit geoffenbart zu werden;

6

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εν ω αγαλλιασθε ολιγον αρτι ει δεον λυπηθεντες εν ποικιλοις πειρασμοις

**Interlinearübersetzung** Darüber jubelt ihr, kurze Zeit jetzt, wenn nötig es ist, betrübt durch verschiedenartige Versuchungen,

**Grünwaldbibel 1924** Dann werdet ihr darob frohlocken, indes ihr jetzt, falls es nötig ist, in mannigfachen Prüfungen auf kurze Zeit Betrübniß habt.

**Pattloch Bibel** Freut euch darüber, auch wenn ihr jetzt, wenn es sein soll, für eine Weile durch mancherlei Anfechtungen bedrückt werdet.

**Schlachter Bibel 1951** in welcher ihr frohlocken werdet, die ihr jetzt ein wenig, wo es sein muß, traurig seid in mancherlei Anfechtungen,

**Bengel NT** in welcher ihr frohlocket, die ihr jetzt ein wenig, so es sein muß, betrübt werdet in mancherlei Versuchungen;

**Abraham Meister NT** in welcher ihr frohlockt, die ihr jetzt kurze Zeit, wenn es so sein muss, betrübt werdet in vielfältigen Versuchungen,

**Albrecht Bibel 1926** Darüber freut ihr euch, obwohl ihr jetzt noch eine kurze Zeit, wenn es so sein soll, durch mancherlei Prüfungen Traurigkeit erfahren müßt.

**Konkordantes NT** in der ihr frohlockt, [die ihr] jetzt kurz, wenn es sein muß, durch mancherlei Proben betrübt werdet,

**Luther 1912** In derselben werdet ihr euch freuen, die ihr jetzt eine kleine Zeit, wo es sein soll, traurig seid in mancherlei Anfechtungen,

**Elberfelder 1905** worin ihr frohlocket, die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es nötig ist, betrübt seid durch mancherlei Versuchungen;

7

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ινα το δοκιμιον υμων της πιστεως πολυτιμοτερον χρυσιου του απολλυμενου δια πυρος δε δοκιμαζομενου ευρεθη εις επαινον και δοξαν και τιμην εν αποκαλυψει ιησου χριστου

**Interlinearübersetzung** damit die Echtheit eures Glaubens kostbarer als Gold das vergehende, durch Feuer aber bewährt werdende, erfunden werde zu Lob und Herrlichkeit und Ehre bei Offenbarung Jesu Christi;

**Grünwaldbibel 1924** Dadurch soll ja euer Glaube nur erprobt und wertvoller erfunden werden als das vergängliche Gold, das im Feuer geläutert wird. Ihr sollt so zum Lob und Preis und Ruhme dienen bei der Offenbarung Jesu Christi.

**Pattloch Bibel** Euer Glaube soll dadurch als echt sich erweisen und weit kostbarer als vergängliches, im Feuer geläutertes Gold, zum Lobpreis, zur Verherrlichung und Ehre beim Offenbarwerden Jesu Christi.

**Schlachter Bibel 1951** damit die Bewährung eures Glaubens, die viel kostbarer ist als die des vergänglichen Goldes (das durchs Feuer erprobt wird), Lob, Preis und Ehre zur Folge habe bei der Offenbarung Jesu Christi;

**Bengel NT** auf daß euer Glaube in seiner Bewährung viel kostbarer als vergängliches Gold, das durchs Feuer bewährt wird, erfunden werde, zu Lob und Ehre und Herrlichkeit, in der Entdeckung Jesu Christi;

**Abraham Meister NT** damit die Bewährung eures Glaubens viel kostbarer als vergängliches Gold, das aber durch Feuer erprobt wird, erfunden werde zum Lob und zur Ehre und Herrlichkeit in der Offenbarung Jesu Christi!

**Albrecht Bibel 1926** Dadurch soll sich euer Glaube bewähren und köstlicher erfunden werden als vergängliches Gold, das die Feuerprobe besteht. Das wird euch Lob, Ruhm und Ehre bringen bei der Offenbarung Jesu Christi .

**Konkordantes NT** damit die Prüfung eures Glaubens ([der] wertvoller [als] Gold [ist], das [doch] umkommt, aber durch Feuer geprüft wird) zu[m] Lobpreis, [zur] Verherrlichung und Ehre bei [der] Enthüllung Jesu Christi erfunden werde.

**Luther 1912** auf daß euer Glaube rechtschaffen und viel köstlicher erfunden werde denn das vergängliche Gold, das durchs Feuer bewährt wird, zu Lob, Preis und Ehre, wenn nun offenbart wird Jesus Christus,

**Elberfelder 1905** auf daß die Bewährung eures Glaubens, viel köstlicher als die des Goldes, das vergeht, aber durch Feuer erprobt wird, erfunden werde zu Lob und Herrlichkeit und Ehre in der Offenbarung Jesu Christi;

8

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ον ουκ ιδοντες αγαπατε εις ον αρτι μη ορωντες πιστευοντες δε αγαλλιασθε χαρα ανεκκλαητω και δεδοξασμενη

**Interlinearübersetzung** diesen nicht gesehen habend liebt ihr; an diesen, jetzt nicht sehend, glaubend aber, jubelt ihr mit Freude unaussprechlicher und von Herrlichkeit erfüllter,

**Grünwaldbibel 1924** Ihn liebt ihr, obwohl ihr ihn nicht gesehen habt, ihr glaubt an ihn, ohne ihn jetzt zu schauen. Deswegen werdet ihr in unaussprechlicher, verklärter Freude auch frohlocken,

**Pattloch Bibel** Ohne ihn gesehen zu haben, liebt ihr ihn; ohne ihn jetzt zu schauen, glaubt ihr an ihn; in unsagbarer und strahlender Freude werdet ihr frohlocken,

**Schlachter Bibel 1951** welchen ihr nicht gesehen und doch lieb habt, an welchen ihr jetzt glaubet, ohne ihn zu sehen, und über den ihr euch freuen werdet mit unaussprechlicher und herrlicher Freude,

**Bengel NT** welchen ihr nicht gekannt und doch lieb habt; welchen ihr nun nicht sehet und doch an ihn glaubt; und frohlocket mit einer unaussprechlichen und herrlichen Freude,

**Abraham Meister NT** Welchen ihr nicht gesehen habt, liebt ihr, Den ihr jetzt nicht schaut, an Den glaubt ihr aber, ihr frohlockt mit unaussprechlicher und verherrlichter Freude,

**Albrecht Bibel 1926** Den liebt ihr, ohne ihn von Angesicht zu kennen; an den glaubt ihr, ohne ihn jetzt zu sehen. Dem jauchzt ihr entgegen mit unbeschreiblicher, himmlischer Freude,

**Konkordantes NT** D[ies]en liebt ihr, [obgleich ihr Ihn] nicht gewahrt habt, an den glaubt ihr, ohne [Ihn] jetzt [zu] sehen, [und] frohlockt [mit] Freude, [die] unaussprechlich und verherrlicht [ist],

**Luther 1912** welchen ihr nicht gesehen und doch lieb habt und nun an ihn glaubet, wiewohl ihr ihn nicht sehet, und werdet euch freuen mit unaussprechlicher und herrlicher Freude

**Elberfelder 1905** welchen ihr, obgleich ihr ihn nicht gesehen habt, liebet; an welchen glaubend, obgleich ihr ihn jetzt nicht sehet, ihr mit unaussprechlicher und verherrlichter Freude frohlocket,

9

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** κομιζόμενοι το τέλος της πιστεως υμων σωτηριαν ψυχων  
**Interlinearübersetzung** empfangend das Ziel eures Glaubens, Rettung Seelen.

**Grünwaldbibel 1924** wenn ihr das Ziel eures Glaubens erlangt habt, das Heil der Seelen.

**Pattloch Bibel** wenn euch die Vollendung eures Glaubens beschieden sein wird: das Heil der Seelen.

**Schlachter Bibel 1951** wenn ihr das Endziel eures Glaubens davontraget, der Seelen Seligkeit!

**Bengel NT** und das Ende eures Glaubens davonbringet, (nämlich) der Seelen Seligkeit.

**Abraham Meister NT** die ihr davontragt das Ziel des Glaubens, die Errettung der Seelen.

**Albrecht Bibel 1926** weil ihr als Frucht eures Glaubens das Seelenheil davontragt.

**Konkordantes NT** [weil ihr] die Vollendung eures Glaubens davontragt: [die] Rettung [eurer] Seelen.

**Luther 1912** und das Ende eures Glaubens davonbringen, nämlich der Seelen Seligkeit.

**Elberfelder 1905** indem ihr das Ende eures Glaubens, die Errettung der Seelen, davontraget;

10

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** περι ης σωτηριας εξεζητησαν και εξηραυνησαν προφηται οι περι της εις υμας χαριτος προφητευσαντες

**Interlinearübersetzung** Im Blick auf diese Rettung haben eifrig gesucht und geforscht Propheten die von der Gnade für euch geweissagt habenden,

**Grünwaldbibel 1924** Nach diesem Heile suchten forschend die Propheten, die von der Gnade weissagten, die euch zuteil geworden ist.

**Pattloch Bibel** Nach diesem Heil suchten und forschten Propheten, die von der auf euch kommenden Gnade weissagten.

**Schlachter Bibel 1951** Nach dieser Seligkeit suchten und forschten die Propheten, die von der euch widerfahrenen Gnade geweissagt haben.

**Bengel NT** Welcher Seligkeit halber nachgetrachtet und erforscht haben (die) Propheten, die von der Gnade, die auf euch (kommen würde), prophezeit haben

**Abraham Meister NT** Wegen welcher Errettung haben gesucht und geforscht die Propheten, die wegen der Gnade für euch geweissagt haben.

**Albrecht Bibel 1926** Diesem Heil haben die Propheten, die von der euch bestimmten Gnade geweissagt haben, eifrig nachgeforscht.

**Konkordantes NT** Nach d[ies]er Rettung haben [schon die] Propheten ernstlich gesucht und geforscht, die von der euch [erwiesenen] Gnade prophetisch ge[red]et haben,

**Luther 1912** Nach dieser Seligkeit haben gesucht und geforscht die Propheten, die von der Gnade geweissagt haben, so auf euch kommen sollte,

**Elberfelder 1905** über welche Errettung Propheten nachsuchten und nachforschten, die von der Gnade gegen euch geweissagt haben,

11

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εραυνωντες εις τινα η ποιον καιρον εδηλου το εν αυτοις πνευμα χριστου προμαρτυρομενον τα εις χριστον παθηματα και τας μετα ταυτα δοξας

**Interlinearübersetzung** erforschend, auf welche oder wie beschaffene Zeit hinwies der Geist Christi in ihnen vorherbezeugende die Leiden für Christus und die Herrlichkeiten danach.

**Grünwaldbibel 1924** Sie forschten nach dem Wann und Wie, auf die sie der Geist Christi, den sie besaßen, hinwies, da er die Leiden Christi vorhergesagt hat und die darauf folgende Verklärung.

**Pattloch Bibel** Sie forschten, auf welche Zeit und Umstände der in ihnen wirksame Geist Christi hindeute, da er die auf Christus kommenden Leiden und die darauffolgende Herrlichkeit im voraus bezeugte.

**Schlachter Bibel 1951** Sie forschten, auf welche und welcherlei Zeit der Geist Christi in ihnen hindeute, der die für Christus bestimmten Leiden und die darauf folgende Herrlichkeit zuvor bezeugte.

**Bengel NT** und geforscht, auf welche oder welcherlei Zeit Anzeige täte der Geist Christi, der in ihnen (war), der zuvor bezeugte die Leiden, die an Christum (kommen würden), und die Herrlichkeiten nach denselben;

**Abraham Meister NT** Sie forschten, auf welchen oder was für einen Zeitpunkt kundgabe der Geist Christi in ihnen, vorausbezeugend die für Christus bestimmten Leiden und die darauf folgenden Herrlichkeiten.

**Albrecht Bibel 1926** Sie suchten auszuspiiren, auf welche Zeit und Ereignisse der in ihnen wirkende Geist Christi hinweise, als er ihnen vorherbezeugte die Leiden, die Christus dulden, und die Stufen der Herrlichkeit , zu denen er danach gelangen sollte.

**Konkordantes NT** [indem sie] forschten, was für [eine] oder welche Frist [es sei, die] der Geist Christi in ihnen offenkundig [mach]te, [wenn er] vorher bezeugte die für Christus [bestimmten] Leiden und [Seine] Verherrlichung danach.

**Luther 1912** und haben geforscht, auf welche und welcherlei Zeit deutete der Geist Christi, der in ihnen war und zuvor bezeugt hat die Leiden, die über Christum kommen sollten, und die Herrlichkeit darnach;

**Elberfelder 1905** forschend, auf welche oder welcherlei Zeit der Geist Christi, der in ihnen war, hindeutete, als er von den Leiden, die auf Christum kommen sollten, und von den Herrlichkeiten danach zuvor zeugte;

12

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οις απεκαλυφθη οτι ουχ εαυτοις υμιν δε διηκουν αυτα α νυν ανηγγελη υμιν δια των ευαγγελισαμενων υμας εν πνευματι αγιω αποσταλεντι απ ουρανου εις α επιθυμουσιν αγγελοι παρακυψαι

**Interlinearübersetzung** Diesen ist offenbart worden, daß nicht sich selbst, sondern euch sie dienten mit den, die jetzt verkündet worden sind euch durch die die Frohbotschaft verkündet Habenden euch im heiligen Geist gesandten vom Himmel, in die begehren Engel hineinzuschauen.

**Grünwaldbibel 1924** Es wurde ihnen ja geoffenbart, daß sie nicht sich, sondern euch zu Dienste seien mit dem, was von den Predigern des Evangeliums euch jetzt verkündet wird in

Kraft des vom Himmel ausgesandten Heiligen Geistes, worin Engel einen Einblick haben möchten.

**Pattloch Bibel** Ihnen wurde geoffenbart, daß sie nicht sich selbst, sondern euch dienen sollten in dem, was euch jetzt verkündet wurde durch die Boten des Evangeliums im Heiligen Geist, der vom Himmel gesandt wurde; davor sich schauend zu beugen, sehnen sich Engel.

**Schlachter Bibel 1951** Ihnen wurde geoffenbart, daß sie nicht sich selbst, sondern euch dienten mit dem, was euch nunmehr durch die verkündigt worden ist, welche euch das Evangelium durch den vom Himmel gesandten heiligen Geist gepredigt haben, Dinge, in welche auch die Engel hineinzuschauen gelüftet.

**Bengel NT** welchen es entdeckt ist, daß sie nicht ihnen selbst, sondern uns die (Dinge) bedienten, die euch nun verkündigt sind durch die, so euch evangelisiert haben in dem heiligen Geist, der vom Himmel gesandt worden; in welche gelüftet Engel einzuschauen.

**Abraham Meister NT** Ihnen wurde offenbart, dass sie nicht sich selbst, euch aber mit dem dienen sollten, was jetzt wieder verkündigt wurde durch die, welche euch das Evangelium predigten in Heiligem Geiste, seitdem Er vom Himmel herab gesandt wurde, in das Engel begehren zu schauen.

**Albrecht Bibel 1926** Ihnen wurde offenbart, daß sie nicht sich selbst, sondern euch diese Botschaft zu bringen hätten. Und euch ist sie jetzt verkündigt worden durch die, die euch in der Kraft des vom Himmel her gesandten Heiligen Geistes die Frohe Botschaft gebracht haben. In deren Geheimnisse möchten selbst die Engel in tiefer Ehrfurcht schauen.

**Konkordantes NT** [Ihnen] wurde enthüllt, da[ß] sie [di]es nicht sich selbst, sondern euch durch [ihren] Dienst [vermittel]ten, [was] euch nun durch die kundgetan wurde, [die] euch [durch den] vo[m] Himmel ges[and]ten heiligen Geist Evangelium [verkündig]en, in welches [auch die] Boten zu spähen begehren.

**Luther 1912** welchen es offenbart ist. Denn sie haben's nicht sich selbst, sondern uns dargetan, was euch nun verkündigt ist durch die, so euch das Evangelium verkündigt haben durch den heiligen Geist, der vom Himmel gesandt ist; was auch die Engel gelüftet zu schauen.

**Elberfelder 1905** welchen es geoffenbart wurde, daß sie nicht für sich selbst, sondern für euch die Dinge bedienten, die euch jetzt verkündigt worden sind durch die, welche euch das Evangelium gepredigt haben durch den vom Himmel gesandten Heiligen Geist, in welche Dinge Engel hineinzuschauen begehren.

13

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** διο αναζωσαμενοι τας οσφρας της διανοιας υμων νηφοντες τελειως ελπισατε επι την φερομενην υμιν χαριν εν αποκαλυψει ιησου χριστου

**Interlinearübersetzung** Deswegen, gegürtet habend die Lenden eures Denkens, nüchtern seiend, völlig hofft auf die euch gebracht werdende Gnade bei Offenbarung Jesu Christi!

**Grünwaldbibel 1924** Umgürtet also die Lenden eures Geistes und seid besonnen, setzt gänzlich eure Hoffnung auf die Gnade, die bei der Offenbarung Jesu Christi euch zuteil werden wird.

**Pattloch Bibel** Darum umgürtet die Lenden eurer Gesinnung, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz und gar auf die Gnade, die euch gebracht wird in der Offenbarung Jesu Christi.

**Schlachter Bibel 1951** Darum umgürtet die Lenden eures Gemütes, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch dargeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi.

**Bengel NT** Darum so begürtet die Lenden eures Gemüts, seid nüchtern und hoffet völlig auf die Gnade, die euch hergebracht wird in der Entdeckung Jesu Christi.

**Abraham Meister NT** Deshalb umgürtet die Lenden eures Gemütes, seid nüchtern, gründet völlig eure Hoffnung auf die Gnade, die euch dargebracht wird in der Offenbarung Jesu Christi!

**Albrecht Bibel 1926** Umgürtet denn die Lenden eures Sinnes , seid völlig nüchtern und richtet eure Hoffnung auf die Gnade , die ihr bei Jesu Christi Offenbarung empfangen sollt !

**Konkordantes NT** Darum umgürtet die Lenden eurer Einsicht, seid nüchtern, [und] verlaßt euch vollkommen auf die Gnade, [die] euch in [der] Enthüllung Jesu Christi [dar]gebracht wird.

**Luther 1912** Darum so begürtet die Lenden eures Gemütes, seid nüchtern und setzet eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch angeboten wird durch die Offenbarung Jesu Christi,  
**Elberfelder 1905** Deshalb umgürtet die Lenden eurer Gesinnung, seid nüchtern und hoffet völlig auf die Gnade, die euch gebracht wird bei der Offenbarung Jesu Christi;

14

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ως τεκνα υπακοης μη συσχηματιζομενοι ταις προτερον εν τη αγνοια υμων επιθυμιας

**Interlinearübersetzung** Als Kinder Gehorsams, nicht euch anpassend an die früher in eurer Unwissenheit Begierden,

**Grünwaldbibel 1924** Folgsamen Kindern gleich, gestaltet euer Leben nicht nach den früheren Lüsten, wie in den Zeiten der Unwissenheit.

**Pattloch Bibel** Gestaltet als gehorsame Kinder euer Leben nicht mehr nach den Gelüsten wie in eurer früheren Unwissenheit,

**Schlachter Bibel 1951** Als gehorsame Kinder gewöhnet euch nicht wieder die Begierden an, denen ihr früher in eurer Unwissenheit fröntet;

**Bengel NT** Als Kinder des Gehorsams stellet euch nicht den vorhin in eurer Unwissenheit (gehabten) Lüsten gleich,

**Abraham Meister NT** Als gehorsame Kinder gestaltet euch nicht nach den früheren Begierden in eurer Unwissenheit,

**Albrecht Bibel 1926** Weil der Gehorsam eure Freude ist, so fallt nicht zurück in die Begierden, die euch einst beherrschten, als ihr noch in Unwissenheit dahinlebtet!

**Konkordantes NT** Stellt euch als Kinder [des] Gehorsams nicht [auf] die früheren Begierden ein, [als ihr] in eurer Unkenntnis [wart],

**Luther 1912** als gehorsame Kinder, und stellet euch nicht gleichwie vormals, da ihr in Unwissenheit nach den Lüsten lebtet;

**Elberfelder 1905** als Kinder des Gehorsams bildet euch nicht nach den vorigen Lüsten in eurer Unwissenheit,

15

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** αλλα κατα τον καλεσαντα υμας αγιον και αυτοι αγιοι εν παση αναστροφη γενηθητε

**Interlinearübersetzung** sondern gemäß dem euch berufen habenden Heiligen auch selbst heilig in allem Wandel werdet,

**Grünwaldbibel 1924** Vielmehr wie der, der euch berufen hat, heilig ist, so sollt auch ihr in eurem ganzen Lebenswandel heilig werden.

**Pattloch Bibel** sondern seid gemäß eurer Berufung durch den Heiligen auch selber heilig in all eurem Wandel.

**Schlachter Bibel 1951** sondern wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, werdet auch ihr heilig in eurem ganzen Wandel.

**Bengel NT** sondern nach dem, der euch berufen hat, dem Heiligen, werdet auch selbst heilig in allem Wandel;

**Abraham Meister NT** sondern nach dem Heiligen, der euch gerufen hat, und werdet selbst Heilige in allem Wandel,

**Albrecht Bibel 1926** Sondern, wie der heilig ist, der euch berufen hat, so werdet auch ihr heilig in euerm ganzen Wandel!

**Konkordantes NT** sondern werdet, dem Heiligen gemäß, [der] euch berufen hat, selbst Heilige in allem Verhalten,

**Luther 1912** sondern nach dem, der euch berufen hat und heilig ist, seid auch ihr heilig in allem eurem Wandel.

**Elberfelder 1905** sondern wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, seid auch ihr heilig in allem Wandel;

16

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** διοτι γεγραπται αγιοι εσεσθε διοτι εγω αγιος

**Interlinearübersetzung** deswegen, weil geschrieben ist: Heilig sollt ihr sein, weil ich heilig bin!

**Grünwaldbibel 1924** Darum steht ja auch geschrieben: "Seid heilig, wie ich heilig bin."

**Pattloch Bibel** Denn es steht geschrieben: "Heilig sollt ihr sein, weil ich heilig bin!" (3Mos 11,44; 3Mos 19,2).

**Schlachter Bibel 1951** Denn es steht geschrieben: «Ihr sollt heilig sein! Denn ich bin heilig.»

**Bengel NT** dieweil geschrieben ist: Heilig sollt ihr sein, weil Ich heilig bin.

**Abraham Meister NT** weil geschrieben steht: Ihr sollt heilig sein, denn Ich bin heilig!

**Albrecht Bibel 1926** Denn es steht geschrieben: Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig .

**Konkordantes NT** weil geschrieben ist: Heilige sollt ihr sein; d[enn] Ich [bin] Heilig.

**Luther 1912** Denn es steht geschrieben: «Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig.

**Elberfelder 1905** denn es steht geschrieben: »Seid heilig, denn ich bin heilig.«

17

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** και ει πατερα επικαλεισθε τον απροσωπολημπτως κρινοντα κατα το εκαστου εργον εν φοβω τον της παροικιας υμων χρονον αναστραφητε

**Interlinearübersetzung** Und wenn als Vater ihr anruft den ohne Ansehen der Person

Richtenden nach dem Werk eines jeden, in Furcht die Zeit eures Aufenthalts in der Fremde wandelt,

**Grünwaldbibel 1924** Und wenn ihr den als Vater anrufet, der ohne Ansehen der Person jeden nach seinem Werke richtet, so führt einen Lebenswandel voll von Gottesfurcht, solange ihr hier als Fremdlinge verweilt.

**Pattloch Bibel** Und wenn ihr den als Vater anruft, der ohne Ansehen der Person nach dem Tun eines jeden richtet, so wandelt in Furcht die Zeit eurer Pilgerschaft.

**Schlachter Bibel 1951** Und wenn ihr den als Vater anrufet, der ohne Ansehen der Person richtet nach eines jeglichen Werk, so führet euren Wandel, solange ihr hier waltet, mit Furcht,

**Bengel NT** Und so ihr den (als) einen Vater anrufet, der ohne Ansehen der Person richtet, nach dem Werk eines jeglichen, so wandelt die Zeit eurer Fremdlingschaft über mit Furcht,

**Abraham Meister NT** Und wenn ihr Den als Vater anruft, der da ohne Ansehen der Person richtet nach eines jeglichen Werk, so wandelt in Furcht die Zeit eurer Fremdlingschaft!

**Albrecht Bibel 1926** Und wenn ihr den als Vater anruft, der unparteiisch jedem nach seinem Tun das Urteil spricht, dann wandelt auch in heiliger Scheu vor ihm, solange ihr noch hier auf Erden pilgert !

**Konkordantes NT** Wenn ihr [den als] Vater anruft, der ohne Ansehen [der] Person nach [eines] je[d]en Werk richtet, [so] geht [für] die Zeit eures [hiesigen] Verweilens in Furcht einher,

**Luther 1912** Und sintemal ihr den zum Vater anruft, der ohne Ansehen der Person richtet nach eines jeglichen Werk, so führet euren Wandel, solange ihr hier waltet, mit Furcht

**Elberfelder 1905** Und wenn ihr den als Vater anrufet, der ohne Ansehen der Person richtet nach eines jeden Werk, so wandelt die Zeit eurer Fremdlingschaft in Furcht,

18

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ειδοτες οτι ου φθαρτοις αργυριω η χρυσιω ελυτρωθητε εκ της ματαιας υμων αναστροφης πατροπαραδοτου

**Interlinearübersetzung** wissend, daß nicht mit vergänglichen, Silber oder Gold, ihr losgekauft worden seid aus euerm nichtigen, von den Vätern überlieferten Wandel,

**Grünwaldbibel 1924** Ihr wißt ja, daß ihr nicht um Vergängliches, um Silber oder Gold, losgekauft seid von eurem törichtem, von den Vätern her ererbtem Lebenswandel,

**Pattloch Bibel** Ihr wißt ja, daß ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, losgekauft wurdet aus der Nichtigkeit eurer, von den Vätern überkommenen Lebensweise,

**Schlachter Bibel 1951** da ihr ja wisst, daß ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, losgekauft worden seid von eurem eitlen, von den Vätern überlieferten Wandel,

**Bengel NT** Wissende, daß ihr nicht mit vergänglichen (Dingen), mit Silber oder Gold losgekauft seid aus eurem eitlen, von den Vätern hergebrachten Wandel,

**Abraham Meister NT** Denn ihr wisst, dass ihr nicht mit Vergänglichkeiten, Silber oder Gold, losgekauft wurdet aus eurem eitlen, von den Vätern überlieferten Wandel,

**Albrecht Bibel 1926** Denkt daran: nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, seid ihr aus euerm nichtigen, von den Vätern ererbtem Aufenthaltsort losgekauft worden,

**Konkordantes NT** [da ihr] wißt, daß ihr nicht [mit] Vergänglichem, Silber oder Gold, von eurem eitlen Verhalten [nach] väterlicher Überlieferung losgekauft wurdet,

**Luther 1912** und wisst, daß ihr nicht mit vergänglichem Silber oder Gold erlöst seid von eurem eitlen Wandel nach väterlicher Weise,

**Elberfelder 1905** indem ihr wisst, daß ihr nicht mit verweslichen Dingen, mit Silber oder Gold, erlöst worden seid von eurem eitlen, von den Vätern überlieferten Wandel,

19

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** *αλλα τιμω αιματι ως αμνου αμωμου και ασπιλου χριστου*  
**Interlinearübersetzung** sondern mit kostbarem Blut als eines untadeligen und unbefleckten Lammes Christi,

**Grünwaldbibel 1924** sondern um das kostbare Blut Christi als eines fehlerlosen und makellosen Lammes.

**Pattloch Bibel** sondern mit dem kostbaren Blute Christi als eines untadeligen und makellosen Lammes.

**Schlachter Bibel 1951** sondern mit dem kostbaren Blute Christi, als eines unschuldigen und unbefleckten Lammes,

**Bengel NT** sondern mit dem teuren Blut Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken,

**Abraham Meister NT** sondern mit dem teuren Blute Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken,

**Albrecht Bibel 1926** sondern mit einem kostbaren Blut, ähnlich dem eines fehlerlosen und unbefleckten Lammes .

**Konkordantes NT** sondern [mit dem] kostbaren Blut Christi als [eines] makellosen und fleckenlosen Lammes,

**Luther 1912** sondern mit dem teuren Blut Christi als eines unschuldigen und unbefleckten Lammes,

**Elberfelder 1905** sondern mit dem kostbaren Blute Christi, als eines Lammes ohne Fehl und ohne Flecken;

20

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** *προεγνωσμενου μεν προ καταβολης κοσμου φανερωθεντος δε επ εσχατου των χρονων δι υμας*

**Interlinearübersetzung** im voraus ausersehen einerseits vor Grundlegung Welt, offenbart andererseits am Ende der Zeiten im Blick auf euch,

**Grünwaldbibel 1924** Erwählt war er ja schon vor Grundlegung der Welt; erschienen aber ist er euretwegen erst am Ende der Zeiten.

**Pattloch Bibel** vor der Grundlegung der Welt war er ausersehen, aber offenbar wurde er zum Ende der Zeiten um euretwillen.

**Schlachter Bibel 1951** der zwar zuvor ersehen war vor Grundlegung der Welt, aber geoffenbart wurde am Ende der Zeiten um euretwillen,

**Bengel NT** der zwar zuvor erkannt ist vor der Gründung der Welt, aber offenbart zu den letzten Zeiten um euretwillen,

**Abraham Meister NT** der zwar zuvorerkannt wurde vor Grundlegung der Welt, aber offenbart wurde in den letzten Zeiten euret wegen,

**Albrecht Bibel 1926** Dies Lamm ist Christus, der schon vor Grundlegung der Welt als solches ausersehen, aber erst jetzt an der Zeiten Ende erschienen ist zu euerm Heil.

**Konkordantes NT** vorher[er]kannt zwar, vor [dem] Niederwurf [der] Welt, geoffenbart aber in [der] letzten der Zeiten um euretwillen,

**Luther 1912** der zwar zuvor ersehen ist, ehe der Welt Grund gelegt ward, aber offenbart zu den letzten Zeiten um euretwillen,

**Elberfelder 1905** welcher zwar zuvorerkannt ist vor Grundlegung der Welt, aber geoffenbart worden am Ende der Zeiten um euretwillen,

21

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** τους δι αυτου πιστους εις θεον τον εγειραντα αυτον εκ νεκρων και δοξαν αυτω δοντα ωστε την πιστιν υμων και ελπιδα ειναι εις θεον

**Interlinearübersetzung** die durch ihn Gläubigen an Gott den auferweckt habenden ihn von Toten und Herrlichkeit ihm gegeben habenden, so daß euer Glaube und Hoffnung ist hin auf Gott!

**Grünwaldbibel 1924** Durch diesen glaubt ihr an Gott, der ihn von den Toten erweckt und ihm auch Herrlichkeit verliehen hat. So ist nun euer Glaube auch Hoffnung auf Gott.

**Pattloch Bibel** Durch ihn glaubt ihr an Gott, der ihn von den Toten erweckte und ihm Herrlichkeit verlieh, damit euer Glaube sich auch als Hoffnung auf Gott richte.

**Schlachter Bibel 1951** die ihr durch ihn gläubig seid an Gott, der ihn von den Toten auferweckt und ihm Herrlichkeit gegeben hat, so daß euer Glaube auch Hoffnung ist auf Gott.

**Bengel NT** die ihr durch ihn glaubet an Gott, der ihn auferweckt hat von den Toten und ihm Herrlichkeit gegeben; also daß euer Glaube und Hoffnung zu Gott steht.

**Abraham Meister NT** die ihr durch Ihn an Gott glaubt, Den, der Ihn aus Toten auferweckte und Ihm Herrlichkeit gab, so dass euer Glaube und (eure) Hoffnung auf Gott sei!

**Albrecht Bibel 1926** Durch ihn glaubt ihr an Gott, der ihn von den Toten auferweckt und ihm Herrlichkeit verliehen hat, so daß ihr nun auf Gott vertraut und auf ihn hofft.

**Konkordantes NT** die ihr durch Ihn an Gott gläubig [geworden seid], der Ihn aus [den] Toten auferweckt und Ihm [die] Herrlichkeit gegeben hat, so daß euer Glaube und [eure] Zuversicht auf Gott [gerichtet] sei.

**Luther 1912** die ihr durch ihn glaubet an Gott, der ihn auferweckt hat von den Toten und ihm die Herrlichkeit gegeben, auf daß ihr Glauben und Hoffnung zu Gott haben möchtet.

**Elberfelder 1905** die ihr durch ihn glaubet an Gott, der ihn aus den Toten auferweckt und ihm Herrlichkeit gegeben hat, auf daß euer Glaube und eure Hoffnung auf Gott sei.

22

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** τας ψυχας υμων ηγνικότες εν τη υπακοη της αληθειας εις φιλαδελφιαν ανυποκριτον εκ καρδιας αλληλους αγαπησατε εκτενωσ

**Interlinearübersetzung** Eure Seelen geheiligt habend im Gehorsam gegen die Wahrheit zur ungeheuchelten Bruderliebe, aus reinem Herzen einander liebt beharrlich,

**Grünwaldbibel 1924** Durch Folgsamkeit der Wahrheit gegenüber weihet eure Seelen zu beharrlicher Bruderliebe ein und habt von Herzen einander innig lieb.

**Pattloch Bibel** Da ihr eure Seelen im Gehorsam gegenüber der Wahrheit geheiligt habt zu ungeheuchelter Bruderliebe, so liebt in Hingabe einander aus lauterem Herzen!

**Schlachter Bibel 1951** Nachdem ihr eure Seelen durch Gehorsam gegen die Wahrheit gereinigt habt zu ungeheuchelter Bruderliebe, so liebet einander nachhaltig und von Herzen,

**Bengel NT** Da ihr eure Seelen keusch gemacht habt in dem Gehorsam der Wahrheit durch den Geist zu unverstellter Bruderliebe, so habt aus reinem Herzen einander heftig lieb,

**Abraham Meister NT** Da ihr eure Seelen keusch gemacht habt in dem Gehorsam der Wahrheit durch den Geist zu ungeheuchelter Bruderliebe, aus reinem Herzen liebt euch untereinander inbrünstig,

**Albrecht Bibel 1926** Weil ihr eure Seelen durch den Gehorsam gegen die Wahrheit gereinigt habt, so daß ihr ungeheuchelte Bruderliebe beweisen könnt, so liebt einander aus reinem Herzen und mit ganzer Kraft!

**Konkordantes NT** [Nachdem ihr] eure Seelen im Gehorsam der Wahrheit geläutert habt zu ungeheuchelter brüderlicher Freundschaft, liebt einander inbrünstig aus wahrhaftigem Herzen,

**Luther 1912** Und machet keusch eure Seelen im Gehorsam der Wahrheit durch den Geist zu ungefärbter Bruderliebe und habt euch untereinander inbrünstig lieb aus reinem Herzen,

**Elberfelder 1905** Da ihr eure Seelen gereinigt habt durch den Gehorsam gegen die Wahrheit zur ungeheuchelten Bruderliebe, so liebet einander mit Inbrunst aus reinem Herzen,

23

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** αναγεννημενοι ουκ εκ σπορας φθαρτης αλλα αφθαρτου δια λογου ζωντος θεου και μενοντος

**Interlinearübersetzung** wiedergezeugt nicht aus vergänglichem Samen, sondern unvergänglichem, durch lebendige und bleibende Wort Gottes!

**Grünwaldbibel 1924** Ihr seid ja nicht aus einem vergänglichen Samen wiedergeboren, sondern aus einem unvergänglichem, durch das Wort Gottes, das lebendig und beständig ist.

**Pattloch Bibel** Ihr seid ja wiedergeboren, nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen durch Gottes lebendiges und bleibendes Wort.

**Schlachter Bibel 1951** als die da wiedergeboren sind nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige und bleibende Gotteswort!

**Bengel NT** die ihr wiedergeboren seid, nicht aus vergänglichem Samen, sondern (aus) unvergänglichem, durch das lebendige und ewig bleibende Wort Gottes.

**Abraham Meister NT** die ihr wiedergeboren seid nicht aus vergänglichem Samen, sondern aus unvergänglichem, durch das lebendige und in Ewigkeit bleibende Wort Gottes!

**Albrecht Bibel 1926** Ihr seid ja nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen wiedergeboren durch Gottes lebendiges, ewig bleibendes Wort .

**Konkordantes NT** [da ihr] nicht aus vergänglicher Aussaat wiedergezeugt seid, sondern [aus] unvergänglicher, durch [das] lebendige und bleibende Wort Gottes.

**Luther 1912** als die da wiedergeboren sind, nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, nämlich aus dem lebendigen Wort Gottes , das da ewiglich bleibt.

**Elberfelder 1905** die ihr nicht wiedergeboren seid aus verweslichem Samen, sondern aus unverweslichem, durch das lebendige und bleibende Wort Gottes;

24

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** διοτι πασα σαρξ ως χορτος και πασα δοξα αυτης ως ανθος χορτου εξηρανθη ο χορτος και το ανθος εξεπεσεν

**Interlinearübersetzung** Denn alles Fleisch wie Gras und alle seine Herrlichkeit wie Blume Grases; verdorrte das Gras, und die Blume fiel ab;

**Grünwaldbibel 1924** "Denn alles Fleisch ist wie Gras, und alle seine Herrlichkeit wie des Grases Blüte; das Gras verdorrt, und seine Blüte welkt;

**Pattloch Bibel** Denn "alles Fleisch ist wie Gras und all seine Herrlichkeit wie die Blüte des Grases; das Gras verdorrt, und die Blüte fällt ab,

**Schlachter Bibel 1951** Denn «alles Fleisch ist wie Gras und alle seine Herrlichkeit wie des Grases Blume. Das Gras ist verdorrt und die Blume abgefallen; aber des Herrn Wort bleibt in Ewigkeit.»

**Bengel NT** Denn alles Fleisch ist Gras und alle seine Herrlichkeit wie des Grases Blume. Es ist verdorrt das Gras und die Blume abgefallen;

**Abraham Meister NT** Denn alles Fleisch ist wie Gras, und alle seine Herrlichkeit ist wie des Grases Blume; das Gras verdorrte und die Blume fiel ab;

**Albrecht Bibel 1926** Denn: Alles Fleisch ist wie Gras, und alle seine Herrlichkeit ist wie des Feldes Blume. Das Gras verdorrt, die Blume fällt ab;

**Konkordantes NT** Deswegen [heißt es]: Alles Fleisch [ist] Gras und all seine Herrlichkeit wie [die] Blume [des] Grases. Verdorrt [ist] das Gras, und die Blume fällt ab.

**Luther 1912** Denn «alles Fleisch ist wie Gras und alle Herrlichkeit der Menschen wie des Grases Blume. Das Gras ist verdorrt und die Blume abgefallen;

**Elberfelder 1905** denn »alles Fleisch ist wie Gras, und alle seine Herrlichkeit wie des Grases Blume. Das Gras ist verdorrt, und seine Blume ist abgefallen;

25

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** το δε ρημα κυριου μνει εις τον αιωνα τουτο δε εστιν το ρημα το ευαγγελισθεν εις υμας

**Interlinearübersetzung** aber das Wort Herr bleibt in die Ewigkeit. Dies aber ist das Wort als Frohbotschaft verkündigt unter euch.

**Grünwaldbibel 1924** das Wort des Herrn bleibt aber in Ewigkeit." Das ist das Wort, das euch verkündet ward.

**Pattloch Bibel** das Wort des Herrn aber bleibt in Ewigkeit" (Is 40,6-8). Dieses "Wort" ist die Frohbotschaft, die an euch erging.

**Schlachter Bibel 1951** Das ist aber das Wort, welches euch als frohe Botschaft verkündigt worden ist.

**Bengel NT** aber die Rede des Herrn bleibt in Ewigkeit; dieses aber ist die Rede, die unter euch evangelisiert ist.

**Abraham Meister NT** das Wort des Herrn aber bleibt in Ewigkeit! Dieses aber ist der Spruch, der an euch verkündigt wurde.

**Albrecht Bibel 1926** das Wort des Herrn aber bleibt in Ewigkeit . Und dieses Wort ist euch verkündigt worden in der Heilsbotschaft.

**Konkordantes NT** Das W[or]t [des] Herrn aber bleibt für den Äon. Dies aber ist das W[or]t, das unter euch [als] Evangelium [verkündig]t wird.

**Luther 1912** aber des HERRN Wort bleibt in Ewigkeit.« Das ist aber das Wort, welches unter euch verkündigt ist.

**Elberfelder 1905** aber das Wort des Herrn bleibt in Ewigkeit. »Dies aber ist das Wort, welches euch verkündigt worden ist.« Das ist aber das Wort, welches unter euch verkündigt ist.

## 1 Petrus 2

1

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** αποθεμενοι ουν πασαν κακιαν και παντα δολον και υποκρισεις και φθονους και πασας καταλαλιας

**Interlinearübersetzung** Abgelegt habend also alle Bosheit und alle Arglist und Heucheleien und Neidanwandlungen und alle Verleumdungen,

**Grünwaldbibel 1924** So legt denn alle Bosheit und alle Arglist ab, die Heuchelei, den Neid und jegliche Verleumdungssucht.

**Pattloch Bibel** Legt daher alles Böse ab, alle Hinterlist, Heuchelei und Mißgunst und alles böse Nachreden!

**Schlachter Bibel 1951** So leget nun ab alle Bosheit und allen Betrug und Heuchelei und Neid und alle Verleumdungen,

**Bengel NT** So leget nun ab alle Untugend und allen Betrug und Verstellungen und Neid und alles Afterreden,

**Abraham Meister NT** Als die nun abgelegt haben alle Bosheit und allen Betrug und Heucheleien und Neid und alle Verleumdungen,

**Albrecht Bibel 1926** So legt nun alle Bosheit und alle Falschheit, jede Art von Heuchelei und Neid und alle Verleumdung von euch ab!

**Konkordantes NT** [So] legt nun jedes üble [Wesen] und jeden Betrug, Heuchelei, Neid und jede Verleumdung ab

**Luther 1912** So leget nun ab alle Bosheit und allen Betrug und Heuchelei und Neid und alles Afterreden,

**Elberfelder 1905** Leget nun ab alle Bosheit und allen Trug und Heuchelei und Neid und alles üble Nachreden,

2

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ως αρτιγεννητα βρεφη το λογικον αδολον γαλα επιποθησατε ινα εν αυτω αυξηθητε εις σωτηριαν

**Interlinearübersetzung** als neugeborene Kinder die geistige, unverfälschte Milch ersehnt, damit durch sie ihr wachst zur Rettung,

**Grünwaldbibel 1924** Wie neugeborene Kinder verlangt nach der geistigen und unverfälschten Milch, um dadurch zum Heile heranzuwachsen.

**Pattloch Bibel** Wie neugeborene Kinder verlangt nach der euch zusagenden, lauterer Milch, damit ihr durch sie heranwachst zum Heil,

**Schlachter Bibel 1951** und seid als neugeborene Kindlein begierig nach der vernünftigen, unverfälschten Milch, damit ihr durch sie zunehmet zum Heil,

**Bengel NT** und als jetzt geborene Kindlein seid nach der vernünftigen, unverfälschten Milch begierig, auf daß ihr durch dieselbe wachset zur Seligkeit,

**Abraham Meister NT** als die da jetzt geborenen Kindlein, sehnt euch nach der vernünftigen lauterer Milch, damit ihr in Ihm wachset zur Errettung,

**Albrecht Bibel 1926** Gleich neugeborenen Kindlein seid begierig nach der unverfälschten Geistesmilch des Wortes! Dadurch sollt ihr heranwachsen zur Errettung,

**Konkordantes NT** [und] sehnt euch wie neugeborene Kinder nach der unverfälschten Milch [des] Wortes, damit ihr durch sie [heran]wachst zur Rettung,

**Luther 1912** und seid begierig nach der vernünftigen, lauterer Milch als die jetzt gebornen Kindlein, auf daß ihr durch dieselbe zunehmet,

**Elberfelder 1905** und wie neugeborene Kindlein seid begierig nach der vernünftigen, unverfälschten Milch, auf daß ihr durch dieselbe wachset zur Errettung,

3

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ει εγευσασθε οτι χρηστος ο κυριος

**Interlinearübersetzung** wenn ihr geschmeckt habt, daß gütig der Herr!

**Grünwaldbibel 1924** Ihr habt ja schon verkostet, wie der Herr so gütig ist.

**Pattloch Bibel** da ihr doch "verkostet habt, wie gut der Herr ist" (Ps 34,9).

**Schlachter Bibel 1951** wenn ihr anders geschmeckt habt, daß der Herr freundlich ist.

**Bengel NT** so ihr anders geschmeckt habt, daß der Herr gütig ist.

**Abraham Meister NT** wenn ihr geschmeckt habt, dass der Herr gütig ist!

**Albrecht Bibel 1926** wenn ihr wirklich geschmeckt habt, daß der Herr gütig ist .

**Konkordantes NT** wenn ihr nämlich geschmeckt habt, wie gütig der Herr [ist]:

**Luther 1912** so ihr anders geschmeckt habt, daß der HERR freundlich ist,

**Elberfelder 1905** wenn ihr anders geschmeckt habt, daß der Herr gütig ist.

4

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** προς ον προσερχομενοι λιθον ζωντα υπο ανθρωπων μεν αποδεδοκιμασμενον παρα δε θεω εκλεκτον εντιμον

**Interlinearübersetzung** Zu diesem hinzukommend, lebendigen Stein, von Menschen zwar als unbrauchbar verworfenen, aber bei Gott auserwählten, kostbaren,

**Grünwaldbibel 1924** Schließt euch ihm an, dem lebendigen Steine, der von den Menschen zwar verworfen, bei Gott jedoch kostbar und auserlesen ist.

**Pattloch Bibel** Wenn ihr hintretet zu ihm, dem lebendigen Stein, der von den Menschen verworfen, vor Gott aber "auserlesen" ist und "kostbar" (Is 28,16),

**Schlachter Bibel 1951** Da ihr zu ihm gekommen seid, als zu dem lebendigen Stein, der von den Menschen zwar verworfen, bei Gott aber auserwählt und köstlich ist,

**Bengel NT** Zu welchem ihr hinzukommt, (als) zu dem lebendigen Stein, der von Menschen zwar verworfen, aber bei Gott auserwählt köstlich ist,

**Abraham Meister NT** Zu Ihm hinzutretend, zu einem lebendigen Stein, von Menschen zwar verworfen, bei Gott aber auserwählt, wertvoll,

**Albrecht Bibel 1926** Kommt zu ihm, dem lebendigen Stein, der zwar von den Menschen verworfen, aber in Gottes Augen auserwählt und köstlich ist !

**Konkordantes NT** Wenn [ihr] zu dem lebendigen Stein kommt, von Menschen zwar verworfen, von Gott aber auserwählt [und] wert[geachtet],

**Luther 1912** zu welchem ihr gekommen seid als zu dem lebendigen Stein, der von den Menschen verworfen ist, aber bei Gott ist er auserwählt und köstlich.

**Elberfelder 1905** Zu welchem kommend, als zu einem lebendigen Stein, von Menschen zwar verworfen, bei Gott aber auserwählt, kostbar,

5

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** και αυτοι ως λιθοι ζωντες οικοδομεισθε οικος πνευματικος εις ιερατευμα αγιον ανενεγκαι πνευματικας θυσιας ευπροσδεκτους θεω δια ιησου χριστου

**Interlinearübersetzung** auch selbst als lebendige Steine laßt euch aufbauen als ein geistliches Haus zu einer heiligen Priesterschaft, darzubringen geistliche Opfer, angenehme Gott durch Jesus Christus!

**Grünwaldbibel 1924** Dann werdet auch ihr als lebendige Steine aufgebaut zu einem geistigen Hause, zu einem heiligen Priestertum, um geistige Opfer darzubringen, die Gott durch Jesus Christus wohlgefällig sind.

**Pattloch Bibel** werdet auch ihr selber als lebendige Steine aufgebaut zu einem geistigen Haus, zu einer heiligen Priesterschaft, um geistige Opfer darzubringen, wohlgefällig vor Gott, durch Jesus Christus.

**Schlachter Bibel 1951** so lasset auch ihr euch nun aufbauen als lebendige Steine zum geistlichen Hause, zum heiligen Priestertum, um geistliche Opfer zu opfern, die Gott angenehm sind durch Jesus Christus.

**Bengel NT** und auch selber als lebendige Steine euch bauet ein geistliches Haus, eine heilige Priesterschaft, zu opfern geistliche Opfer, die Gott angenehm sind durch Jesum Christum;

**Abraham Meister NT** werdet auch ihr selbst als lebendige Steine aufgebaut zu einem geistlichen Hause, zu einer heiligen Priesterschaft, darzubringen geistliche, Gott wohlgefällige Opfer durch - Jesum Christum.

**Albrecht Bibel 1926** Laßt euch (auf diesem Grundstein) auch selbst als lebendige Steine erbauen zu einem geistlichen Haus! Dann seid ihr auch eine heilige Priesterschaft und fähig, geistliche Opfer darzubringen, die Gott durch Jesus Christus wohlgefällig sind.

**Konkordantes NT** werdet auch ihr als lebendige Steine [zu einem] geistlichen Haus, zu [einem] heiligen Priestertum aufgebaut, um geistliche Opfer darzubringen, Gott wohl annehmbar durch Jesus Christus.

**Luther 1912** Und auch ihr, als die lebendigen Steine, bauet euch zum geistlichen Hause und zum heiligen Priestertum, zu opfern geistliche Opfer, die Gott angenehm sind durch Jesum Christum.

**Elberfelder 1905** werdet auch ihr selbst, als lebendige Steine, aufgebaut, ein geistliches Haus, ein heiliges Priestertum, um darzubringen geistliche Schlachtopfer, Gott wohlannehmlich durch Jesum Christum.

6

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** διοτι περιεχει εν γραφη ιδου τιθημι εν σιων λιθον ακρογωνιαιον εκλεκτον εντιμον και ο πιστευων επ αυτω ου μη καταισχυνηθι

**Interlinearübersetzung** Denn es ist enthalten in einer Schriftstelle: Siehe, ich lege in Zion einen Stein an der äußersten Ecke liegenden, auserwählten, kostbaren, und der Glaubende an ihn keinesfalls wird zuschanden werden.

**Grünwaldbibel 1924** Es heißt ja in der Schrift: "Siehe, ich lege in Sion einen Schlußstein, ganz auserlesen und in Ehren; wer an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden."

**Pattloch Bibel** Darum heißt es in der Schrift: "Siehe, ich setze auf Sion einen auserlesenen, kostbaren Eckstein; wer an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden" (Is 28,16).

**Schlachter Bibel 1951** Darum steht in der Schrift: «Siehe, ich lege in Zion einen auserwählten, wertvollen Eckstein; und wer an ihn glaubt, soll nicht zuschanden werden.»

**Bengel NT** dieweil in der Schrift vorkommt: Siehe, ich lege in Zion einen auserwählten, köstlichen Eckstein, und wer an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden.

**Abraham Meister NT** Darum ist in der Schrift enthalten: Siehe, Ich lege in Zion einen auserwählten, kostbaren Eckstein; und wer an Ihn glaubt, wird keinesfalls zu Schanden werden!

**Albrecht Bibel 1926** Deshalb heißt es in der Schrift: Sieh, ich lege in Zion einen auserwählten, köstlichen Eckstein; wer auf ihn vertraut, soll nicht zuschanden werden .

**Konkordantes NT** Deswegen ist in [der] Schrift enthalten: Siehe, Ich lege in Zion [einen] auserwählten [und] wert[geachtet]en Schlußstein [der] Ecke; und [wer] an Ihn glaubt, wird keinesfalls zuschanden werden.

**Luther 1912** Darum steht in der Schrift: Siehe da, ich lege einen auserwählten, köstlichen Eckstein in Zion; und wer an ihn glaubt, der soll nicht zu Schanden werden.

**Elberfelder 1905** Denn es ist in der Schrift enthalten: »Siehe, ich lege in Zion einen Eckstein, einen auserwählten, kostbaren; und wer an ihn glaubt, wird nicht zu Schanden werden.«

7

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** υμιν ουν η τιμη τοις πιστευουσιν απιστουσιν δε λιθον ον απεδοκιμασαν οι οικοδομουντες ουτος εγενηθη εις κεφαλην γωνιας

**Interlinearübersetzung** Euch also die Wertschätzung, den Glaubenden; für Nichtglaubenden aber Stein, den verworfen haben die Bauenden, der ist geworden zum Haupt Ecke

**Grünwaldbibel 1924** Euch nun, die ihr glaubt, winkt die Ehre, dem Ungläubigen aber "ist der Stein, den die Bauleute verworfen haben, zum Schlußstein geworden"

**Pattloch Bibel** Für euch nun, die ihr glaubt, ist er von Wert; den Ungläubigen aber ist er "der Stein, den die Bauleute verwarfen und der dennoch zum Eckstein wurde" (Ps 118,22),

**Schlachter Bibel 1951** Für euch nun, die ihr glaubet, hat er Wert; für die Ungläubigen aber ist der Stein, den die Bauleute verworfen haben und der zum Eckstein geworden ist, ein Stein des Anstoßens und ein Fels des Ärgernisses.

**Bengel NT** So ist nun die Kostbarkeit für euch, die ihr glaubet; Ungläubigen aber ist der Stein, den die Bauleute verworfen haben, eben dieser ist geworden zu einem Eckstein;

**Abraham Meister NT** Euch nun, die ihr glaubt, ist Er kostbar; ungläubigen aber ist Er ein Stein, den die Bauleute verworfen haben und der zum Eckstein geworden ist,

**Albrecht Bibel 1926** Euch also, die ihr (auf ihn) vertraut, wird das köstliche Gut (des Ecksteins) zuteil. Den Ungläubigen aber gilt das Wort: Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, der ist zum Eckstein geworden ;

**Konkordantes NT** Euch nun, die [ihr] glaubt, [wird] die Ehre [zuteil, den] Ungläubigen aber [gilt: Der] Stein, den die Bau[leute] verworfen haben, d[e]r wurde zu[m] Haupt[stein der] Ecke

**Luther 1912** Euch nun, die ihr glaubet, ist er köstlich; den Ungläubigen aber ist der Stein, den die Bauleute verworfen haben, der zum Eckstein geworden ist,

**Elberfelder 1905** Euch nun, die ihr glaubet, ist die Kostbarkeit; den Ungehorsamen aber: »Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, dieser ist zum Eckstein geworden«,

8

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** και λιθος προσκομματος και πετρα σκανδαλου οι προσκοπτουσιν τω λογω απειθουντες εις ο και ετεθησαν

**Interlinearübersetzung** und ein Stein Anstoßes und ein Fels Ärgernisses; diese stoßen an, dem Wort nicht gehorchend, wozu auch sie bestimmt worden sind.

**Grünwaldbibel 1924** und zum Steine des Anstoßes und zum Felsen des Ärgernisses. Sie stoßen sich an ihm, weil sie dem Worte nicht gehorchen; dazu sind sie nun allerdings ja auch bestimmt.

**Pattloch Bibel** und "ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses" (Is 8,14). Die dem Wort nicht glauben, stoßen sich daran; dazu sind sie ja hingesezt.

**Schlachter Bibel 1951** Sie stoßen sich, weil sie dem Wort nicht glauben, wozu sie auch gesetzt sind.

**Bengel NT** und ein Stein des Anstoßens und Fels des Ärgernisses; die sich anstoßen, indem sie dem Wort nicht glauben, wozu sie auch gesetzt sind.

**Abraham Meister NT** ein Stein des Anstosses und ein Fels des Ärgernisses denen, die sich daran stossen, die dem Worte nicht glauben, wozu sie auch gesetzt sind!

**Albrecht Bibel 1926** und er ist zugleich ein Stein, woran sie sich stoßen, und ein Fels, an dem sie zu Fall kommen . In ihrem Ungehorsam nehmen sie Anstoß an dem Wort, und dazu sind sie auch bestimmt .

**Konkordantes NT** und [damit ein] Stein [des] Anstoßes und [ein] Fels [des] Strauchelns [denen], die sich auch [an] dem Wort stoßen, [weil sie] widerspenstig [sind], wozu sie auch gesetzt wurden.

**Luther 1912** ein Stein des Anstoßens und ein Fels des Ärgernisses; denn sie stoßen sich an dem Wort und glauben nicht daran, wozu sie auch gesetzt sind.

**Elberfelder 1905** und »ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses«, die sich, da sie nicht gehorsam sind, an dem Worte stoßen, wozu sie auch gesetzt worden sind.

9

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** υμεις δε γενοσ εκλεκτον βασιλειον ιερατευμα εθνοσ αγιον λαοσ εις περιποιησιν οπωσ τασ αρετασ εξαγγελητε του εκ σκοτουσ υμασ καλεσαντου εις το θαυμαστον αυτου φωσ

**Interlinearübersetzung** Ihr aber ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, ein heiliges Volk, Volk zum Eigentum, damit die Tugenden ihr verkündet des aus Finsternis euch berufen Habenden in sein wunderbares Licht,

**Grünwaldbibel 1924** Ihr seid aber das auserlesene Geschlecht, die königliche Priesterschaft, ein heiliger Stamm, ein Volk, bestimmt zum Eigentum, damit ihr die großen Taten dessen kündet, der euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht berufen hat,

**Pattloch Bibel** Ihr aber seid "ein auserwähltes Geschlecht" (Is 43,20), "eine königliche Priesterschaft, ein geheiligtes Volk" (2Mos 19,6), "ein Volk, das dazu erworben wurde, damit ihr die Ruhmestaten dessen verkündet" (Is 43,21), der euch aus der Finsternis berufen hat in sein wunderbares Licht.

**Schlachter Bibel 1951** Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, ein heiliges Volk, ein Volk des Eigentums, damit ihr die Tugenden dessen verkündiget, der euch aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht berufen hat,

**Bengel NT** Ihr aber (seid) ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, eine heilige Nation, ein Volk zum Eigentum; daß ihr verkündigt die Tugenden dessen, der aus der Finsternis euch berufen hat in sein wunderbares Licht;

**Abraham Meister NT** Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, eine heilige Nation, ein Volk zum Eigentum, auf dass ihr verkündigt die Tugenden Dessen, der euch aus der Finsternis gerufen hat zu Seinem wunderbaren Licht,

**Albrecht Bibel 1926** Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft , ein heiliges Volk , ein Volk des Eigentums , damit ihr die herrlichen Eigenschaften dessen verkündigt , der euch aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht berufen hat .

**Konkordantes NT** Ihr aber [seid ein] auserwähltes Geschlecht, [ein] "königliches Priestertum", [eine] "heilige Nation", [ein] Volk, [Ihm] zur Aneignung, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, [er] euch aus [der] Finsternis zu Seinem erstaunlichen Licht berufen hat,

**Luther 1912** Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, das königliche Priestertum, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, daß ihr verkündigen sollt die Tugenden des, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht;

**Elberfelder 1905** Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum, damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht;

10

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οἱ ποτε οὐ λαὸς νῦν δὲ λαὸς θεοῦ οἱ οὐκ ἠλεημένοι νῦν δὲ ἐλεηθέντες

**Interlinearübersetzung** die einst ein Nicht Volk, jetzt aber Volk Gottes, die nicht mit Erbarmen Beschenkten, jetzt aber mit Erbarmen Beschenkten.

**Grünwaldbibel 1924** euch, die ihr einst ein "Nichtvolk" waret, nun aber "Gottesvolk" geworden seid, einst "Nichtbegnadigte", doch jetzt "Begnadigte".

**Pattloch Bibel** Einst waret ihr ein Nicht-Volk, jetzt aber seid ihr Gottes Volk; die ihr kein Erbarmen fandet, habt jetzt Erbarmen gefunden (Os 1,6, Os 1,9; Os 2,3, Os 2,25).

**Schlachter Bibel 1951** die ihr einst nicht ein Volk waret, nun aber Gottes Volk seid, und einst nicht begnadigt waret, nun aber begnadigt seid.

**Bengel NT** die ihr weiland nicht ein Volk waret, nun aber ein Volk Gottes seid; die ihr nicht Barmherzigkeit überkommen hattet, nun aber Barmherzigkeit überkommen habt.

**Abraham Meister NT** ihr, die ihr einst ein Nicht-Volk wart, jetzt aber Volk Gottes seid, die ihr nicht begnadigt wart, jetzt aber begnadigt seid!

**Albrecht Bibel 1926** Einst wart ihr kein Volk, nun aber seid ihr Gottes Volk. Einst wart ihr nicht in Gnaden, nun aber seid ihr begnadigt worden .

**Konkordantes NT** die [ihr] einst [ein] "Nicht-Volk" [wart], aber nun Gottes Volk [seid], die [einst] kein Erbarmen [erlang]t ha[tt]en, nun aber Erbarmen [erlang]en.

**Luther 1912** die ihr weiland nicht ein Volk waret, nun aber Gottes Volk seid, und weiland nicht in Gnaden waret, nun aber in Gnaden seid.

**Elberfelder 1905** die ihr einst »nicht ein Volk« waret, jetzt aber ein Volk Gottes seid; die ihr »nicht Barmherzigkeit empfangen hattet«, jetzt aber Barmherzigkeit empfangen habt.

11

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ἀγαπητοὶ παρακαλῶ ὡς παροίκους καὶ παρεπιδημοὺς ἀπεχεσθαι τῶν σαρκικῶν ἐπιθυμιῶν αἰτινὲς στρατεύονται κατὰ τῆς ψυχῆς

**Interlinearübersetzung** Geliebte, ich ermahne als Fremde und Gäste, euch zu enthalten der fleischlichen Begierden, welche streiten gegen die Seele.

**Grünwaldbibel 1924** Geliebte, ich ermahne euch: Enthaltet euch als Fremdlinge und Pilger der sinnlichen Begierden, die wider eure Seele streiten.

**Pattloch Bibel** Geliebte, ich mahne euch als "Beisassen und Fremdlinge" (Ps 39,13), enthaltet euch der fleischlichen Begierden, die gegen die Seele streiten.

**Schlachter Bibel 1951** Geliebte, ich ermahne euch als Fremdlinge und Pilgrime: Enthaltet euch von den fleischlichen Lüsten, welche wider die Seele streiten;

**Bengel NT** Ihr Geliebten, ich ermahne (euch) als Gäste und Fremdlinge: Enthaltet euch der fleischlichen Lüste, welche wider die Seele streiten,

**Abraham Meister NT** Geliebte, ich ermahne euch als Fremdlinge und Beisassen, dass ihr euch der fleischlichen Begierden enthaltet, welche gegen die Seele streiten,

**Albrecht Bibel 1926** Geliebte, da ihr (hier auf Erden) Fremdlinge und Pilger seid, so ermahne ich euch: Haltet euch frei von fleischlichen Lüsten, die wider die Seele streiten !

**Konkordantes NT** Geliebte, ich spreche [euch] zu als Verweilenden und Auswanderern, den fleischlichen Begierden zu entsagen, welche gegen die Seele Krieg [führ]en.

**Luther 1912** Liebe Brüder, ich ermahne euch als die Fremdlinge und Pilgrime: Enthaltet euch von fleischlichen Lüsten, welche wider die Seele streiten,

**Elberfelder 1905** Geliebte, ich ermahne euch als Fremdlinge und als die ihr ohne Bürgerrecht seid, daß ihr euch enthaltet von den fleischlichen Lüsten, welche wider die Seele streiten,  
12

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** την αναστροφην υμων εν τοις εθνεσιν εχοντες καλην ινα εν ω καταλαουσιν υμων ως κακοποιων εκ των καλων εργαων εποπτευοντες δοξασωσιν τον θεον εν ημερα επισκοπης

**Interlinearübersetzung** Euern Wandel unter den Völkern habend als guten, damit, worin sie verleumden euch als Übeltäter, aufgrund der guten Werke, beobachtend, sie preisen Gott am Tag Heimsuchung!

**Grünwaldbibel 1924** Tadellos sei euer Lebenswandel vor den Heiden. Dann werden sie, wie sie euch als Übeltäter verleumden, wegen eurer guten Werke, die sie sehen, Gott verherrlichen am Tage, da er sie heimsucht.

**Pattloch Bibel** Führt einen guten Wandel unter den Heiden, damit sie, die euch als Übeltäter verleumden, an euren guten Werken eines Besseren belehrt werden und Gott die Ehre geben "am Tag der Heimsuchung" (Is 10,3).

**Schlachter Bibel 1951** und führet einen guten Wandel unter den Heiden, damit sie da, wo sie euch als Übeltäter verleumden, doch auf Grund der guten Werke, die sie sehen, Gott preisen am Tage der Untersuchung.

**Bengel NT** so daß ihr euren Wandel, wie es gut ist, unter den Heiden führet, damit sie in demjenigen, da sie von euch afterreden als von Übeltätern, eurer guten Werke halber, wenn sie darauf schauen, Gott preisen mögen an dem Tage des Einsehens.

**Abraham Meister NT** dass ihr einen guten Wandel unter den Heiden habt, damit sie, wenn sie euch als Übeltäter verlästern, wegen der guten Werke, wenn sie darauf gesehen haben, Gott verherrlichen am Tage der Heimsuchung!

**Albrecht Bibel 1926** Führt einen guten Wandel unter den Heiden! Denn sie, die euch jetzt als Verbrecher schmähen, sollen durch eure guten Werke zu einer besseren Einsicht kommen und Gott preisen an dem Tag, da er sie mit seiner Gnade heimsuchen wird .

**Konkordantes NT** Euer Verhalten unter den Nationen sei trefflich, damit [sie darin], worin sie euch als Übeltäter verleumden, auf [Grund] der edlen Werke, [die sie] sehen, Gott a[m] Tage [der] Besichtigung verherrlichen mögen.

**Luther 1912** und führet einen guten Wandel unter den Heiden, auf daß die, so von euch afterreden als von Übeltätern , eure guten Werke sehen und Gott preisen, wenn es nun an den Tag kommen wird.

**Elberfelder 1905** indem ihr euren Wandel unter den Nationen ehrbar führet, auf daß sie, worin sie wider euch als Übeltäter reden, aus den guten Werken, die sie anschauen, Gott verherrlichen am Tage der Heimsuchung.

13

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** υποταγητε παση ανθρωπινη κτισει δια τον κυριον ειτε βασιλει ως υπερεχοντι

**Interlinearübersetzung** Ordnet euch unter jeder menschlichen Ordnung wegen des Herrn, sei es Kaiser als die oberste Gewalt Habenden,

**Grünwaldbibel 1924** Seid um des Herrn willen jeder Art von Menschen untertan, sei es dem König, als dem höchsten Herrn,

**Pattloch Bibel** Ordnet euch jeder menschlichen Einrichtung unter um des Herrn willen, sei es dem König als dem Oberherrn,

**Schlachter Bibel 1951** Seid untertan aller menschlichen Ordnung,

**Bengel NT** Seid untertan aller menschlichen Ordnung um des Herrn willen, es sei dem Kaiser als dem, der die Obermacht hat;

**Abraham Meister NT** Seid Untertan jeglicher menschlichen Ordnung um des Herrn willen, es sei dem König als dem Oberhaupt,

**Albrecht Bibel 1926** Fügt euch um des Herrn willen in jede Ordnung, die zum Wohl der Menschen dient ! Gehorcht dem Kaiser als dem Oberherrn

**Konkordantes NT** Ordnet euch jeder menschlichen Ordnung unter um des Herrn willen, sei es [dem] König als [dem] über [allen] Stehenden

**Luther 1912** Seid untertan aller menschlichen Ordnung um des HERRN willen, es sei dem König, als dem Obersten,

**Elberfelder 1905** Unterwerfet euch nun aller menschlichen Einrichtung um des Herrn willen: es sei dem Könige als Oberherrn,

14

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ειτε ηγεμοσιν ως δι αυτου πεμπομενοις εις εκδικησιν κακοποιων επαινον δε αγαθοποιων

**Interlinearübersetzung** sei es Statthaltern als durch ihn geschickt werdenden zur Bestrafung Übeltäter, Belobigung aber Gutes Tuenden!

**Grünwaldbibel 1924** sei es den Statthaltern, als von ihm gesandt, die Übeltäter zu bestrafen und Rechtschaffene zu belohnen.

**Pattloch Bibel** sei es den Statthaltern als denen, die von ihm abgeordnet sind zur Bestrafung der Übeltäter und zur Anerkennung derer, die Gutes tun.

**Schlachter Bibel 1951** um des Herrn willen, es sei dem König als dem Oberhaupt, oder den Statthaltern als seinen Gesandten zur Bestrafung der Übeltäter und zum Lobe derer, die Gutes tun.

**Bengel NT** oder den Befehlshabern, als die durch ihn gesandt werden zur Rache über die Übeltäter, zum Lobe aber derer, die Gutes tun.

**Abraham Meister NT** oder den Statthaltern als denen, die durch ihn gesandt werden zur Strafe der Übeltäter, zum Lobe aber derer, die das Gute tun!

**Albrecht Bibel 1926** und seinen Statthaltern als denen, die von ihm gesandt werden, um die Verbrecher zu strafen, allen aber, die Gutes tun, lobende Anerkennung zu spenden.

**Konkordantes NT** oder [den] Regierenden als [den] von ihm Gesandten: Übeltätern zur Rache, [zum] Lobpreis aber [den] Guten Tuenden;

**Luther 1912** oder den Hauptleuten, als die von ihm gesandt sind zur Rache über die Übeltäter und zu Lobe den Frommen.

**Elberfelder 1905** oder den Statthaltern als denen, die von ihm gesandt werden zur Bestrafung der Übeltäter, aber zum Lobe derer, die Gutes tun.

15

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οτι ουτως εστιν το θελημα του θεου αγαθοποιουντας φιμουσιν την των αφρονων ανθρωπων αγνωσιν

**Interlinearübersetzung** Denn so ist der Wille Gottes, Gutes tuend, zum Schweigen bringt die der unvernünftigen Menschen Unwissenheit,

**Grünwaldbibel 1924** Denn dies ist der Wille Gottes, daß ihr durch einen guten Lebenswandel den Unverstand einfältiger Menschen zum Schweigen bringt.

**Pattloch Bibel** Denn so ist es der Wille Gottes, daß ihr durch gute Taten den Unverstand der törichten Menschen zum Schweigen bringt,

**Schlachter Bibel 1951** Denn das ist der Wille Gottes, daß ihr durch Gutestun den unverständigen und unwissenden Menschen den Mund stopfet;

**Bengel NT** Denn so ist der Wille Gottes, daß ihr mit einem guten Tun verstopfet die Unwissenheit der törichten Menschen,

**Abraham Meister NT** Denn so ist es der Wille Gottes, dass ihr Gutes tut, dass ihr den Mund, den Unverstand der törichten Menschen, zum Schweigen bringt;

**Albrecht Bibel 1926** Denn das ist Gottes Wille, daß ihr durch gutes Verhalten die aus Unwissenheit entspringenden Verleumdungen der törichten Menschen zum Schweigen bringt.  
**Konkordantes NT** d[enn] so ist es der Wille Gottes, [daß ihr durch] Gutestun die Unkenntnis der unbesonnenen Menschen [zum] Verstummen [bring]t;

**Luther 1912** Denn das ist der Wille Gottes, daß ihr mit Wohltun verstopfet die Unwissenheit der törichten Menschen,

**Elberfelder 1905** Denn also ist es der Wille Gottes, daß ihr durch Gutestun die Unwissenheit der unverständigen Menschen zum Schweigen bringet:

16

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ως ελευθεροι και μη ως επικαλυμμα εχοντες της κακιας την ελευθεριαν αλλ ως θεου δουλοι

**Interlinearübersetzung** als Freie und nicht als Deckmantel der Bosheit Habende die Freiheit, sondern als Gottes Knechte.

**Grünwaldbibel 1924** Seid untertan als Freie, nicht als solche, die ihre Freiheit nur als Deckmantel der Schlechtigkeit mißbrauchen, vielmehr als Knechte Gottes.

**Pattloch Bibel** als freie Menschen, doch nicht als solche, die in der Freiheit einen Deckmantel haben zum Schlechten, sondern als Knechte Gottes.

**Schlachter Bibel 1951** als Freie, und nicht als hättet ihr die Freiheit zum Deckmantel der Bosheit, sondern als Knechte Gottes.

**Bengel NT** als Freie, und nicht als die die Freiheit zu einer Decke der Untugend haben, sondern als Knechte Gottes.

**Abraham Meister NT** als Freie, und zwar nicht als solche, die zum Deckmantel der Bosheit die Freiheit haben, sondern als Knechte Gottes!

**Albrecht Bibel 1926** Ihr seid frei . Doch hütet euch, mit eurer Freiheit böses Tun zu decken !  
Zeigt euch vielmehr als Gottes Knechte !

**Konkordantes NT** als Freie und nicht als [solche, die] die Freiheit [zur] Bedeckung des Üblen haben, sondern als Sklaven Gottes.

**Luther 1912** als die Freien, und nicht, als hättet ihr die Freiheit zum Deckel der Bosheit, sondern als die Knechte Gottes.

**Elberfelder 1905** als Freie, und die nicht die Freiheit zum Deckmantel der Bosheit haben, sondern als Knechte Gottes.

17

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** παντας τιμησατε την αδελφοτητα αγαπατε τον θεον φοβεισθε τον βασιλεα τιματε

**Interlinearübersetzung** Alle ehrt, die Bruderschaft liebt, Gott fürchtet, den Kaiser ehrt!

**Grünwaldbibel 1924** Erweist jedem Achtung, liebt die Brüder, fürchtet Gott und ehrt den König.

**Pattloch Bibel** Ehrt alle, liebt die Brüder, fürchtet Gott, ehrt den König!

**Schlachter Bibel 1951** Ehret jedermann, liebet die Bruderschaft, fürchtet Gott, ehret den König!

**Bengel NT** Jedermann habt in Ehren; die Bruderschaft habt lieb, Gott fürchtet, den Kaiser ehret.

**Abraham Meister NT** Alle haltet in Ehren, liebt die Bruderschaft, fürchtet Gott, ehrt den König!

**Albrecht Bibel 1926** Habt vor allen Achtung! Liebt die Brüder! Fürchtet Gott! Ehrt den Kaiser !

**Konkordantes NT** Ehret alle [Menschen], liebt die Bruderschaft, fürchtet Gott [und] ehret den König.

**Luther 1912** Tut Ehre jedermann, habt die Brüder lieb; fürchtet Gott, ehret den König!

**Elberfelder 1905** Erweist allen Ehre; liebet die Bruderschaft; fürchtet Gott; ehret den König.

18

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οι οικεται υποτασσομενοι εν παντι φοβω τοις δεσποταις ου μονον τοις αγαθοις και επιεικεσιν αλλα και τοις σκολιοις

**Interlinearübersetzung** Ihr Sklaven, euch unterordnend in aller Furcht den Herren, nicht nur den guten und freundlichen, sondern auch den verdrehten!

**Grünwaldbibel 1924** Ihr Sklaven, seid euren Herrn untertan in aller Furcht, nicht bloß den gütigen und milden, sondern auch den launenhaften.

**Pattloch Bibel** Ihr Sklaven, seid mit aller Ehrfurcht untertan den Herren, nicht nur den gütigen und freundlichen, sondern auch den böartigen.

**Schlachter Bibel 1951** Die Hausknechte seien mit aller Furcht den Herren untertan, nicht nur den guten und milden, sondern auch den wunderlichen!

**Bengel NT** Ihr Knechte, daß ihr untertan seid mit aller Furcht den Herren, nicht nur den guten und gelinden, sondern auch den ungeschlachten.

**Abraham Meister NT** Ihr Hausknechte, seid untertänig in aller Furcht den Herren, nicht allein den guten und milden, sondern auch den verkehrten!

**Albrecht Bibel 1926** Ihr Sklaven, gehorcht euren Herren mit aller gebührenden Ehrfurcht, und zwar nicht nur den guten und milden, sondern auch den verkehrten !

**Konkordantes NT** [Ihr] Haussklaven, ordnet euch euren Eignern (Bezeichnung für: Gott, Jesus, oder irdische Herren) in aller Furcht unter, nicht allein den guten und gelinden, sondern auch den verkehrten.

**Luther 1912** Ihr Knechte, seid untertan mit aller Furcht den Herren, nicht allein den gütigen und gelinden, sondern auch den wunderlichen.

**Elberfelder 1905** Ihr Hausknechte, seid den Herren unterwürfig in aller Furcht, nicht allein den guten und gelinden, sondern auch den verkehrten.

19

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** τουτο γαρ χαρις ει δια συνειδησιν θεου υποφερει τις λυπας πασχων αδικως

**Interlinearübersetzung** Denn dies Gnade, wenn wegen Bewußtseins von Gott erträgt jemand Betrübnisse, leidend ungerecht.

**Grünwaldbibel 1924** Denn das ist wohlgefällig, wenn man an Gott denkt und dabei das Leid erträgt, das man ungerecht leiden muß.

**Pattloch Bibel** Denn das ist Gnade, wenn einer in Gewissenstreue vor Gott Widerwärtigkeiten erträgt und ungerecht leidet.

**Schlachter Bibel 1951** Denn das ist Gnade, wenn jemand aus Gewissenhaftigkeit gegen Gott Kränkungen erträgt, indem er Unrecht leidet.

**Bengel NT** Denn dies ist Gnade, so jemand von wegen des Gewissens zu Gott Betrübnisse erträgt, indem er Unrecht leidet.

**Abraham Meister NT** Denn das ist Gnade, wenn jemand wegen des Gewissens von Gott geduldig Trübsale erträgt, indem er ungerecht leidet.

**Albrecht Bibel 1926** Denn gerade das ist Gott gefällig, wenn einer ihm zuliebe Trübsal auf sich nimmt, obwohl er unschuldig leidet.

**Konkordantes NT** Denn dies [ist] Gnade, wenn jemand um [des] Gewissens willen [vor] Gott Trübsale erträgt [und] ungerecht leidet.

**Luther 1912** Denn das ist Gnade, so jemand um des Gewissens willen zu Gott das Übel verträgt und leidet das Unrecht.

**Elberfelder 1905** Denn dies ist wohlgefällig, wenn jemand um des Gewissens vor Gott willen Beschwerden erträgt, indem er ungerecht leidet.

20

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ποιον γαρ κλεος ει αμαρτανοντες και κολαφιζομενοι υπομενειτε αλλ ει αγαθοποιουντες και πασχοντες υπομενειτε τουτο χαρις παρα θεω

**Interlinearübersetzung** Wie beschaffen denn Ruhm, wenn, euch verfehlend und geschlagen werdend, ihr geduldig ausharren werdet? Aber wenn, Gutes tuend und leidend, ihr geduldig ausharren werdet, dies Gnade bei Gott.

**Grünwaldbibel 1924** Was für ein Verdienst wäre auch dabei, wenn ihr für Verfehlungen Schläge leiden würdet? Doch wenn ihr rechtschaffen handelt und trotzdem Leid erduldet, so ist dies bei Gott wohlgefällig.

**Pattloch Bibel** Denn was ist es für ein Ruhm, wenn ihr wegen Verfehlungen gestraft werdet und es erduldet? Wenn ihr aber Gutes tut und geduldig leidet, so ist das Gnade vor Gott.

**Schlachter Bibel 1951** Denn was ist das für ein Ruhm, wenn ihr Streiche erduldet, weil ihr gefehlt habt? Wenn ihr aber für Gutes leidet und es erduldet, das ist Gnade bei Gott.

**Bengel NT** Denn was ist das für ein Ruhm, so ihr, wenn ihr sündigt und mit Fäusten geschlagen werdet, geduldig sein wollt? Aber so ihr Gutes tut und leidet und dabei geduldig sein werdet, dies ist Gnade bei Gott.

**Abraham Meister NT** Denn was ist das für ein Ruhm, wenn ihr sündigt und mit Fäusten geschlagen werdet, es aushaltet? Wenn ihr aber Gutes tut und leidet, es aushaltet, das ist Gnade bei Gott!

**Albrecht Bibel 1926** Denn was ist Rühmliches dabei, wenn ihr Böses tut und dafür Schläge hinnehmen müßt? Habt ihr aber trotz eures guten Verhaltens zu leiden und beweist ihr dabei Geduld, so ist das wohlgefällig in Gottes Augen.

**Konkordantes NT** Denn welch [ein] Ruf [wäre das], wenn ihr [Leiden] erduldet, [weil ihr] sündigt (wörtl.: zielverfehlt) und [deshalb mit] Fäusten ge[schlag]en werdet? Wenn jedoch ausharrt, Gutes tut und [doch] leiden [müßt, ist] dies Gnade bei Gott.

**Luther 1912** Denn was ist das für ein Ruhm, so ihr um Missetat willen Streiche leidet? Aber wenn ihr um Wohltat willen leidet und erduldet, das ist Gnade bei Gott.

**Elberfelder 1905** Denn was für ein Ruhm ist es, wenn ihr ausharret, indem ihr sündigt und geschlagen werdet? Wenn ihr aber ausharret, indem ihr Gutes tut und leidet, das ist wohlgefällig bei Gott.

21

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εις τουτο γαρ εκληθητε οτι και χριστος επαθεν υπερ υμων υμιν υπολιμπανων υπογραμμων ινα επακολουθησητε τοις ιχνεσιν αυτου

**Interlinearübersetzung** Denn dazu seid ihr berufen worden, weil auch Christus gelitten hat für euch, euch hinterlassend ein Vorbild, daß ihr nachfolgt seinen Spuren,

**Grünwaldbibel 1924** Dazu seid ihr ja auch berufen; auch Christus hat für euch gelitten und euch ein Beispiel hinterlassen, damit ihr in seine Fußtapfen tretet.

**Pattloch Bibel** Dazu wurdet ihr ja gerufen; denn auch Christus litt für euch und hinterließ euch ein Vorbild, damit ihr seinen Fußtapfen folget.

**Schlachter Bibel 1951** Denn dazu seid ihr berufen, weil auch Christus für euch gelitten und euch ein Vorbild hinterlassen hat, daß ihr seinen Fußtapfen nachfolget.

**Bengel NT** Denn hierzu seid ihr berufen; dieweil auch Christus gelitten hat für uns und euch eine Vorschrift hinterlassen, auf daß ihr sollt nachfolgen seinen Fußtapfen.

**Abraham Meister NT** Denn dazu seid ihr berufen, weil auch Christus für euch gelitten hat, euch ein Vorbild zu hinterlassen, damit ihr nachfolgen sollt Seinen Fußtapfen,

**Albrecht Bibel 1926** Zu solchem Leiden seid ihr berufen. Hat doch auch Christus zu euerm Heil gelitten und euch dadurch ein Vorbild hinterlassen, damit ihr seinen Fußtapfen nachfolgt.

**Konkordantes NT** Denn dazu wurdet ihr berufen, weil auch Christus für euch litt [und] euch [eine] Musterschrift hinterließ, damit ihr Seinen Fußtapfen nachfolgen solltet.

**Luther 1912** Denn dazu seid ihr berufen; sintemal auch Christus gelitten hat für uns und uns ein Vorbild gelassen, daß ihr sollt nachfolgen seinen Fußtapfen;

**Elberfelder 1905** Denn hierzu seid ihr berufen worden; denn auch Christus hat für euch gelitten, euch ein Beispiel hinterlassend, auf daß ihr seinen Fußtapfen nachfolget;

22

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ος αμαρτιαν ουκ εποιησεν ουδε ευρεθη δολος εν τω στοματι αυτου

**Interlinearübersetzung** der Sünde nicht getan hat, und nicht wurde gefunden ein Trug in seinem Munde,

**Grünwaldbibel 1924** "Er beging keine Sünde; in seinem Mund fand sich kein Trug."

**Pattloch Bibel** "Er tat keine Sünde, und in seinem Munde fand sich kein Trug" (Is 53,9).

**Schlachter Bibel 1951** «Er hat keine Sünde getan, es ist auch kein Betrug in seinem Munde erfunden worden»;

**Bengel NT** Welcher keine Sünde getan hat, hat auch keinen Betrug in seinem Munde finden lassen;

**Abraham Meister NT** welcher nicht Sünde getan hat, es ist auch kein Betrug in Seinem Munde gefunden worden,

**Albrecht Bibel 1926** Er hat keine Sünde getan, und in seinem Mund ward kein Trug entdeckt .

**Konkordantes NT** Er hat keine Sünde (wörtl.: Zielverfehlung) getan, noch wurde Betrug in Seinem Munde gefunden,

**Luther 1912** welcher keine Sünde getan hat, ist auch kein Betrug in seinem Munde erfunden;

**Elberfelder 1905** welcher keine Sünde tat, noch wurde Trug in seinem Munde erfunden,  
23

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ος λοιδορουμενος ουκ αντελοιδορει πασχων ουκ ηπειλει παρεδιδου δε τω κρινοντι δικαιως

**Interlinearübersetzung** der, geschmäht werdend, nicht widerschmähte, leidend nicht drohte, er übergab aber dem Richtenden gerecht;

**Grünwaldbibel 1924** Er ward geschmäht und schmähte nicht, er litt und drohte nicht; er stellte vielmehr seine Sache dem anheim, der richtet in Gerechtigkeit.

**Pattloch Bibel** Da man ihn schmähte, schmähte er nicht wieder; da er litt, drohte er nicht, sondern überließ sich dem, der gerecht richtet.

**Schlachter Bibel 1951** er schalt nicht, da er gescholten ward, er drohte nicht, da er litt, sondern übergab es dem, der gerecht richtet;

**Bengel NT** welcher, da er gescholten ward, nicht widerschalt; da er litt, nicht drohte; es aber übergab dem, der da gerecht richtet;

**Abraham Meister NT** welcher, gescholten nicht wieder schalt, wenn Er litt, nicht drohte; Er stellte es aber Dem anheim, der da recht richtet;

**Albrecht Bibel 1926** Er schalt nicht wieder, wenn er gescholten wurde; in seinem Leiden stieß er keine Drohungen aus ; sondern er gab sich in die Hände dessen, der gerecht richtet.

**Konkordantes NT** der, beleidigt, nicht wieder beleidigte [und, als Er] litt, nicht gedroht hat, sondern Er übergab [es] dem, [der] gerecht richtet.

**Luther 1912** welcher nicht widerschalt, da er gescholten ward, nicht drohte, da er litt, er stellte es aber dem heim, der da recht richtet;

**Elberfelder 1905** der, gescholten, nicht widerschalt, leidend, nicht drohte, sondern sich dem übergab, der recht richtet;  
24

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ος τας αμαρτιας ημων αυτος ανηνεγκεν εν τω σωματι αυτου επι το ξυλον ινα ταις αμαρτιαις απογενομενοι τη δικαιοσυνη ζησωμεν ου τω μωλωπι ιαθητε

**Interlinearübersetzung** dieser unsere Sünden selbst hat hinaufgetragen an seinem Leib auf das Holz, damit, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit wir leben; durch dessen Striemen seid ihr geheilt worden.

**Grünwaldbibel 1924** Er trug an seinem Leib unsere Sünden selber auf das Holz, damit wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben. Durch seine Wunden wurdet ihr geheilt.

**Pattloch Bibel** "Er trug selber unsere Sünden an seinem Leibe ans Holz hinan" (Is 53,12), damit wir den Sünden absterben und der Gerechtigkeit leben; durch seine Wunden seid ihr geheilt worden (Is 53,5).

**Schlachter Bibel 1951** er hat unsere Sünden selbst hinaufgetragen an seinem Leibe auf das Holz, damit wir, der Sünde gestorben, der Gerechtigkeit leben möchten; «durch seine Wunden seid ihr heil geworden.»

**Bengel NT** welcher unsere Sünden selber hinaufgehoben hat an seinem Leibe auf das Holz, auf daß wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben; durch welches Wunde ihr seid heil geworden.

**Abraham Meister NT** der unsre Sünden Selbst hinaufgetragen hat an Seinem Leibe auf das Holz, damit wir uns von den Sünden entfernen und der Gerechtigkeit leben; Er, durch dessen Wunde ihr heil wurdet!

**Albrecht Bibel 1926** Er hat unsere Sünden auf sich genommen und sie an seinem Leib auf das Kreuzesholz hinaufgetragen , damit wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben ; durch seine Striemen seid ihr geheilt worden .

**Konkordantes NT** Er Selbst hat unsere Sünden in Seinem Körper an das Holz hinaufgetragen, damit wir [von] den Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen) abkommen [und] der Gerechtigkeit leben: [Durch] dessen Striemen wurdet ihr geheilt.

**Luther 1912** welcher unsre Sünden selbst hinaufgetragen hat an seinem Leibe auf das Holz, auf daß wir, der Sünde abgestorben, der Gerechtigkeit leben; durch welches Wunden ihr seid heil geworden.

**Elberfelder 1905** welcher selbst unsere Sünden an seinem Leibe auf dem Holze getragen hat, auf daß wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben, durch dessen Striemen ihr heil geworden seid.

25

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ητε γαρ ως προβατα πλανωμενοι αλλ επεστραφητε νυν επι τον ποιμενα και επισκοπον των ψυχων υμων

**Interlinearübersetzung** Denn ihr wart wie Schafe irrend, aber ihr habt euch umgewandt jetzt zu dem Hirten und Aufseher eurer Seelen.

**Grünwaldbibel 1924** Wie Schafe hattet ihr euch verlaufen; jetzt aber seid ihr heimgekehrt zum Hirten und Hüter eurer Seelen.

**Pattloch Bibel** Denn ihr waret wie irrende Schafe; jetzt aber seid ihr hingewendet zum Hirten und Hüter eurer Seelen.

**Schlachter Bibel 1951** Denn ihr waret «wie irrende Schafe», nun aber seid ihr bekehrt zu dem Hirten und Hüter eurer Seelen.

**Bengel NT** Denn ihr waret wie Schafe in der Irre; aber ihr seid nun bekehrt zu dem Hirten und Aufseher eurer Seelen.

**Abraham Meister NT** Denn ihr wart wie irrende Schafe, ihr seid aber jetzt bekehrt worden zu dem Hirten und Bischof eurer Seelen.

**Albrecht Bibel 1926** Denn ihr gingt einst wie Schafe in die Irre; nun aber habt ihr den Irrweg verlassen und euch gewandt zu dem Hirten und Wächter eurer Seelen .

**Konkordantes NT** Denn Verirrte wart ihr, wie Schafe, nun aber habt ihr euch zu dem Hirten und Aufseher eurer Seelen umgewandt.

**Luther 1912** Denn ihr waret wie die irrenden Schafe; aber ihr seid nun bekehrt zu dem Hirten und Bischof eurer Seelen.

**Elberfelder 1905** Denn ihr ginget in der Irre wie Schafe, aber ihr seid jetzt zurückgekehrt zu dem Hirten und Aufseher eurer Seelen.

1 Petrus 3

1

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ομοιως γυναικες υποτασσομεναι τοις ιδιοις ανδρασιν ινα και ει τινες απειθουσιν τω λογω δια της των γυναικων αναστροφης ανευ λογου κερδηθησονται

**Interlinearübersetzung** Gleichermaßen ihr Frauen, unterordnend euch den eigenen Männern, damit auch, wenn einige nicht gehorchen dem Wort, durch den Wandel der Frauen ohne Wort sie gewonnen werden,

**Grünwaldbibel 1924** Desgleichen seid ihr Frauen euren Männern untertan. Dann werden solche, die etwa dem Worte nicht gehorchen, durch den Lebenswandel der Frauen ohne Worte gewonnen werden,

**Pattloch Bibel** Desgleichen sollt ihr Frauen untertan sein euren Männern, damit euch jene, die dem Worte sich nicht unterwerfen, durch den Wandel der Frauen ohne Worte gewonnen werden,

**Schlachter Bibel 1951** Gleicherweise sollen auch die Frauen ihren eigenen Männern untertan sein, damit, wenn auch etliche dem Worte nicht glauben, sie durch der Frauen Wandel ohne Wort gewonnen werden,

**Bengel NT** Desgleichen die Weiber, daß sie ihren Männern untertan seien, auf daß auch, so etliche dem Wort nicht glauben, sie durch den Wandel der Weiber ohne Wort gewonnen werden mögen,

**Abraham Meister NT** Gleicherweise ihr Weiber, seid untertänig den eigenen Männern, damit, wenn auch etliche dem Worte ungehorsam sind, sie durch den Wandel der Weiber ohne Wort gewonnen werden,

**Albrecht Bibel 1926** Auch ihr Frauen, seid euern Männern untertan , damit selbst solche Männer, die dem Wort ungehorsam sind , durch den Wandel ihrer Frauen ohne Unterweisung gewonnen werden ,

**Konkordantes NT** Gleicherweise [auch] die Frauen, [sie] ordnen sich den eigenen Männern unter, damit, wenn auch einige [gegen] das Wort widerspenstig sind, sie durch das Verhalten der Frauen ohne Worte gewonnen werden,

**Luther 1912** Desgleichen sollen die Weiber ihren Männern untertan sein, auf daß auch die, so nicht glauben an das Wort, durch der Weiber Wandel ohne Wort gewonnen werden,

**Elberfelder 1905** Gleicherweise ihr Weiber, seid euren eigenen Männern unterwürfig, auf daß, wenn auch etliche dem Worte nicht gehorchen, sie durch den Wandel der Weiber ohne Wort mögen gewonnen werden,

2

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εποπτευσαντες την εν φοβω αγνην αναστροφην υμων

**Interlinearübersetzung** beobachtet habend euern in Furcht reinen Wandel!

**Grünwaldbibel 1924** wenn sie euren gottesfürchtigen und heiligen Wandel sehen.

**Pattloch Bibel** wenn sie euren lautereren, gottesfürchtigen Wandel sehen.

**Schlachter Bibel 1951** wenn sie euren in Furcht keuschen Wandel ansehen.

**Bengel NT** wenn sie auf euren in der Furcht keuschen Wandel sehen,

**Abraham Meister NT** weil sie euren reinen Wandel in der Furcht geschaut haben!

**Albrecht Bibel 1926** wenn sie sehen, wie rein ihr wandelt und (wie ihr euch dabei) in Ehrfurcht (euern Männern) unterordnet.

**Konkordantes NT** [wenn sie] euer lauterer Verhalten in [der] Furcht sehen.

**Luther 1912** wenn sie ansehen euren keuschen Wandel in der Furcht.

**Elberfelder 1905** indem sie euren in Furcht keuschen Wandel angeschaut haben;

3

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ων εστω ουχ ο εξωθεν εμπλοκης τριχων και περιθεσεως χρυσιων η ενδυσεως ιματιων κοσμος

**Interlinearübersetzung** Deren soll sein nicht der äußerliche mit Flechten Haare und Umhängen von Goldschmuckstücken oder Anziehen Kleidern Schmuck,

**Grünwaldbibel 1924** Ihr Sinnen sei auch nicht der äußerliche Schmuck: Haargeflechte, goldene Anhänger und Kleiderpracht;

**Pattloch Bibel** Euer Schmuck bestehe nicht im Äußern, im Haargeflecht, im Anlegen von Gold oder im Tragen von Kleidern,

**Schlachter Bibel 1951** Euer Schmuck soll nicht der äußerliche sein, mit Haarflechten und Goldumhängen und Kleideranlegen,

**Bengel NT** deren sein soll nicht der äußere Schmuck des Haarflechtens und Goldumhängens oder Kleideranziehens,

**Abraham Meister NT** Deren Schmuck soll nicht der äußerliche sein von Haarflechten und umhängen von Gold oder Anziehen von Kleidern,

**Albrecht Bibel 1926** Die Frauen sollen sich nicht äußerlich putzen: sich nicht künstlich die Haare flechten, kein Goldgeschmeide anlegen und keine köstlichen Kleider tragen;

**Konkordantes NT** Der [Frauen] Schmuck sei nicht äußerlich [wie das, was manche ins] Haar einflechten, oder Gold, [was sie sich] umhängen, oder Kleider, [die sie] anziehen.

**Luther 1912** Ihr Schmuck soll nicht auswendig sein mit Haarflechten und Goldumhängen oder Kleideranlegen,

**Elberfelder 1905** deren Schmuck nicht der auswendige sei durch Flechten der Haare und Umhängen von Gold oder Anziehen von Kleidern,

4

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ἀλλ ὁ κρυπτός τῆς καρδίας ἀνθρώπος ἐν τῷ ἀφάρτῳ τοῦ πρᾶεως καὶ ἡσυχίου πνεύματος ὁ ἐστὶν ἐνώπιον τοῦ θεοῦ πολυτελες

**Interlinearübersetzung** sondern der verborgene Mensch des Herzens in dem unvergänglichen des sanften und stillen Geistes, der ist vor Gott kostbar.

**Grünwaldbibel 1924** sondern der verborgene Mensch des Herzens, mit einer sanften, ruhigen Gemütsart unvergänglich schön geschmückt; vor Gott ist dies ja alles wert.

**Pattloch Bibel** vielmehr ist es der verborgene Herzensmensch in der Unwandelbarkeit eines bescheidenen und ruhigen Geistes, der kostbar ist vor Gott.

**Schlachter Bibel 1951** sondern der verborgene Mensch des Herzens mit dem unvergänglichen Schmuck des sanften und stillen Geistes, welcher vor Gott wertvoll ist.

**Bengel NT** sondern der verborgene Herzensmensch, in dem unversehrten (Stand) des sanften und stillen Geistes, welcher vor Gott kostbar ist.

**Abraham Meister NT** sondern der verborgene Mensch des Herzens in dem unvergänglichen des sanften und stillen Geistes, der ist vor Gott kostbar.

**Albrecht Bibel 1926** sondern ihr Schmuck sei der verborgene Mensch, der seinen Sitz im Herzen hat und sich in einem sanften, stillen Geist zeigt. Ein solcher Schmuck hat unvergänglichen Wert und ist köstlich in Gottes Augen.

**Konkordantes NT** [Euer Schmuck sei] vielmehr der verborgene Mensch des Herzens mit [seinem] unvergänglichen [Wesen eines] sanftmütigen und stillen Geistes, der vor [den] Augen Gottes teuer ist.

**Luther 1912** sondern der verborgene Mensch des Herzens unverrückt mit sanftem und stillem Geiste; das ist köstlich vor Gott.

**Elberfelder 1905** sondern der verborgene Mensch des Herzens in dem unverweslichen Schmuck des sanften und stillen Geistes, welcher vor Gott sehr köstlich ist.

5

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οὕτως γὰρ ποτὲ καὶ αἱ ἁγίαι γυναῖκες αἱ ἐλπίζουσαι εἰς θεὸν ἐκοσμοῦν ἑαυτὰς ὑποτασσομέναι τοῖς ἰδίοις ἀνδράσιν

**Interlinearübersetzung** So nämlich einst auch die heiligen Frauen hoffenden auf Gott schmückten sich, sich unterordnend den eigenen Männern,

**Grünwaldbibel 1924** So schmückten sich einst auch die heiligen Frauen, die, ihren Männern untertan, auf Gott hofften;

**Pattloch Bibel** Denn so schmückten sich einst auch die heiligen Frauen, die auf Gott ihre Hoffnungen setzten und ihren Ehemännern untertan waren.

**Schlachter Bibel 1951** Denn so haben sich einst auch die heiligen Frauen geschmückt, welche ihre Hoffnung auf Gott setzten und ihren Männern untertan waren,

**Bengel NT** Denn also haben vor Zeiten auch die heiligen Weiber, die auf Gott hofften, sich selbst geschmückt, indem sie ihren Männern untertan waren;

**Abraham Meister NT** Denn so schmückten sich auch einst die heiligen Weiber selbst, die ihre Hoffnung auf Gott setzten, dadurch, dass sie den eigenen Männern untertänig waren,

**Albrecht Bibel 1926** Ebenso haben sich ja auch einst die heiligen Frauen geschmückt, die ihre Hoffnung auf Gott setzten und sich ihren Männern unterordneten.

**Konkordantes NT** Denn so [haben] sich auch einst die heiligen Frauen geschmückt, die sich auf Gott verließen [und] sich den eigenen Männern unterordneten,

**Luther 1912** Denn also haben sich auch vorzeiten die heiligen Weiber geschmückt, die ihre Hoffnung auf Gott setzten und ihren Männern untertan waren,

**Elberfelder 1905** Denn also schmückten sich auch einst die heiligen Weiber, die ihre Hoffnung auf Gott setzten, indem sie ihren eigenen Männern unterwürfig waren:

6

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ὡς σαρρα υπηκουσεν τῷ αβρααμ κυριον αυτον καλουσα ης εγενηθητε τεκνα αγαθοποιουσαι και μη φοβουμεναι μηδεμιαν πτοησιν

**Interlinearübersetzung** wie Sara gehorchte Abraham, Herrn ihn nennend, deren Kinder ihr geworden seid, Gutes tuend und nicht fürchtend keine Einschüchterung.

**Grünwaldbibel 1924** so wie Sara dem Abraham gehorchte und ihn "Herr" nannte. Ihr seid dann ihre Töchter, wenn ihr rechtschaffen handelt und keine Einschüchterungen fürchtet.

**Pattloch Bibel** So gehorchte Sara dem Abraham, da sie "Herr" zu ihm sagt (1Mos 18,12). Deren Kinder seid ihr geworden, wenn ihr das Gute tut und euch von keinerlei Furcht beunruhigen laßt (Spr 3,25).

**Schlachter Bibel 1951** wie Sara dem Abraham gehorchte und ihn «Herr» nannte; deren Töchter ihr geworden seid, wenn ihr Gutes tut und euch durch keine Drohung abschrecken lasset.

**Bengel NT** wie Sara gehorchte dem Abraham, als die ihn einen Herrn nannte, deren Kinder ihr geworden seid; indem sie Gutes taten und sich vor keinem Schrecken fürchteten.

**Abraham Meister NT** wie Sarah dem Abraham gehorchte, da sie ihn Herr nannte! und von ihr seid ihr Kinder geworden, wenn ihr Gutes tut und euch vor nichts, das euch in Schrecken setzt, fürchtet!

**Albrecht Bibel 1926** So war Sara dem Abraham gehorsam und nannte ihn Herr . Ihre Töchter seid ihr, wenn ihr gutes tut und euch durch keine Furcht in der Erfüllung eurer Pflicht beirren laßt .

**Konkordantes NT** [so] wie Sarah dem Abraham gehorchte, [indem sie] ihn "Herr" nannte. Deren Kinder seid ihr geworden, [wenn ihr] Gutes tut, euch nicht fürchtet und [von] nichts schrecken [laßt].

**Luther 1912** wie die Sara Abraham gehorsam war und hieß ihn Herr; deren Töchter ihr geworden seid, so ihr wohltut und euch nicht lasset schüchtern machen.

**Elberfelder 1905** wie Sara dem Abraham gehorchte und ihn Herr nannte, deren Kinder ihr geworden seid, wenn ihr Gutes tut und keinerlei Schrecken fürchtet.

7

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οἱ ανδρες ομοιως συνοικουντες κατα γνωσιν ως ασθενεστερω σκευει τῷ γυναικειῳ απονεμοντες τιμην ως και συνκληρονομοις χαριτος ζωης εις το μη ενκοπτεσθαι τας προσευχας υμων

**Interlinearübersetzung** Ihr Männer gleichermaßen, zusammenwohnend nach Erkenntnis als schwächeren Gefäß mit dem weiblichen, zuteilend Ehre als auch Miterbinnen Gnade Lebens, dazu, daß nicht verhindert werden eure Gebete!

**Grünwaldbibel 1924** Auch ihr, ihr Männer, lebt vernünftig mit dem Weibe. Es ist der schwächere Teil, und erweist ihnen Ehre. Sie erben ja mit euch die Gnade des Lebens. Durch nichts wird euer Beten dann behindert sein.

**Pattloch Bibel** Desgleichen sollt ihr Männer verstehend zusammenleben mit dem weiblichen Geschlecht als dem schwächeren; erweist ihnen Ehre als den Miterben der Gnade des Lebens, damit euer Beten nicht vereitelt werde.

**Schlachter Bibel 1951** Und ihr Männer, wohnt mit Vernunft bei dem weiblichen Teil als dem schwächeren und erweist ihnen Ehre als solchen, die auch Miterben der Gnade des Lebens sind, und damit eure Gebete nicht gehindert werden.

**Bengel NT** Ihr Männer desgleichen, daß ihr beiwohnet nach der Erkenntnis, als dem schwächeren Gefäß, dem weiblichen (Geschlecht), und Ehre erteilt, als die ihr auch Miterben seid der Gnade des Lebens; auf daß eure Gebete nicht verhindert werden.

**Abraham Meister NT** Ihr Männer gleichermaßen, wohnt nach Erkenntnis zusammen mit dem weiblichen, dem schwächeren Gefäß, und erweist ihnen Ehre, da sie auch Miterben der Gnade des Lebens sind, auf dass eure Gebete nicht verhindert werden!

**Albrecht Bibel 1926** Ihr Männer desgleichen: geht mit euern Frauen verständig um; sie sind ja das schwächere Geschlecht! Behandelt sie mit Achtung - denn sie sind auch Miterben der Gnadengabe des (ewigen) Lebens -, sonst verschließt ihr euern Gebeten den Weg (zum Thron Gottes)!

**Konkordantes NT** Die Männer [in] gleicher Weise: wohnt gemäß [der] Erkenntnis als [solche] zusammen, [die] dem weiblichen, schwächeren Gefäß [die] Ehre zuerkennen als Mitlosteilhaber [der] mancherlei Gnade [des] Lebens, damit eure Gebete nicht [ver]hindert werden.

**Luther 1912** Desgleichen, ihr Männer, wohnt bei ihnen mit Vernunft und gebet dem weiblichen als dem schwächeren Werkzeuge seine Ehre, als die auch Miterben sind der Gnade des Lebens, auf daß eure Gebete nicht verhindert werden.

**Elberfelder 1905** Ihr Männer gleicherweise, wohnt bei ihnen nach Erkenntnis, als bei einem schwächeren Gefäße, dem weiblichen, ihnen Ehre gebend, als die auch Miterben der Gnade des Lebens sind, auf daß eure Gebete nicht verhindert werden.

8

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** το δε τελος παντες ομοφρονες συμπαθεις φιλαδελφοι ευσπλαγχοι ταπεινοφρονες

**Interlinearübersetzung** Aber schließlich alle gleichgesinnt, mitfühlend, bruderliebend, barmherzig, demütig,

**Grünwaldbibel 1924** Seid endlich alle einträchtig, mitleidend, brüderlich, barmherzig, (bescheiden,) demütig;

**Pattloch Bibel** Ihr alle endlich, seid einmütig, mitfühlend, brüderlich, barmherzig, bescheiden!

**Schlachter Bibel 1951** Endlich aber seid alle gleichgesinnt, mitleidig, brüderlich, barmherzig, demütig!

**Bengel NT** Endlich aber, daß ihr allesamt gleich gesinnt, mitleidig, brüderlich, barmherzig, demütig (seid),

**Abraham Meister NT** Das Ziel aber von allem ist, dass ihr gleichgesinnt, mitleidig, bruderliebend, barmherzig, demütig seid!

**Albrecht Bibel 1926** Endlich: seid alle eines Sinnes, habt Mitgefühl, zeigt Bruderliebe, seid barmherzig und demütig!

**Konkordantes NT** Abschließend aber [mahne ich: Seid] alle gleichgesinnt, mitfühlend, [voller] Bruderliebe, [im] innersten wohl[woll]end, demütig gesinnt,

**Luther 1912** Endlich aber seid allesamt gleichgesinnt, mitleidig, brüderlich, barmherzig, freundlich.

**Elberfelder 1905** Endlich aber seid alle gleichgesinnt, mitleidig, voll brüderlicher Liebe, barmherzig, demütig,

9

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** μη αποδιδοντες κακον αντι κακου η λαιδωριαν αντι λαιδωριας τουναντιον δε ευλογουντες οτι εις τουτο εκληθητε ινα ευλογιαν κληρονομησητε

**Interlinearübersetzung** nicht vergeltend Böses mit Bösem oder Schmähung mit Schmähung, sondern im Gegenteil segnend, weil dazu ihr berufen worden seid, daß Segen ihr erbt!

**Grünwaldbibel 1924** vergeltet Böses nicht mit Bösem, nicht Schmähungen mit Schmähungen; im Gegenteil, segnet. Denn dazu seid ihr berufen, Segen zu erben.

**Pattloch Bibel** Vergeltet nicht Böses mit Bösem, nicht Schmähung mit Schmähung; segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, Segen zu erben.

**Schlachter Bibel 1951** Vergeltet nicht Böses mit Bösem, oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern im Gegenteil segnet, weil ihr dazu berufen seid, daß ihr Segen ererbet.

**Bengel NT** nicht Böses vergeltet mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, dagegen aber segnet, weil ihr dazu berufen seid, daß ihr den Segen erbet

**Abraham Meister NT** Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Schmähung mit Schmähung, im Gegenteil aber segnet, denn dazu seid ihr berufen, damit ihr den Segen erbt!

**Albrecht Bibel 1926** Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort; im Gegenteil: segnet! Ihr seid ja dazu berufen, Segen zu ererben.

**Konkordantes NT** nicht Übles mit Üblem vergeltend oder [gar] Schimpfwort mit Schimpfwort, sondern im Gegenteil segnet; d[enn] dazu wurdet ihr berufen, damit euch [der] Segen zugelost werde.

**Luther 1912** Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern dagegen segnet, und wisset, daß ihr dazu berufen seid, daß ihr den Segen erbet.

**Elberfelder 1905** und vergeltet nicht Böses mit Bösem, oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern im Gegenteil segnet, weil ihr dazu berufen worden seid, daß ihr Segen ererbet.

10

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ο γαρ θελων ζων η αγαπαν και ιδειν ημερας αγαθας παυσατω την γλωσσαν απο κακου και χειλη του μη λαλησαι δολον

**Interlinearübersetzung** Denn der Wollende Leben lieben und sehen gute Tage halte zurück die Zunge vom Bösen und Lippen, so daß nicht reden Trug!

**Grünwaldbibel 1924** "Wer seines Lebens froh sein will und glückliche Tage sehen möchte, der halte seine Zunge vom Bösen fern, von trügerischer Rede seine Lippen;

**Pattloch Bibel** Denn "wer das Leben liebt und gute Tage sehen will, bewahre seine Zunge vor Bösem und seine Lippen vor hinterlistiger Rede.

**Schlachter Bibel 1951** Denn «wem das Leben lieb ist und wer gute Tage sehen will, der bewahre seine Zunge vor Bösem und seine Lippen, daß sie nicht trügen;

**Bengel NT** Denn wer des Lebens froh sein will und gute Tage sehen, der halte seine Zunge vom Bösen zurück, und seine Lippen, keinen Betrug zu reden.

**Abraham Meister NT** Denn wer das Leben lieben und gute Tage sehen will, der halte seine Zunge zurück vom Bösen und seine Lippen, dass sie keinen Trug reden!

**Albrecht Bibel 1926** Denn: Wer sich des Lebens freuen will und gute Tage sehen, der halte seine Zunge fern vom Bösen und seine Lippen von den Lügenreden.

**Konkordantes NT** Denn [wer das] Leben lieben und gute Tage gewahren will, [d]er lasse seine Zunge aufhören mit Übel[reden] und [zügle seine] Lippen, [daß sie] keinen Betrug sprechen.

**Luther 1912** Denn wer leben will und gute Tage sehen, der schweige seine Zunge, daß sie nichts Böses rede, und seine Lippen, daß sie nicht trügen.

**Elberfelder 1905** »Denn wer das Leben lieben und gute Tage sehen will, der enthalte seine Zunge vom Bösen, und seine Lippen, daß sie nicht Trug reden;

11

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εκκλινατω δε απο κακου και ποιησατω αγαθον ζητησατω ειρηνην και διωξατω αυτην

**Interlinearübersetzung** Er wende sich ab aber vom Bösen und tue Gutes, er suche Frieden und erstrebe ihn!

**Grünwaldbibel 1924** der lasse das Böse und vollbringe das Gute, der suche den Frieden und jage ihm nach.

**Pattloch Bibel** Er wende sich ab vom Bösen und tue Gutes; er suche Frieden und strebe ihm nach.

**Schlachter Bibel 1951** er wende sich vom Bösen und tue Gutes, er suche den Frieden und jage ihm nach!

**Bengel NT** Er wende sich vom Bösen und tue Gutes; er suche Frieden und jage ihm nach.

**Abraham Meister NT** Er halte sich abgewandt vom Bösen und tue Gutes; er suche Frieden und trachte ihm nach!

**Albrecht Bibel 1926** Er wende sich vom Bösen ab und tue Gutes, er suche Frieden und jage ihm nach!

**Konkordantes NT** Er meide Übles und tue [das] Gutes, suche Frieden und jage ihm nach;

**Luther 1912** Er wende sich vom Bösen und tue Gutes; er suche Frieden und jage ihm nach.

**Elberfelder 1905** er wende sich ab vom Bösen und tue Gutes; er suche Frieden und jage ihm nach;

12

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οτι οφθαλμοι κυριου επι δικαιους και ωτα αυτου εις δεησιν αυτων προσωπον δε κυριου επι ποιουντας κακα

**Interlinearübersetzung** Denn Augen Herr auf Gerechten und seine Ohren auf ihr Gebet, Angesicht aber Herr gegen Tuende Böses.

**Grünwaldbibel 1924** Denn die Augen des Herrn ruhen auf den Gerechten, und seine Ohren hören auf ihr Flehen; die Übeltäter aber trifft der Zornesblick des Herrn."

**Pattloch Bibel** Denn die Augen des Herrn wenden sich nach Gerechten, und seine Ohren zu ihrem Flehen, das Antlitz des Herrn aber gegen solche, die Böses tun" (Ps 34,13ff).

**Schlachter Bibel 1951** Denn die Augen des Herrn sehen auf die Gerechten, und seine Ohren merken auf ihr Flehen; das Angesicht des Herrn aber ist gegen die gerichtet, welche Böses tun.»

**Bengel NT** Denn des Herrn Augen (stehen) über den Gerechten und seine Ohren zu ihrem Gebet; das Angesicht aber des Herrn über die da Böses tun.

**Abraham Meister NT** Denn die Augen des Herrn (sind gerichtet) auf die Gerechten und Seine Ohren auf ihr Flehen; das Angesicht aber des Herrn ist gegen die, die Böses tun!

**Albrecht Bibel 1926** Denn des Herrn Augen schauen (mit Wohlgefallen) auf die Gerechten, und seine Ohren hören ihr Gebet. Des Herrn Antlitz aber blickt (im Zorn) auf die Übeltäter .

**Konkordantes NT** d[enn die] Augen [des] Herr [ruhen] auf [den] Gerechten, und Seine Ohren [hören] auf ihr Flehen. [Das] Angesicht aber [des] Herr ist auf [die gerichtet, die] Übles tun.

**Luther 1912** Denn die Augen des HERRN merken auf die Gerechten und seine Ohren auf ihr Gebet; das Angesicht aber des HERRN steht wider die, die Böses tun.

**Elberfelder 1905** denn die Augen des Herrn sind gerichtet auf die Gerechten, und seine Ohren auf ihr Flehen; das Angesicht des Herrn aber ist wider die, welche Böses tun.»

13

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** και τις ο κακωσων υμας εαν του αγαθου ζηλωται γενησθε

**Interlinearübersetzung** Und wer der Böses antun werdende euch, wenn für das Gute Eiferer ihr geworden seid?

**Grünwaldbibel 1924** Wer sollte euch auch Böses tun, wenn ihr für das Gute Eifer zeigt?

**Pattloch Bibel** Wer kann euch schaden, wenn ihr nach dem Guten trachtet?

**Schlachter Bibel 1951** Und wer will euch schaden, wenn ihr euch des Guten befließiget?

**Bengel NT** Und wer ist, der euch Böses zufügen wird, wenn ihr Eiferer des Guten halber werdet?

**Abraham Meister NT** Und wer ist, der euch quält, wenn ihr Eiferer des Guten geworden seid?

**Albrecht Bibel 1926** Wer könnte euch schaden, wenn ihr dem Guten nachstrebt?

**Konkordantes NT** Und [wo ist] jemand, der euch Übles antun wird, wenn ihr Eiferer [für] das Gute seid?

**Luther 1912** Und wer ist, der euch schaden könnte, so ihr dem Gutem nachkommt?

**Elberfelder 1905** Und wer ist, der euch Böses tun wird, wenn ihr Nachahmer des Guten geworden seid?

14

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ἀλλ' εἰ καὶ πασχοῖτε διὰ δικαιοσύνην μακάριοι τὸν δὲ φόβον αὐτῶν μὴ φοβηθῆτε μηδὲ παραχθῆτε

**Interlinearübersetzung** Aber wenn auch ihr etwa leidet wegen Gerechtigkeit, selig. Aber ihr Furchteinjagen nicht fürchtet, und nicht laßt euch verwirren,

**Grünwaldbibel 1924** Doch selig, wenn ihr der Gerechtigkeit zuliebe leiden müßt. Fürchtet ihre Drohungen nicht und laßt euch nicht einschüchtern.

**Pattloch Bibel** Ja, auch wenn ihr leiden müßtet um der Gerechtigkeit willen, sollt ihr selig sein! "Fürchtet euch nicht in der Furcht vor ihnen und laßt euch nicht in Unruhe bringen" (Is 8,12)!

**Schlachter Bibel 1951** Aber wenn ihr auch um Gerechtigkeit willen zu leiden habt, seid ihr selig. Ihr Drohen aber fürchtet nicht und erschreckt nicht; sondern heiligt den Herrn Christus in euren Herzen!

**Bengel NT** Und wenn ihr auch leidet um Gerechtigkeit, seid ihr selig. Aber wie Sie sich fürchten, fürchtet euch nicht und erschreckt nicht;

**Abraham Meister NT** Wenn ihr aber auch leidet wegen der Gerechtigkeit, glücklich seid ihr! Ihre Furcht aber fürchtet nicht, noch lasst euch erschrecken!

**Albrecht Bibel 1926** Ja selbst dann, wenn ihr um der Gerechtigkeit willen leiden müßt, seid ihr selig zu preisen. Fürchtet euch nicht wie eure Widersacher und erschreckt nicht!

**Konkordantes NT** Wenn ihr aber auch um [der] Gerechtigkeit willen leiden möget, [werdet ihr] glücklich [sein]. Fürchtet euch aber nicht [mit] ihrer Furcht, noch laßt euch beunruhigen,

**Luther 1912** Und ob ihr auch leidet um Gerechtigkeit willen, so seid ihr doch selig. Fürchtet euch aber vor ihrem Trotzen nicht und erschreckt nicht;

**Elberfelder 1905** Aber wenn ihr auch leiden solltet um der Gerechtigkeit willen, glücklich seid ihr! Fürchtet aber nicht ihre Furcht, noch seid bestürzt,

15

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** κυριον δε τον χριστον αγιασατε εν ταις καρδιαις υμων ετοιμοι αι προς απολογιαν παντι τω αιτουντι υμας λογον περι της εν υμιν ελπιδος αλλα μετα πραυτητος και φοβου

**Interlinearübersetzung** sondern als Herr Christus heiligt in euern Herzen, bereit immer zur Verteidigung vor jedem Fordernden von euch Rechenschaft über die Hoffnung in euch,

**Grünwaldbibel 1924** Haltet vielmehr in euren Herzen den Herrn Christus heilig. Seid stets bereit, euch jedem gegenüber zu verantworten, der über diese eure Hoffnung Rechenschaft von euch verlangt.

**Pattloch Bibel** Christus aber, den Herrn, haltet heilig in euren Herzen, allzeit bereit zur Verantwortung gegenüber einem jeden, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die ihr in euch tragt.

**Schlachter Bibel 1951** und seid allezeit bereit zur Verantwortung gegen jedermann, der Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist,

**Bengel NT** aber Gott, den Herrn, heiligt in euren Herzen. Daß ihr aber bereit seid allezeit zur Verantwortung einem jeden, der Rechenschaft von euch fordert wegen der Hoffnung, die in euch ist,

**Abraham Meister NT** Den Herrn aber, Gott, den Christum, heiligt in euren Herzen. Seid aber immer bereit zur Verantwortung jedem, der Rechenschaft von euch fordert wegen der Hoffnung, die in euch ist,

**Albrecht Bibel 1926** Habt vielmehr vor dem Herrn Christus in euern Herzen heilige Ehrfurcht ! Seid auch stets bereit, jedem Antwort zu geben, der über die Hoffnung, die in euch lebt, Rechenschaft von euch fordert!

**Konkordantes NT** [den] Herrn aber, Christus, heiligt in euren Herzen, [und seid] stets [vor] jedem zu[r] Verteidigung (eigl.: Verantwortung, Rechenschaft) bereit, der [ein] Wort [von] euch fordert, [was] die Erwartung betrifft, [die] in euch [ist],

**Luther 1912** heiligt aber Gott den HERRN in euren Herzen . Seid allezeit bereit zur Verantwortung jedermann, der Grund fordert der Hoffnung, die in euch ist,

**Elberfelder 1905** sondern heiligt Christus, den Herrn, in euren Herzen. Seid aber jederzeit bereit zur Verantwortung gegen jeden, der Rechenschaft von euch fordert über die Hoffnung, die in euch ist, aber mit Sanftmut und Furcht;

16

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** συνειδησιν εχοντες αγαθην ινα εν ω καταλαλεισθε καταισχυρθωσιν οι επηρεαζοντες υμων την αγαθην εν χριστω αναστροφην

**Interlinearübersetzung** aber mit Sanftmut und Furcht, ein gutes Gewissen habend, damit, worin ihr verleumdet werdet, beschämt werden die Schmähenden euern guten Wandel in Christus!

**Grünwaldbibel 1924** Bewahret euch jedoch dabei ein ruhiges Gewissen mit Sanftmut und Ehrfurcht. So sollen die, die euer gutes christliches Leben schlimm verdächtigen, zuschanden werden, eben dadurch, womit sie euch verleumden.

**Pattloch Bibel** Tut es aber mit Sanftmut und Ehrfurcht, und bewahrt ein gutes Gewissen, damit sie, die euren guten Wandel in Christus schmähen, gerade in dem beschämt werden, worin ihr verleumdet werdet.

**Schlachter Bibel 1951** aber mit Sanftmut und Furcht; und habet ein gutes Gewissen, damit die, welche euren guten Wandel in Christus verlästern, zuschanden werden mit ihren Verleumdungen.

**Bengel NT** mit Sanftmut und Furcht; und habt ein gutes Gewissen, auf daß, indem sie von euch afterreden als von Zbeltätern, diejenigen beschämt werden, die euch angreifen bei eurem guten Wandel in Christo.

**Abraham Meister NT** jedoch mit Sanftmut und Furcht, die ihr ein gutes Gewissen habt, damit, wenn sie euch verlästern, sie zu Schanden werden, die da euren guten Wandel in Christo verschmähen!

**Albrecht Bibel 1926** Antwortet aber mit Sanftmut und Ehrfurcht ! Habt dabei ein gutes Gewissen , damit die, die euern guten Wandel in der Nachfolge Christi schmähen, mit ihren Verleumdungen zuschanden werden!

**Konkordantes NT** jedoch [tut es] mit Sanftmut und Furcht, [so daß ihr ein] gutes Gewissen habt, damit [sie] zuschanden werden, worin sie euch als Übeltäter verleumden, [da sie] euer gutes Verhalten in Christus verunglimpfen.

**Luther 1912** und das mit Sanftmütigkeit und Furcht; und habt ein gutes Gewissen, auf daß die, so von euch afterreden als von Übeltätern, zu Schanden werden, daß sie geschmäht haben euren guten Wandel in Christo.

**Elberfelder 1905** indem ihr ein gutes Gewissen habt, auf daß, worin sie sie wider euch als Übeltäter reden, die zu Schanden werden, welche euren guten Wandel in Christo verleumden.

17

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** κρειττον γαρ αγαθοποιουντας ει θελοι το θελημα του θεου πασχειν η κακοποιουντας

**Interlinearübersetzung** Besser ja, Gutes tuend, wenn etwa will der Wille Gottes, leidet als Böses tuend.

**Grünwaldbibel 1924** Es ist doch besser, für rechtschaffenes Verhalten Leid zu tragen, wenn es Gottes Wille also fügen sollte, als für schlechtes.

**Pattloch Bibel** Denn es ist besser, daß ihr, wenn Gott es so will, für gute Taten leidet als für schlechte.

**Schlachter Bibel 1951** Denn es ist besser, wenn der Wille Gottes es so haben will, ihr leidet für Gutestun, als für Bösestun.

**Bengel NT** Denn besser ist es, daß ihr bei einem guten Tun, so es der Wille Gottes haben will, leidet als bei bösem Tun;

**Abraham Meister NT** Denn es ist besser, mit Gutestun, wenn es der Wille Gottes will, zu leiden als mit Bösestun.

**Albrecht Bibel 1926** Denn besser ist's, ihr leidet, wenn es Gottes Wille ist, wegen guter Taten, als weil ihr Böses tut.

**Konkordantes NT** Denn [es ist] besser, wenn der Wille Gottes [es] will, [für] Gutestun zu leiden als [für] Üblestun;

**Luther 1912** Denn es ist besser, so es Gottes Wille ist, daß ihr von Wohltat wegen leidet als von Übeltat wegen.

**Elberfelder 1905** Denn es ist besser, wenn der Wille Gottes es will, für Gutestun zu leiden, als für Bösestun.

18

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οτι και χριστος παξ περι αμαρτιων απεθανεν δικαιος υπερ αδικων ινα υμας προσαγαγη τω θεω θανατωθεις μεν σαρκι ζωοποιηθεις δε πνευματι

**Interlinearübersetzung** Denn auch Christus einmal für Sünden hat gelitten, Gerechte für Ungerechten, damit euch er zuführe Gott, getötet zwar nach Fleisch, lebendig gemacht aber nach Geist.

**Grünwaldbibel 1924** Auch Christus mußte der Sünde wegen einmal sterben, der Gerechte für die Ungerechten, um euch zu Gott hinzuführen. Den Tod erlitt er zwar dem Leibe nach; zum Leben aber wurde er dem Geiste nach erweckt.

**Pattloch Bibel** Denn auch Christus starb einmal für die Sünden, als Gerechter für Ungerechte, um euch zu Gott zu führen, nachdem er dem Fleische nach getötet, dem Geiste nach aber lebendig gemacht wurde.

**Schlachter Bibel 1951** Denn auch Christus hat einmal für Sünden gelitten, ein Gerechter für Ungerechte, auf daß er uns zu Gott führte, und er wurde getötet nach dem Fleisch, aber lebendig gemacht nach dem Geist,

**Bengel NT** dieweil auch Christus einmal für (die) Sünden gelitten hat, der Gerechte für Ungerechte, auf daß er uns zu Gott führte, und ist zwar getötet nach dem Fleisch, aber lebendig gemacht nach dem Geist,

**Abraham Meister NT** Denn auch Christus ist einmal wegen der Sünden gestorben, der Gerechte für die ungerechten, damit Er uns zu Gott hinführte, nachdem Er getötet wurde nach dem Fleisch, aber lebendig gemacht wurde nach dem Geist.

**Albrecht Bibel 1926** Auch Christus hat ja ein für allemal um der Sünden willen für uns den Tod erlitten - der Gerechte für die Ungerechten -, damit er uns in die Gemeinschaft Gottes führe. Und zwar ist er getötet worden dem Fleische nach, aber lebendiggemacht dem Geist nach .

**Konkordantes NT** d[enn] auch Christus ist einmal [der] Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen) wegen für uns gestorben, [als] Gerechter für Ungerechte, damit Er uns zu Gott führe, [im] Fleisch zwar [zu] Tode ge[brach]t, [im] Geist aber lebendig gemacht,

**Luther 1912** Sintemal auch Christus einmal für unsre Sünden gelitten hat, der Gerechte für die Ungerechten, auf daß er uns zu Gott führte, und ist getötet nach dem Fleisch, aber lebendig gemacht nach dem Geist.

**Elberfelder 1905** Denn es hat ja Christus einmal für Sünden gelitten, der Gerechte für die Ungerechten, auf daß er uns zu Gott führe, getötet nach dem Fleische, aber lebendig gemacht nach dem Geiste,

19

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εν ω και τοις εν φυλακη πνευμασιν πορευθεις εκηρυξεν  
**Interlinearübersetzung** In diesem auch den Geistern im Gefängnis, hingegangen, hat er verkündet,

**Grünwaldbibel 1924** In ihm ging er auch hin und predigte den Seelen im Gefängnis.

**Pattloch Bibel** Im Geiste ging er auch hin zu den Geistern im Gefängnis und predigte ihnen,

**Schlachter Bibel 1951** in welchem er auch hinging und den Geistern im Gefängnis predigte,

**Bengel NT** in welchem er auch den Geistern, die in einem Gefängnis waren, als er dorthin gegangen, gepredigt hat,

**Abraham Meister NT** In Ihm ist Er auch hingegangen und hat den Geistern im Gefängnis gepredigt,

**Albrecht Bibel 1926** Im Geist ist er dann hingegangen und hat den Geistern im Gefängnis (des Totenreichs) gepredigt.

**Konkordantes NT** in welchem [Er] auch [hin]ging [und] den Geistern i[m] Gefängnis heroldete,

**Luther 1912** In demselben ist er auch hingegangen und hat gepredigt den Geistern im Gefängnis,

**Elberfelder 1905** in welchem er auch hinging und predigte den Geistern, die im Gefängnis sind,

20

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** απειθησασιν ποτε οτε απεξεδεχετο η του θεου μακροθυμια εν ημεραις νωε κατασκευαζομενης κιβωτου εις ην ολιγοι τουτ εστιν οκτω ψυχαι διεσωθησαν δι υδατος

**Interlinearübersetzung** nicht gehorcht habenden einst, als geduldig abwartete die Langmut Gottes in Tagen Noachs, hergestellt wurde Arche, in die hinein wenige, das ist acht Seelen, hindurchgerettet wurden durch Wasser.

**Grünwaldbibel 1924** Diese waren einstens ungläubig gewesen, als Gottes Langmut in den Tagen Noes wartete, indes die Arche angefertigt ward, in der nur wenige, acht Seelen, durch das Wasser Rettung finden sollten.

**Pattloch Bibel** die einst nicht gehorchen wollten, als in den Tagen Noes Gottes Langmut zuwartete und die Arche gebaut wurde, in der wenige, nämlich acht Seelen, gerettet wurden durch das Wasser hindurch.

**Schlachter Bibel 1951** die einst nicht gehorchten, als Gottes Langmut zuwartete in den Tagen Noahs, während die Arche zugerichtet wurde, in welcher wenige, nämlich acht Seelen, hindurchgerettet wurden durchs Wasser.

**Bengel NT** die vorzeiten nicht glaubten, da die Langmut Gottes auswartete, in den Tagen Noahs, da der Kasten zugerichtet ward, in welchem wenige, das ist acht Seelen, errettet wurden durchs Wasser,

**Abraham Meister NT** solchen, die einst ungehorsam waren, als die Langmut Gottes in den Tagen Noahs wartete, da die Arche zugerichtet wurde, in welcher wenige, das ist acht Seelen, durch das Wasser hindurch gerettet wurden.

**Albrecht Bibel 1926** Die waren einst ungehorsam, als Gottes Langmut in den Tagen Noahs während des Baues der Arche geduldig (auf die Bekehrung der Menschen) wartete . In dieser Arche wurden nur wenige, im ganzen acht Seelen , durch das Wasser am Leben erhalten .

**Konkordantes NT** [denen, die] einstmals widerspenstig waren, als die Geduld Gottes in [den] Tagen Noahs [langmütig] wartete, [während die] Arche errichtet wurde, in der wenige, d[a]s heißt acht Seelen, durch [das] Wasser [hin]durchgerettet wurden,

**Luther 1912** die vorzeiten nicht glaubten, da Gott hartete und Geduld hatte zu den Zeiten Noahs, da man die Arche zurüstete, in welcher wenige, das ist acht Seelen, gerettet wurden durchs Wasser;

**Elberfelder 1905** welche einst ungehorsam waren, als die Langmut Gottes harrte in den Tagen Noahs, während die Arche zugerichtet wurde, in welche wenige, daß ist acht Seelen, durch Wasser gerettet wurden,

21

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ο και υμας αντιτυπον νυν σωζει βαπτισμα ου σαρκος αποθεσις ρυπου αλλα συνειδησεως αγαθης επερωτημα εις θεον δι αναστασεως ιησου χριστου

**Interlinearübersetzung** Dieses auch euch gegenbildlich jetzt rettet als Taufe, nicht Ablegen von Schmutz Fleisches, sondern Bitte zu Gott um ein gutes Gewissen, durch Auferstehung Jesu Christi,

**Grünwaldbibel 1924** Das Gegenbild davon, die Taufe, rettet jetzt auch euch. Doch sie besteht nicht darin, daß man den Schmutz des Leibes ablegt, vielmehr erlebt sie von Gott ein gutes Gewissen durch die Auferstehung Jesu Christi,

**Pattloch Bibel** Dieses rettet nunmehr auch euch im Gegenbild, der Taufe; sie ist nicht ein Wegnehmen körperlichen Schmutzes, sondern ein Anrufen Gottes um ein gutes Gewissen kraft der Auferstehung Jesu Christi,

**Schlachter Bibel 1951** Als Abbild davon rettet nun auch uns die Taufe, welche nicht ein Abtun fleischlichen Schmutzes ist, sondern die an Gott gerichtete Bitte um ein gutes Gewissen, durch die Auferstehung Jesu Christi,

**Bengel NT** welches auch uns im Gegenbilde nun rettet, (nämlich) die Taufe, nicht des Fleisches Wusts Ablegung, sondern eine Ansprache an Gott in gutem Gewissen, durch die Auferstehung Jesu Christi;

**Abraham Meister NT** In welchem auch uns im Gegenbild die Taufe errettet, nicht das Ablegen des Schmutzes des Fleisches, sondern eines guten Gewissens Frage nach Gott durch Auferstehung Jesu Christi,

**Albrecht Bibel 1926** Das Gegenbild dieses Wassers, die Taufe, bringt euch auch jetzt Errettung . Da wird jedoch keine äußere Unreinigkeit entfernt, sondern ihr legt Gott das Gelübde ab, mit reinem Gewissen vor ihm zu wandeln in der Kraft der Auferstehung Jesu Christi .

**Konkordantes NT** das auch euch, gegenbild[lich], nun rettet: [als] Taufe, nicht [im] Ablegen [der] Unsauberkeit [des] Fleisches, sondern [zur] Anforderung [eines] guten Gewissens bei Gott in [der Kraft der] Auferstehung Jesu Christi,

**Luther 1912** welches nun auch uns selig macht in der Taufe, die durch jenes bedeutet ist, nicht das Abtun des Unflats am Fleisch, sondern der Bund eines guten Gewissens mit Gott durch die Auferstehung Jesu Christi,

**Elberfelder 1905** welches Gegenbild auch euch jetzt errettet, das ist die Taufe (nicht ein Ablegen der Unreinigkeit des Fleisches, sondern das Begehren eines guten Gewissens vor Gott), durch die Auferstehung Jesu Christi,

22

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ος εστιν εν δεξια θεου πορευθεις εις ουρανον υποταγεντων αυτω αγγελων και εξουσιων και δυναμεων

**Interlinearübersetzung** der ist zur Rechten Gottes, gegangen in Himmel, unterworfen waren ihm Engel und Gewalten und Mächte.

**Grünwaldbibel 1924** der, nachdem er in den Himmel aufgefahren war, zur Rechten Gottes ist [nachdem er den Tod verschlungen hatte, damit wir Erben des ewigen Lebens würden], wo Engel und Gewalten und die Mächte ihm unterworfen sind.

**Pattloch Bibel** der zur Rechten Gottes ist, nachdem er [den Tod verschlungen, damit wir Erben des ewigen Lebens würden, und] aufgefahren ist in den Himmel und Engel und Mächte und Gewalten ihm unterworfen wurden.

**Schlachter Bibel 1951** welcher seit seiner Himmelfahrt zur Rechten Gottes ist, wo ihm Engel und Gewalten und Kräfte untertan sind.

**Bengel NT** welcher ist zur Rechten Gottes und ist in den Himmel gefahren, da ihm untertan sind die Engel und Mächte und Kräfte.

**Abraham Meister NT** welcher ist zur Rechten Gottes, nachdem Er hingegangen ist in den Himmel, dass Ihm untergeben sind Engel und Gewalten und Mächte.

**Albrecht Bibel 1926** Der sitzt nun nach seinem Eingang in den Himmel zur Rechten Gottes, und ihm gehorchen dort die Gewalten und Mächte der Engelwelt .

**Konkordantes NT** der zur Rechten Gottes ist, [seitdem Er] in [den] Himmel ging [und] Boten, Obrigkeiten und Mächte Ihm untergeordnet sind.

**Luther 1912** welcher ist zur Rechten Gottes in den Himmel gefahren, und sind ihm untertan die Engel und die Gewaltigen und die Kräfte.

**Elberfelder 1905** welcher, in den Himmel gegangen, zur Rechten Gottes ist, indem Engel und Gewalten und Mächte ihm unterworfen sind.

## 1 Petrus 4

### 1

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** χριστου ουν παθοντος σαρκι και υμεις την αυτην εννοιαν οπλισασθε οτι ο παθων σαρκι πεπαυται αμαρτιας

**Interlinearübersetzung** Christus also gelitten hat nach Fleisch, auch ihr mit derselben Gesinnung wappnet euch, weil der gelitten Habende nach Fleisch aufgehört hat mit Sünde

**Grünwaldbibel 1924** Da Christus also im Fleische gelitten hat, so wappnet auch ihr euch mit ähnlicher Gesinnung. Wer im Fleische gelitten hat, der ist von der Sünde frei

**Pattloch Bibel** Da also Christus im Fleische litt, sollt auch ihr mit derselben Gesinnung euch rüsten; denn wer im Fleische litt, hat aufgehört mit der Sünde,

**Schlachter Bibel 1951** Da nun Christus am Fleische gelitten hat, so wappnet auch ihr euch mit derselben Gesinnung; denn wer am Fleische gelitten hat, der hat mit den Sünden abgeschlossen,

**Bengel NT** Weil nun Christus gelitten hat für uns am Fleisch, so wappnet auch Ihr euch mit demselben Sinn; denn wer am Fleisch Leiden bekommen hat, der ist von der Sünde abgebracht,

**Abraham Meister NT** Da nun Christus für uns am Fleische gelitten hat, wappnet auch ihr euch mit der gleichen Gesinnung; denn wer im Fleische gelitten hat, der hat Ruhe vor Sünde bekommen,

**Albrecht Bibel 1926** Da nun Christus zu unserem Heil dem Fleisch nach gelitten hat , so wappnet auch ihr euch mit derselben Gesinnung ! - Denn wer dem Fleisch nach gelitten hat , der hat mit der Sünde nichts mehr zu schaffen -.

**Konkordantes NT** [Da] nun Christus für uns [im] Fleisch litt, wappnet auch ihr euch [mit] demselben Gedanken, weil der Leidende [im] Fleisch [mit] Sünd[ig]en (wörtl.: Zielverfehlung) aufgehört hat,

**Luther 1912** Weil nun Christus im Fleisch für uns gelitten hat, so wappnet euch auch mit demselben Sinn; denn wer am Fleisch leidet, der hört auf von Sünden,

**Elberfelder 1905** Da nun Christus für uns im Fleische gelitten hat, so waffnet auch ihr euch mit demselben Sinne; denn wer im Fleische gelitten hat, ruht von der Sünde,

### 2

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εις το μηκειτι ανθρωπων επιθυμιας αλλα θεληματι θεου τον επιλοιπον εν σαρκι βιωσαι χρονον

**Interlinearübersetzung** dazu, daß nicht mehr Menschen Begierden, sondern Willen Gottes die übrige im Fleisch lebt Zeit.

**Grünwaldbibel 1924** und bringt die Zeit, die ihm im Fleische noch verbleibt, nicht mehr im Dienste menschlicher Gelüste, vielmehr nach dem Willen Gottes zu.

**Pattloch Bibel** damit er nicht mehr den menschlichen Lüsten, sondern dem Willen Gottes die verbleibende Zeit seiner Erdentage lebe.

**Schlachter Bibel 1951** um die noch verbleibende Zeit im Fleische nicht mehr den Lüsten der Menschen, sondern dem Willen Gottes zu leben.

**Bengel NT** daß er nicht mehr der Menschen Lüsten, sondern dem Willen Gottes die noch übrige Lebenszeit im Fleisch zubringe.

**Abraham Meister NT** Um nicht mehr den Begierden der Menschen, sondern dem Willen Gottes die Zeit zu verleben, die noch im Fleische übrig ist.

**Albrecht Bibel 1926** Ihr sollt ja die noch übrige Zeit eures irdischen Lebens nicht mehr nach der Menschen Lüsten, sondern nach Gottes Willen zubringen.

**Konkordantes NT** um nicht mehr das übrige [seiner] Lebenszeit [in den] Begierden [der] Menschen i[m] Fleisch zu [verbring]en, sondern [nach dem] Willen Gottes.

**Luther 1912** daß er hinfort die noch übrige Zeit im Fleisch nicht der Menschen Lüsten, sondern dem Willen Gottes lebe.

**Elberfelder 1905** um die im Fleische noch übrige Zeit nicht mehr den Lüsten der Menschen, sondern dem Willen Gottes zu leben.

3

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** αρκετος γαρ ο παρεληλυθως χρονος το βουλημα των εθνων κατειργασθαι πεπορευμενους εν ασελγειαις επιθυμιας οινοφλυγιας κωμοις ποτοις και αθεμιτοις ειδωλοατριας

**Interlinearübersetzung** Denn genügend die vergangene Zeit, den Willen der Heiden vollbracht habt, gewandelt seiend in Ausschweifungen, Begierden, Ausbrüchen der Trunksucht, Schmausereien, Trinkgelagen und frevelhaften gottesdienstlichen Handlungen.

**Grünwaldbibel 1924** Es genügt ja, daß wir in der vergangenen Lebenszeit der Sinnesrichtung der Heiden folgten und so dahinlebten in Ausschweifungen und Lüsten, in Trunkenheit und Schmausereien, in Gelagen und in frevelhaftem Götzendienst.

**Pattloch Bibel** Denn es ist schon genug, daß ihr die vergangene Zeit im Sinnen und Streben der Heiden zugebracht habt und euer Leben dahinging in Ausschweifungen, Leidenschaften, Trinkgelagen, Schmausereien, Zechgelagen und ausgelassenen Götzenfeiern.

**Schlachter Bibel 1951** Denn es ist genug, daß ihr die vergangene Zeit des Lebens nach heidnischem Willen zugebracht habt, indem ihr euch gehen ließet in Ausschweifungen, Lüsten, Trunksucht, Schmausereien, Zechgelagen und unerlaubtem Götzendienst.

**Bengel NT** Denn es ist genug an der vergangenen Zeit des Lebens, daß man den Willen der Heiden vollbracht hat, da man wandelte in allerhand Unzucht, Lüsten, Völlerei, Freßund Saufgelagen und unerlaubten Götzendiensten;

**Abraham Meister NT** Denn die dahingegangene Zeit ist genug, dass ihr den Willen der Heiden vollbracht habt, da ihr einhergegangen seid in Ausschweifungen, Begierden, Trunkenheit, Schmausereien, Zechereien und frevelhaften Götzendiensten.

**Albrecht Bibel 1926** Ihr habt doch in den vergangenen Tagen wahrlich Zeit genug damit vergeudet, den heidnischen Leidenschaften zu frönen durch einen Wandel in Ausschweifungen, Lüsten, Trunksucht, Schmausereien, Zechgelagen und schändlichem Götzendienst.

**Konkordantes NT** Denn hinreichend [ist] die vergangene Zeit, [in der ihr] das Vorhaben der Nationen ausgeführt habt [und] in Ausschweifung, Begierden, Trunkenheit, Ausgelassenheit, Trink[gelagen] und unerlaubten Götzendiensten [einher]gingt.

**Luther 1912** Denn es ist genug, daß wir die vergangene Zeit des Lebens zugebracht haben nach heidnischem Willen, da wir wandelten in Unzucht, Lüsten, Trunkenheit, Fresserei, Sauferei und greulichen Abgöttereien.

**Elberfelder 1905** Denn die vergangene Zeit ist uns genug, den Willen der Nationen vollbracht zu haben, indem wir wandelten in Ausschweifungen, Lüsten, Trunkenheit, Festgelagen, Trinkgelagen und frevelhaften Götzendienereien;

4

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εν ω ξενιζονται μη συντρεχοντων υμων εις την αυτην της ασωτιας αναχυσιν βλασφημουντες

**Interlinearübersetzung** Dadurch sind sie befremdet, nicht mitlauft ihr hinein in denselben Erguß der Liederlichkeit, lästernd,

**Grünwaldbibel 1924** Nun fällt es den Heiden auf, daß ihr nicht mehr mitmacht bei diesem wüsten, zügellosen Treiben; deswegen lästern sie.

**Pattloch Bibel** Das befremdet sie, daß ihr euch nicht mit ihnen in den gleichen Strom von Liederlichkeit stürzt, und so lästern sie euch.

**Schlachter Bibel 1951** Das befremdet sie, daß ihr nicht mitlaufet in denselben heillosen Schlamm, und darum lästern sie;

**Bengel NT** wobei sie sich' befremden lassen, daß ihr nicht mitlaufet in eben dasselbe verschwenderische Gemenge, und lästern;

**Abraham Meister NT** Indem es sie befremdet, dass ihr nicht mitlauft in die heillose Zügellosigkeit, (so) dass sie lästern,

**Albrecht Bibel 1926** Das befremdet die Leute nun, daß ihr jetzt nicht mit ihnen in demselben Strom des Lasters schwimmt, und deshalb lästern sie euch.

**Konkordantes NT** Das befremdet sie, [daß] ihr nicht [mehr] durch dieselbe Pfütze der Liederlichkeit mit [ihnen] lauft, [und darum] lästern [sie euch].

**Luther 1912** Das befremdet sie, daß ihr nicht mit ihnen lauft in dasselbe wüste, unordentliche Wesen, und sie lästern;

**Elberfelder 1905** wobei es sie befremdet, daß ihr nicht mitlaufet zu demselben Treiben der Ausschweifung, und lästern euch,

5

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οι αποδωσουσιν λογον τω ετοιμως εχοντι κριναι ζωντας και νεκρους

**Interlinearübersetzung** welche ablegen werden Rechenschaft dem bereit sich Haltenden, zu richten Lebenden und Toten.

**Grünwaldbibel 1924** Sie aber werden Rechenschaft dem geben müssen, der sich bereit hält, Lebende und Tote zu richten.

**Pattloch Bibel** Doch sie werden sich verantworten müssen vor dem, der bereit ist, Lebende und Tote zu richten.

**Schlachter Bibel 1951** sie werden aber dem Rechenschaft geben müssen, der bereit ist zu richten die Lebendigen und die Toten.

**Bengel NT** welche werden Rechenschaft geben dem, der bereit ist, zu richten die Lebendigen und die Toten.

**Abraham Meister NT** werden sie Rechenschaft geben müssen Dem der Sich bereit hält, zu richten Lebendige und Tote.

**Albrecht Bibel 1926** Dafür aber sollen sie Rechenschaft geben dem, der bereitsteht, Lebendige und Tote zu richten.

**Konkordantes NT** [Doch] werden sie Rechenschaft erstatten dem, [der Sich] bereithält, Lebende und Tote zu richten.

**Luther 1912** aber sie werden Rechenschaft geben dem, der bereit ist, zu richten die Lebendigen und die Toten.

**Elberfelder 1905** welche dem Rechenschaft geben werden, der bereit ist, Lebendige und Tote zu richten.

6

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εις τουτο γαρ και νεκροις ευηγγελισθη ινα κριθωσιν μεν κατα ανθρωπους σαρκι ζωσι δε κατα θεον πνευματι

**Interlinearübersetzung** Denn dazu auch Toten wurde die Frohbotschaft verkündet, damit sie gerichtet werden zwar nach Art Menschen nach Fleisch, leben aber nach Art Gottes nach Geist.

**Grünwaldbibel 1924** Deswegen wurde auch den Toten das Evangelium verkündet, daß, wenn sie auch nach Menschenschicksal dem Leibe nach gerichtet sind, sie doch der Seele nach leben, wie Gott es will.

**Pattloch Bibel** Denn deshalb wurde auch Toten das Evangelium verkündet, damit sie zwar Gericht erfahren als Menschen dem Fleische nach, aber lebendig seien im Hinblick auf Gott dem Geiste nach.

**Schlachter Bibel 1951** Denn dazu ist auch Toten das Evangelium verkündigt worden, daß sie gerichtet werden als Menschen am Fleisch, aber Gott gemäß leben im Geist.

**Bengel NT** Denn dazu ist auch Toten das Evangelium verkündigt, auf daß sie zwar gerichtet seien von der Menschen wegen am Fleisch, aber leben von Gottes wegen am Geist.

**Abraham Meister NT** Denn dazu ist auch Toten das Evangelium gepredigt worden, auf dass sie zwar gerichtet würden wie Menschen am Fleisch, aber Leben haben sollten wie Gott im Geist.

**Albrecht Bibel 1926** Darum ist ja auch Toten die Heilsbotschaft verkündigt worden, daß sie, die nach Menschenlos am Fleisch gerichtet waren, im Geist nach Gottes Erbarmen lebten.

**Konkordantes NT** Denn dazu wurde auch Toten Evangelium [verkündigt], damit sie zwar [dem] Fleische [nach] als Menschen gerichtet würden, [dem] Geist [nach] aber Gott gemäß leben.

**Luther 1912** Denn dazu ist auch den Toten das Evangelium verkündigt, auf daß sie gerichtet werden nach dem Menschen am Fleisch, aber im Geist Gott leben.

**Elberfelder 1905** Denn dazu ist auch den Toten gute Botschaft verkündigt worden, auf daß sie gerichtet werden möchten dem Menschen gemäß nach dem Fleische, aber leben möchten Gott gemäß nach dem Geiste.

7

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** παντων δε το τελος ηγγικεν σωφρονησατε ουν και νηψατε εις προσευχας

**Interlinearübersetzung** Von allen aber das Ende ist nahe gekommen. Seid besonnen also und seid nüchtern zu Gebeten!

**Grünwaldbibel 1924** Das Ende aller Dinge ist nahe. So seid besonnen und seid nüchtern, damit ihr beten könnt.

**Pattloch Bibel** Das Ende aller Dinge hat sich genaht. Seid also besonnen und nüchtern zum Gebet!

**Schlachter Bibel 1951** Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge. So seid nun verständig und nüchtern zum Gebet.

**Bengel NT** Es ist aber aller (Dinge) Ende nahe gekommen.

**Abraham Meister NT** Das Ende aller Dinge aber ist nahe gekommen; seid nun besonnen und nüchtern in Gebeten!

**Albrecht Bibel 1926** Das Ende aller Dinge steht vor der Tür. Darum seid mäßig und nüchtern, damit ihr beten könnt !

**Konkordantes NT** Der Abschluß aber aller [Dinge] ist nahe ge[komm]en. [Zeig]t nun [gesunde] Vernunft und Nüchtern[heit] zu[m] Gebet;

**Luther 1912** Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge.

**Elberfelder 1905** Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge. Seid nun besonnen und seid nüchtern zum Gebet.

8

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** προ παντων την εις εαυτους αγαπην εκτενη εχοντες οτι αγαπη καλυπτει πληθος αμαρτιων

**Interlinearübersetzung** Vor allen die beharrliche Liebe zueinander habend, weil Liebe zudeckt eine Menge von Sünden!

**Grünwaldbibel 1924** Vor allem aber heget eine starke Liebe zueinander; die Liebe bedeckt ja eine Menge Sünden.

**Pattloch Bibel** Vor allem aber habt zueinander beharrliche Liebe; denn Liebe überdeckt eine Menge von Sünden (Spr 10,12).

**Schlachter Bibel 1951** Vor allem aber habet gegeneinander nachhaltige Liebe; denn die Liebe deckt eine Menge von Sünden.

**Bengel NT** So seid nun mäßig und nüchtern zu den Gebeten; vor allen (Dingen) aber seid gegeneinander in der Liebe heftig; denn die Liebe deckt eine Menge Sünden.

**Abraham Meister NT** Vor allem habt innige Liebe bei euch selbst; denn die Liebe wird bedecken eine Menge von Sünden!

**Albrecht Bibel 1926** Vor allem habt einander herzlich lieb, denn die Liebe deckt eine Menge Sünden zu !

**Konkordantes NT** vor allem [aber] habt inbrünstige Liebe untereinander; d[enn] Liebe bedeckt [eine] Menge Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen).

**Luther 1912** So seid nun mäßig und nüchtern zum Gebet. Vor allen Dingen aber habt untereinander eine inbrünstige Liebe; denn die Liebe deckt auch der Sünden Menge.

**Elberfelder 1905** Vor allen Dingen aber habt untereinander eine inbrünstige Liebe, denn die Liebe bedeckt eine Menge von Sünden.

9

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** φιλοξενοι εις αλληλους ανευ γογγυσμου

**Interlinearübersetzung** Gastfreundlich zueinander ohne Murren!

**Grünwaldbibel 1924** Seid gegenseitig gastfreundlich ohne Murren.

**Pattloch Bibel** Seid gastlich zueinander, ohne Murren!

**Schlachter Bibel 1951** Seid gastfrei gegeneinander ohne Murren!

**Bengel NT** Seid gastfrei untereinander ohne Murren;

**Abraham Meister NT** Seid gastfrei gegeneinander ohne Murren!

**Albrecht Bibel 1926** Seid gastfrei gegeneinander ohne Murren !

**Konkordantes NT** [Seid] gastfreundlich [gegen]einander ohne Murren,

**Luther 1912** Seid gastfrei untereinander ohne Murren.

**Elberfelder 1905** Seid gastfrei gegeneinander ohne Murren.

10

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εκαστος καθως ελαβεν χαρισμα εις εαυτους αυτο διακονουντες ως καλοι οικονομοι ποικιλης χαριτος θεου

**Interlinearübersetzung** Jeder, wie er empfangen hat eine Gnadengabe, füreinander mit ihr dienend als gute Haushalter verschiedenartigen Gnade Gottes!

**Grünwaldbibel 1924** Dient einander mit der Gnadengabe, wie sie ein jeder empfangen hat, als treue Sachwalter der mannigfachen Gnade Gottes.

**Pattloch Bibel** Dient einander - jeder mit der Gnadengabe, die er empfing - als gute Verwalter der vielgestaltigen Gnade Gottes!

**Schlachter Bibel 1951** Dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als gute Haushalter der mannigfachen Gnade Gottes:

**Bengel NT** wie ein jeder eine Gnadengabe empfangen hat, so dienet einander damit, als gute Haushalter der mannigfaltigen Gnade Gottes.

**Abraham Meister NT** Wie ein jeder seine Gnadengabe empfangen hat, so dient damit untereinander als gute Haushalter der vielgestaltigen Gnade Gottes!

**Albrecht Bibel 1926** Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat! So ziemt es sich für gute Haushalter der mannigfachen Gnade, die Gott schenkt .

**Konkordantes NT** [ein] je[d]er so, weil er [die] Gnadengabe erhielt, [und] dient [mit] ihr euch untereinander als treffliche Verwalter [der] mancherlei Gnade Gottes.

**Luther 1912** Und dienet einander , ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes:

**Elberfelder 1905** Je nachdem ein jeder eine Gnadengabe empfangen hat, dienet einander damit als gute Verwalter der mancherlei Gnade Gottes.

11

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ει τις λαλει ως λογια θεου ει τις διακονει ως εξ ισχυος ης χορηγει ο θεος ινα εν πασιν δοξαζηται ο θεος δια ιησου χριστου ω εστιν η δοξα και το κρατος εις τους αιωνας των αιωνων αμην

**Interlinearübersetzung** Wenn jemand redet, als Aussprüche Gottes! Wenn jemand dient, als aus Kraft, die darreicht Gott, damit in allen verherrlicht wird Gott durch Jesus Christus, dem ist die Herrlichkeit und die Macht in die Ewigkeiten der Ewigkeiten! Amen.

**Grünwaldbibel 1924** Wer die Redegabe hat, der trage seine Worte als Worte Gottes vor; und wer ein Amt besitzt, verwalte es aus der Kraft, die Gott verleiht; damit in allem Gott verherrlicht werde durch Jesus Christus, dem Herrlichkeit und Macht gebührt von Ewigkeit zu Ewigkeiten. Amen.

**Pattloch Bibel** Wer predigt, tue es als Verwalter der Worte Gottes; wer einen Dienst versieht, aus der Kraft, die Gott verleiht, damit in allem Gott verherrlicht werde durch Jesus Christus, dem die Herrlichkeit und Macht zu eigen ist von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

**Schlachter Bibel 1951** Wenn jemand redet, so rede er es als Gottes Wort; wenn jemand dient, so tue er es als aus dem Vermögen, das Gott darreicht, auf daß in allem Gott verherrlicht werde durch Jesus Christus, welchem die Herrlichkeit und die Gewalt gehört von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

**Bengel NT** So jemand redet, (so rede er es) als Aussprüche Gottes; so jemand dient, (so diene er) als nach der Stärke, die Gott darreicht; auf daß an allen geehrt werde Gott durch Jesum Christum; welcher hat die Ehre und die Kraft in alle Ewigkeit.

**Abraham Meister NT** Wenn einer redet, wie Aussprüche Gottes! Wenn einer dient, wie aus der Kraft, welche Gott darreicht, damit Gott in allem verherrliche werde durch Jesum Christum, welchem ist die Herrlichkeit und die Kraft in die Ewigkeiten der Ewigkeiten, Amen!

**Albrecht Bibel 1926** Redet jemand , so seien seine Worte wie Aussprüche Gottes! Dient jemand , der richte sein Werk aus in der Kraft, die Gott verleiht! So soll in allen Gott verherrlicht werden durch Jesus Christus. Ihm gebührt die Herrlichkeit und Macht in alle Ewigkeit. Amen.

**Konkordantes NT** Wenn jemand spricht, [so sei es] wie Aussagen Gottes; wenn jemand dient, [dann] wie aus [dem] Vermögen, das Gott darbietet, damit in allem Gott verherrlicht werde durch Jesus Christus, dem die Herrlichkeit und die Gewalt für die Äonen der Äonen ist! Amen!

**Luther 1912** so jemand redet, daß er's rede als Gottes Wort; so jemand ein Amt hat, daß er's tue als aus dem Vermögen, das Gott darreicht, auf daß in allen Dingen Gott gepriesen werde durch Jesum Christum, welchem sei Ehre und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

**Elberfelder 1905** Wenn jemand redet, so rede er als Aussprüche Gottes; wenn jemand dient, so sei es als aus der Kraft, die Gott darreicht, auf daß in allem Gott verherrlicht werde durch Jesum Christum, welchem die Herrlichkeit ist und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

12

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** αγαπητοι μη ξενιζεσθε τη εν υμιν πυρωσει προς πειρασμον υμιν γινομενη ως ξενου υμιν συμβαινοντος

**Interlinearübersetzung** Geliebte, nicht seid befremdet über die Feuersglut unter euch zur Prüfung euch geschehende, wie wenn Befremdliches euch zustieße,

**Grünwaldbibel 1924** Geliebte! Laßt euch nicht befremden durch die Feuerprobe, die ihr erduldet, als ob euch damit etwas Ungewöhnliches geschähe.

**Pattloch Bibel** Geliebte, wundert euch nicht über die zu eurer Prüfung unter euch entstandene Feuersglut, als ob euch etwas Befremdliches widerfahre.

**Schlachter Bibel 1951** Geliebte, lasset euch die unter euch entstandene Feuerprobe nicht befremden, als widerführe euch etwas Fremdartiges;

**Bengel NT** Ihr Geliebten, lasset es euch nicht befremden, daß ihr in das Feuer gesetzt werdet, welches euch zur Versuchung geschieht, als ob euch etwas Fremdes widerführe;

**Abraham Meister NT** Geliebte, lasst euch nicht befremden die Feuersglut unter euch, welche euch zur Prüfung widerfährt, als begegne euch etwas Fremdes,

**Albrecht Bibel 1926** Geliebte, seid nicht erstaunt über die Feuerglut (der Leiden), die jetzt zu eurer Läuterung unter euch brennt. Damit widerfährt euch nichts Absonderliches.

**Konkordantes NT** Geliebte, laßt euch die unter euch zur Probe entstandene Feuersbrunst [der Leiden] nicht befremd[lich sein], als [ob] euch [etwas] fremdes widerführe,

**Luther 1912** Ihr Lieben, lasset euch die Hitze, so euch begegnet, nicht befremden (die euch widerfährt, daß ihr versucht werdet), als widerführe euch etwas Seltsames;

**Elberfelder 1905** Geliebte, laßt euch das Feuer der Verfolgung unter euch, das euch zur Versuchung geschieht, nicht befremden, als begegne euch etwas Fremdes;

13

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ἀλλὰ καθὼ κοινῶνετε τοῖς τοῦ χριστοῦ παθημασιν χαίρετε ἵνα καὶ ἐν τῇ ἀποκαλύψει τῆς δόξης αὐτοῦ χαρήτε ἀγαλλιωμένοι

**Interlinearübersetzung** sondern gemäß, was ihr teilhabt an den Leiden Christi, freut euch, damit auch bei der Offenbarung seiner Herrlichkeit ihr euch freuen könnt jubelnd!

**Grünwaldbibel 1924** Freut euch vielmehr im gleichen Maße, in dem ihr an den Leiden Christi Teil bekommt, damit, wenn seine Herrlichkeit sich offenbart, ihr dann auch mit Frohlocken jubeln könnt.

**Pattloch Bibel** Freut euch vielmehr der Gemeinschaft mit den Leiden Christi, damit ihr auch beim Offenbarwerden seiner Herrlichkeit jubelnde Freude erlebt.

**Schlachter Bibel 1951** sondern je mehr ihr der Leiden Christi teilhaftig seid, freuet euch, damit ihr auch bei der Offenbarung seiner Herrlichkeit frohlocken könnt.

**Bengel NT** sondern nachdem ihr an den Leiden Christi Gemeinschaft habt, so freuet euch, auf daß ihr auch in der Entdeckung seiner Herrlichkeit euch freuen möget mit Frohlocken.

**Abraham Meister NT** sondern in dem Maße ihr Anteil habt an den Leiden Christi, freut euch, damit ihr euch auch freuen mögt in der Offenbarung Seiner Herrlichkeit mit Frohlocken!

**Albrecht Bibel 1926** Im Gegenteil; je mehr ihr an den Leiden Christi teilnehmt, desto größer sei eure Freude! Dann könnt ihr auch bei der Offenbarung seiner Herrlichkeit jauchzen und jubeln.

**Konkordantes NT** sondern in dem [Maße, wie] ihr [an] den Leiden des Christus teilnehmt, freut euch, damit ihr auch bei der Enthüllung seiner Herrlichkeit frohlocken [und] euch freuen möget.

**Luther 1912** sondern freuet euch, daß ihr mit Christo leidet, auf daß ihr auch zur Zeit der Offenbarung seiner Herrlichkeit Freude und Wonne haben möget.

**Elberfelder 1905** sondern insoweit ihr der Leiden des Christus teilhaftig seid, freuet euch, auf daß ihr auch in der Offenbarung seiner Herrlichkeit mit Frohlocken euch freuet.

14

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** εἰ ονειδίζεσθε ἐν ὀνόματι χριστοῦ μακάριοι ὅτι τὸ τῆς δόξης καὶ τοῦ θεοῦ πνεῦμα ἐφ' ὑμᾶς ἀναπαύεται

**Interlinearübersetzung** Wenn ihr geschmäht werdet wegen Namens Christi, selig, weil der der Herrlichkeit und der Gottes Geist auf euch ruht.

**Grünwaldbibel 1924** Wenn ihr um des Namens Christi willen Schmähungen erleidet, dann seid ihr selig. Dann ruht der Geist der Herrlichkeit, ja, Gottes Geist auf euch.

**Pattloch Bibel** Seid selig, wenn ihr im Namen Christi geschmäht werdet; denn der Geist der Herrlichkeit, der Geist Gottes ruht auf euch.

**Schlachter Bibel 1951** Selig seid ihr, wenn ihr um des Namens Christi willen geschmäht werdet! Denn der Geist der Herrlichkeit und Gottes ruht auf euch; bei ihnen ist er verlästert, bei euch aber gepriesen.

**Bengel NT** So ihr geschmäht werdet in dem Namen Christi, seid ihr selig. Denn der Geist der Herrlichkeit und Gottes ruht über euch. Bei ihnen zwar wird er gelästert; bei euch aber wird er gepriesen;

**Abraham Meister NT** Wenn ihr Schmach leidet im Namen Christi, glücklich seid ihr; denn der Geist der Herrlichkeit und der Geist Gottes ruht auf euch! Was aber sie betrifft, wird Er verlästert, was aber euch betrifft, wird Er verherrlicht.

**Albrecht Bibel 1926** Schmäht man euch, weil ihr Christi Namen tragt, so seid ihr selig zu preisen . Denn der Geist, der euch die Herrlichkeit verbürgt und Kraft verleiht - Gottes Geist - , der ruht auf euch .

**Konkordantes NT** Wenn ihr wegen [des] Namens Christi geschmäht werdet, [seid ihr] glücklich, da der [Geist] der Herrlichkeit und der Kraft und der Geist Gottes auf euch ruht.

**Luther 1912** Selig seid ihr, wenn ihr geschmäht werdet über den Namen Christi; denn der Geist, der ein Geist der Herrlichkeit und Gottes ist, ruht auf euch. Bei ihnen ist er verlästert, aber bei euch ist er gepriesen.

**Elberfelder 1905** Wenn ihr im Namen Christi geschmäht werdet, glücklich seid ihr! Denn der Geist der Herrlichkeit und der Geist Gottes ruht auf euch. Bei ihnen freilich wird er verlästert, bei euch aber wird er verherrlicht.

15

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** μη γαρ τις υμων πασχετω ως φονευς η κλεπτης η κακοποιος η ως αλλοτριεπισκοπος

**Interlinearübersetzung** Ja nicht jemand von euch leide als Mörder oder Dieb oder Übeltäter oder als ein sich in fremde Angelegenheiten Einmischender!

**Grünwaldbibel 1924** Doch keiner unter euch darf leiden, weil er ein Mörder, ein Dieb oder ein Verbrecher wäre, oder einer, dem es nach fremdem Gute gelüftet.

**Pattloch Bibel** Denn keiner von euch soll leiden als Mörder oder Dieb oder Übeltäter oder als Ehebrecher.

**Schlachter Bibel 1951** Niemand aber unter euch leide als Mörder oder Dieb oder Übeltäter, oder weil er sich in fremde Dinge mischt;

**Bengel NT** denn es soll niemand unter euch leiden als ein Mörder oder Dieb oder Übeltäter oder als einer, der sich fremder Sachen annimmt;

**Abraham Meister NT** Keiner leide nämlich unter euch als Mörder oder Dieb oder Übeltäter oder als einer, der sich in fremde Dinge mischt;

**Albrecht Bibel 1926** Niemand unter euch darf leiden, weil er etwa mordet, stiehlt oder sich sonst vergeht, auch nicht, weil er sich unbefugt in fremde Angelegenheiten mischt .

**Konkordantes NT** Denn keiner [von] euch leide als Mörder, Dieb oder Übeltäter oder als [einer, der sich in] anderer [Sachen] einmischt.

**Luther 1912** Niemand aber unter euch leide als ein Mörder oder Dieb oder Übeltäter oder der in ein fremdes Amt greift.

**Elberfelder 1905** Daß doch niemand von euch leide als Mörder oder Dieb oder Übeltäter, oder als einer, der sich in fremde Sachen mischt;

16

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ει δε ως χριστιανος μη αισχυνεσθω δοξαζετω δε τον θεον εν τω ονοματι τουτω

**Interlinearübersetzung** Wenn aber als Christ, nicht schäme er sich, er preise aber Gott mit diesem Namen!

**Grünwaldbibel 1924** Wer aber leiden muß als Christ, der braucht sich dessen nicht zu schämen; er preise vielmehr Gott ob dieses Namens.

**Pattloch Bibel** Leidet er dagegen als Christ, so schäme er sich nicht, sondern verherrliche Gott in diesem Namen.

**Schlachter Bibel 1951** leidet er aber als Christ, so schäme er sich nicht, verherrliche aber Gott mit diesem Namen!

**Bengel NT** (leidet er) aber als ein Christ, so schäme er sich nicht, er preise aber Gott in diesem Namen.

**Abraham Meister NT** wenn aber als Christianer, so schäme er sich nicht, er verherrliche vielmehr Gott in diesem Namen!

**Albrecht Bibel 1926** Muß aber jemand leiden, weil er ein Christ ist, so braucht er sich nicht zu schämen; er preise vielmehr Gott (voll Dank) dafür, daß er seinen Namen trägt.

**Konkordantes NT** Wenn aber als Christ, [so] schäme er sich nicht, sondern verherrliche Gott in diesem Namen;

**Luther 1912** Leidet er aber als ein Christ, so schäme er sich nicht; er ehre aber Gott in solchem Fall.

**Elberfelder 1905** wenn aber als Christ, so schäme er sich nicht, sondern verherrliche Gott in diesem Namen.

17

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** οτι καιρος του αρξασθαι το κριμα απο του οικου του θεου ει δε πρωτον αφ ημων τι το τελος των απειθουντων τω του θεου ευαγγελιω

**Interlinearübersetzung** Denn die Zeit, daß anfängt das Gericht beim Hause Gottes; wenn aber zuerst bei uns, was das Ende der nicht Gehorchenden der Frohbotschaft Gottes?

**Grünwaldbibel 1924** Jetzt ist die Zeit, da das Gericht beim Hause Gottes schon beginnt. Wenn nun zuerst bei uns, wie mag dann das Ende derer sein, die dem Evangelium Gottes nicht gehorchen?

**Pattloch Bibel** Denn die Zeit ist da, daß das Gericht seinen Anfang nimmt beim Hause Gottes. Beginnt es aber bei uns, was wird dann das Ende derer sein, die auf das Evangelium Gottes nicht hören?

**Schlachter Bibel 1951** Denn es ist Zeit, daß das Gericht anfangt am Hause Gottes; wenn aber zuerst bei uns, wie wird das Ende derer sein, die sich von dem Evangelium Gottes nicht überzeugen lassen?

**Bengel NT** Denn es ist die Zeit, daß anfangt das Gericht an dem Hause Gottes. So aber zuerst an uns, was wird derer Ende sein, die dem Evangelium Gottes nicht glauben?

**Abraham Meister NT** Denn die Zeit ist da, dass das Gericht bei dem Hause Gottes anfangt! Wenn aber zuerst bei uns, was ist dann das Ende derer, die dem Evangelium Gottes ungehorsam sind?

**Albrecht Bibel 1926** Denn die Zeit ist da, da das Gericht seinen Anfang nimmt bei dem Haus Gottes . Fängt's aber an bei uns, was für ein Ende müssen dann die nehmen, die Gottes Heilsbotschaft nicht glauben wollen?

**Konkordantes NT** d[enn es ist] der Zeitpunkt [gekommen, daß] das Urteil beim Hause Gottes anfangt. Wenn aber zuerst bei uns, wie [wird] der Abschluß derer [sein, die gegen] das Evangelium Gottes widerspenstig sind?

**Luther 1912** Denn es ist Zeit, daß anfangt das Gericht an dem Hause Gottes. So aber zuerst an uns, was will's für ein Ende werden mit denen, die dem Evangelium Gottes nicht glauben?

**Elberfelder 1905** Denn die Zeit ist gekommen, daß das Gericht anfangt bei dem Hause Gottes; wenn aber zuerst bei uns, was wird das Ende derer sein, die dem Evangelium Gottes nicht gehorchen!

18

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** και ει ο δικαιος μολις σωζεται ο ασεβης και αμαρτωλος που φανειται

**Interlinearübersetzung** Und wenn der Gerechte kaum gerettet wird, der Gottlose und Sünder wo wird erscheinen?

**Grünwaldbibel 1924** Und wird schon der Gerechte kaum gerettet, wo werden der Frevler und der Sünder alsdann bleiben?

**Pattloch Bibel** "Wenn der Gerechte kaum das Heil erlangt, wo wird der Gottlose und der Sünder zu sehen sein?" (Spr 11,31).

**Schlachter Bibel 1951** Und wenn der Gerechte kaum gerettet wird, wo will der Gottlose und Sünder erscheinen?

**Bengel NT** Und so der Gerechte kaum errettet wird, wo will der Gottlose und Sünder erscheinen?

**Abraham Meister NT** Und wenn der Gerechte kaum errettet wird, wo aber wird der Gottlose und Sünder erblickt werden?

**Albrecht Bibel 1926** Und wird der Gerechte nur mit genauer Not errettet, wo wird da der Gottlose und Sünder bleiben ?

**Konkordantes NT** Und: Wenn der Gerechte kaum gerettet wird, wo wird [dann] der Ruchlose (eigl.: Unfromme) und der Sünder (wörtl.: Zielverfehrer) erscheinen?

**Luther 1912** Und so der Gerechte kaum erhalten wird, wo will der Gottlose und Sünder erscheinen?

**Elberfelder 1905** Und wenn der Gerechte mit Not errettet wird, wo will der Gottlose und Sünder erscheinen?

19

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ὥστε καὶ οἱ πασχόντες κατὰ τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ πιστῶ κτιστῆ παρατιθεσθῶσαν τὰς ψυχὰς αὐτῶν ἐν ἀγαθοποιᾷ

**Interlinearübersetzung** Daher auch die Leidenden nach dem Willen Gottes treuen Schöpfer sollen befehlen ihre Seelen durch Tun des Guten!

**Grünwaldbibel 1924** So sollen die, die nach dem Willen Gottes leiden, ihre Seelen dem getreuen Schöpfer durch ein tugendhaftes Leben anbefehlen.

**Pattloch Bibel** Darum sollen auch jene die nach dem Willen Gottes leiden, ihre Seelen dem getreuen Schöpfer anempfehlen im Tun des Guten.

**Schlachter Bibel 1951** So mögen denn die, welche nach Gottes Willen leiden, dem treuen Schöpfer ihre Seelen anbefehlen und dabei tun, was recht ist.

**Bengel NT** Darum sollen auch die, welche leiden nach dem Willen Gottes, (ihm) als dem getreuen Schöpfer ihre Seelen anbefehlen in gutem Tun.

**Abraham Meister NT** Daher sollen auch die, die da leiden nach dem Willen Gottes, dem treuen Schöpfer ihre Seelen übergeben in Gutestun!

**Albrecht Bibel 1926** So mögen denn alle, die nach Gottes Willen leiden, dem Schutz des treuen Schöpfers ihre Seelen anbefehlen, indem sie Gutes tun.

**Konkordantes NT** Daher sollen auch die nach dem Willen Gottes Leidenden [dem] treuen Schöpfer ihre Seelen i[m] Gutestun [an]befehlen.

**Luther 1912** Darum, welche da leiden nach Gottes Willen, die sollen ihm ihre Seelen befehlen als dem treuen Schöpfer in guten Werken.

**Elberfelder 1905** Daher sollen auch die, welche nach dem Willen Gottes leiden, einem treuen Schöpfer ihre Seelen befehlen im Gutestun.

1 Petrus 5

1

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** πρεσβυτέρους οὖν τοὺς ἐν ὑμῖν παρακαλῶ ὁ συμπρεσβύτερος καὶ μαρτυρῶν τῶν τοῦ χριστοῦ παθημάτων ὁ καὶ τῆς μελλούσης ἀποκαλυπτέσθαι δόξης κοινῶνος

**Interlinearübersetzung** Ältesten also unter euch ermahne ich, der Mitälteste und Zeuge der Leiden Christi, der auch an der offenbart werden sollenden Herrlichkeit Teilhaber:

**Grünwaldbibel 1924** Die Presbyter bei euch ermahne ich als Mitbruder und Zeuge der Leiden Christi wie auch als Erbe der Verherrlichung, die sich künftig offenbaren wird:

**Pattloch Bibel** Die Presbyter unter euch mahne ich als Mitpresbyter und Zeuge der Leiden Christi wie auch als Mitgenosse der Herrlichkeit, die sich enthüllen wird:

**Schlachter Bibel 1951** Die Ältesten unter euch ermahne ich nun als Mitältester und Zeuge der Leiden Christi, aber auch als Mitgenosse der Herrlichkeit, die geoffenbart werden soll:

**Bengel NT** Die Ältesten, die unter euch sind, ermahne ich, der ich ein Mitältester und Zeuge der Leiden Christi, auch ein Genosse der Herrlichkeit bin, die entdeckt werden soll:

**Abraham Meister NT** Die Ältesten nun, die unter euch sind, ermahne ich, der Mitälteste und Zeuge der Leiden Christi und der Genosse der zukünftigen Herrlichkeit, die offenbart werden soll:

**Albrecht Bibel 1926** Ich richte nun meine Ermahnung an die Ältesten, die unter euch arbeiten - ich bin ein Ältester wie sie; ich habe die Leiden Christi als Augenzeuge gesehen und soll auch teil empfangen an der Herrlichkeit, die sich offenbaren wird -:

**Konkordantes NT** [Den] Ältesten nun unter euch spreche ich zu ([als] Mitältester und Zeuge der Leiden des Christus und Teilnehmer [an der] Herrlichkeit, die künftig enthüllt werden soll):

**Luther 1912** Die Ältesten, so unter euch sind, ermahne ich, der Mitälteste und Zeuge der Leiden, die in Christo sind, und auch teilhaftig der Herrlichkeit, die offenbart werden soll:

**Elberfelder 1905** Die Ältesten, die unter euch sind, ermahne ich, der Mitälteste und Zeuge der Leiden des Christus und auch Teilhaber der Herrlichkeit, die geoffenbart werden soll:

2

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ποιμανατε το εν υμιν ποιμνιον του θεου μη αναγκαστως αλλα εκουσιως κατα θεον μηδε αισχροκερδως αλλα προθυμως

**Interlinearübersetzung** Weidet die Herde Gottes unter euch, achtgebend nicht gezwungen, sondern freiwillig nach Art Gottes, und nicht schändlich gewinnsüchtig, sondern bereitwillig,

**Grünwaldbibel 1924** Weidet die Herde Gottes, die euch anvertraut ist, und traget für sie Sorge, nicht aus Zwang, sondern gerne, so wie Gott es will; und keinesfalls aus schändlicher Gewinnsucht, vielmehr mit Lust und Liebe.

**Pattloch Bibel** Weidet die euch anvertraute Herde Gottes und wachet über sie, nicht aus Zwang, sondern aus freiem Entschluß im Hinblick auf Gott, nicht aus Gewinnsucht, sondern aus Hingabe.

**Schlachter Bibel 1951** Weidet die Herde Gottes bei euch, nicht gezwungen, sondern freiwillig, nicht aus schnöder Gewinnsucht, sondern aus Zuneigung,

**Bengel NT** Weidet die Herde Gottes, eures Teils, und traget Aufsicht, nicht gezwungen, sondern freiwillig; und nicht mit schändlichem Gewinn, sondern mit Lust und Liebe;

**Abraham Meister NT** Weidet die Herde Gottes unter euch, nicht aus Zwang, sondern freiwillig nach Art Gottes, auch nicht um schnöden Gewinne sondern bereitwillig,

**Albrecht Bibel 1926** Weidet die euch anbefohlene Herde Gottes - nicht aus Zwang, sondern aus innerem Herzensdrang, wie es Gott gefällt; nicht aus schnöder Gewinnsucht, sondern mit Lust und Liebe!

**Konkordantes NT** Hirtet das Herdlein Gottes unter euch [und] beaufsichtigt [es] nicht genötigt, sondern freiwillig, Gott gemäß, auch nicht [für] Schandgewinn, sondern bereitwillig,

**Luther 1912** Weidet die Herde Christi, die euch befohlen ist, und sehet wohl zu, nicht gezwungen, sondern willig; nicht um schändlichen Gewinns willen, sondern von Herzensgrund;

**Elberfelder 1905** Hütet die Herde Gottes, die bei euch ist, indem ihr die Aufsicht nicht aus Zwang führet, sondern freiwillig, auch nicht um schändlichen Gewinn, sondern bereitwillig,

3

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** μηδ ως κατακυριευοντες των κληρων αλλα τυποι γινομενοι του ποιμνιου

**Interlinearübersetzung** und nicht als Herr Seiende über die euch anvertrauten Anteile, sondern Vorbilder seiend der Herde!

**Grünwaldbibel 1924** Spielt nicht den Herrn in den Gemeinden, sondern seid ein Vorbild für die Herde.

**Pattloch Bibel** Spielt nicht die Herren über die euch Anvertrauten, sondern seid Vorbilder für die Herde!

**Schlachter Bibel 1951** nicht als Herrscher über die euch zugewiesenen Seelen, sondern als Vorbilder der Herde!

**Bengel NT** auch nicht, als die über (die Gemeinen,) die sie bekommen haben, herrschen, sondern Vorbilder der Herde werden;

**Abraham Meister NT** auch nicht als Beherrscher der Anvertrauten, sondern werdet Vorbilder der Herde!

**Albrecht Bibel 1926** Tretet nicht als Herren auf in euern Gemeinden , sondern werdet Vorbilder der Herde!

**Konkordantes NT** auch nicht als beherrschet [ihr] die Los[teil]e, sondern werdet Vorbilder des Herdleins.

**Luther 1912** nicht als die übers Volk herrschen, sondern werdet Vorbilder der Herde.

**Elberfelder 1905** nicht als die da herrschen über ihre Besitztümer, sondern indem ihr Vorbilder der Herde seid.

4

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** και φανερωθεντος του αρχιποιμενος κομεισθε τον αμαραντινον της δοξης στεφανον

**Interlinearübersetzung** Und sich offenbart hat der Erzhirte, werdet ihr empfangen den unverwelklichen Kranz der Herrlichkeit.

**Grünwaldbibel 1924** Erscheint alsdann der Oberhirte, so werdet ihr den unverwelklichen Kranz der Herrlichkeit empfangen.

**Pattloch Bibel** Erscheint dann der oberste Hirt, werdet ihr den unverwelklichen Kranz der Herrlichkeit entgegennehmen.

**Schlachter Bibel 1951** So werdet ihr, wenn der Oberhirt erscheint, den unverwelklichen Ehrenkranz davontragen!

**Bengel NT** so werdet ihr, wenn der Erzhirte erscheinen wird, die unverwelkliche Krone der Herrlichkeit davontragen.

**Abraham Meister NT** Und wenn der Erzhirte erschienen ist, werdet ihr empfangen den unverwelklichen Kranz der Herrlichkeit.

**Albrecht Bibel 1926** Dann werdet ihr bei der Erscheinung des Oberhirten als Ehrenkranz aus unverwelklichen Blumen die Herrlichkeit empfangen.

**Konkordantes NT** Und [wenn] der Hirtenfürst geoffenbart wird, werdet ihr den unverwelklichen Kranz der Herrlichkeit davontragen.

**Luther 1912** So werdet ihr, wenn erscheinen wird der Erzhirte, die unverwelkliche Krone der Ehren empfangen.

**Elberfelder 1905** Und wenn der Erzhirte offenbar geworden ist, so werdet ihr die unverwelkliche Krone der Herrlichkeit empfangen.

5

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ομοιως νεωτεροι υποταγητε πρεσβυτεροις παντες δε αλληλοις την ταπεινοφορσυνην εγκομβωσασθε οτι ο θεος υπερηφανοις αντιτασσειται ταπεινοις δε διδωσιν χαριν

**Interlinearübersetzung** Gleichmaßen, Jüngeren, ordnet euch unter Ältesten! Alle aber füreinander die Demut legt an, weil Gott Hochmütigen sich widersetzt, Demütigen aber gibt Gnade!

**Grünwaldbibel 1924** In gleicher Weise sollt auch ihr Jünger den Älteren euch unterordnen. Seid alle miteinander in Demut eng verbunden: "Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber gibt er Gnade."

**Pattloch Bibel** Desgleichen sollt ihr Jünger euch unterordnen den Älteren; alle aber sollt ihr einander verbunden sein in demütigem Sinn; denn "Gott widersteht den Hoffärtigen, den Demütigen aber gibt er Gnade" (Spr 3,34)

**Schlachter Bibel 1951** Gleichweise ihr Jünger, seid untertan den Ältesten; umschürzet euch aber alle gegenseitig mit der Demut! Denn «Gott widersteht den Hoffärtigen, aber den Demütigen gibt er Gnade».

**Bengel NT** Desgleichen ihr Jungen, seid untertan den Ältesten; allesamt aber seid es untereinander und kleidet euch in die Demut ein; weil Gott den Hoffärtigen widersteht und den Niedrigen Gnade gibt.

**Abraham Meister NT** Ebenso ihr Jünger, ordnet euch den Ältesten unter! Alle aber untereinander ordnet euch unter, hüllt euch ein in Demut; denn Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber gibt Er Gnade!

**Albrecht Bibel 1926** Ebenso ihr jüngeren Leute : gehorcht euern Ältesten ! Ihr alle insgesamt , tragt im Verkehr miteinander den Sklavenschurz der Demut . Denn: Gott widersteht den Stolzen, den Demütigen aber gibt er Gnade .

**Konkordantes NT** [Ihr] Jünger [in] gleicher Weise: Ordnet euch [den] Älteren unter; seid alle aber [unter]einander [mit] der Demut umschürzt, weil Gott Sich [den] Stolzen widersetzt, [den] Demütigen aber gibt Er Gnade.

**Luther 1912** Desgleichen, ihr Jünger, seid untertan den Ältesten . Allesamt seid untereinander untertan und haltet fest an der Demut. Denn Gott widersteht den Hoffärtigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.

**Elberfelder 1905** Gleichweise ihr jüngeren, seid den älteren unterwürfig. Alle aber seid gegeneinander mit Demut fest umhüllt; denn »Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber gibt er Gnade.«

6

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ταπεινωθητε ουν υπο την κραταιαν χειρα του θεου ινα υμας υψωση εν καιρω

**Interlinearübersetzung** Demütigt euch also unter die gewaltige Hand Gottes, damit euch er erhöhe zur rechten Zeit,

**Grünwaldbibel 1924** So beugt euch denn in Demut unter Gottes mächtige Hand, damit er euch zur rechten Zeit erhöhe.

**Pattloch Bibel** Demütigt euch also unter die starke Hand Gottes, daß er euch erhöhe zur rechten Zeit!

**Schlachter Bibel 1951** So demütiget euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zu seiner Zeit!

**Bengel NT** So demütiget euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, daß er euch erhöhe zu (rechter) Zeit.

**Abraham Meister NT** Demütigt euch nun unter die mächtige Hand Gottes, damit Er euch erhöhe zu Seiner Zeit!

**Albrecht Bibel 1926** So demütigt euch denn unter Gottes gewaltige Hand , damit er euch erhöhe, wenn die rechte Stunde gekommen ist!

**Konkordantes NT** Demütigt euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, damit Er euch zur [rechten] Frist erhöhe!

**Luther 1912** So demütiget euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, daß er euch erhöhe zu seiner Zeit.

**Elberfelder 1905** So demütiget euch nun unter die mächtige Hand Gottes, auf daß er euch erhöhe zur rechten Zeit,

7

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** πασαν την μεριμναν υμων επιριψαντες επ αυτον οτι αυτω μελει περι υμων

**Interlinearübersetzung** alle eure Sorge geworfen habend auf ihn, weil ihm liegt an euch!

**Grünwaldbibel 1924** Werfet auf ihn alle eure Sorge: Ihr liegt ihm ja am Herzen.

**Pattloch Bibel** All eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt sich um euch.

**Schlachter Bibel 1951** Alle eure Sorge werfet auf ihn; denn er sorgt für euch!

**Bengel NT** Alle eure Sorge werfet auf ihn, weil Er sich eurer annimmt;

**Abraham Meister NT** Alle eure Sorgen wälzt auf Ihn; denn Er kümmert Sich um euch!

**Albrecht Bibel 1926** Werft alle eure Sorge auf ihn , denn er nimmt sich euer an!

**Konkordantes NT** Eure gesamte Sorge werft auf Ihn, weil Er Sich um euch kümmert.

**Luther 1912** Alle Sorge werfet auf ihn; denn er sorget für euch.

**Elberfelder 1905** indem ihr alle eure Sorge auf ihn werfet; denn er ist besorgt für euch.

8

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** νησατε γρηγορησατε ο αντιδικος υμων διαβολος ως λεων ωρσομενος περιπατει ζητων καταπιειν

**Interlinearübersetzung** Seid nüchtern, wacht! Euer Widersacher, Teufel, wie ein brüllender Löwe geht umher, suchend irgendeinen zu verschlingen.

**Grünwaldbibel 1924** Seid nüchtern und wachsam. Der Teufel, euer Widersacher, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge.

**Pattloch Bibel** Seid nüchtern und wachtet! Euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge.

**Schlachter Bibel 1951** Seid nüchtern und wachtet! Euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlingen könne;

**Bengel NT** und seid nüchtern, wachtet, weil euer Widersacher, der Teufel, wie ein brüllender Löwe umhergeht und sucht, welche er verschlinge.

**Abraham Meister NT** Seid nüchtern, wacht! Denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe, suchend, welchen er verschlinge!

**Albrecht Bibel 1926** Seid nüchtern und wachsam ! Euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge.

**Konkordantes NT** Seid nüchtern! Wachtet; d[enn] euer Gerichtsgegner, [der] Widerwinker, wandelt wie [ein] brüllender Löwe [umher und] sucht, wen er verschlinge.

**Luther 1912** Seid nüchtern und wachtet; denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, welchen er verschlinge.

**Elberfelder 1905** Seid nüchtern, wachtet; euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge.

9

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ω αντιστητε στερεοι τη πιστει ειδοτες τα αυτα των παθηματων τη εν τω κοσμω υμων αδελφοτητι επιτελεισθαι

**Interlinearübersetzung** Diesem widersteht fest im Glauben, wissend, dieselben der Leiden eurer Bruderschaft in der Welt auferlegt werden!

**Grünwaldbibel 1924** Widersteht ihm fest im Glauben. Wißt, daß euren Brüdern in der Welt die gleichen Leiden widerfahren.

**Pattloch Bibel** Widersteht ihm standhaft im Glauben und wisset: das gleiche an Leiden haben alle eure Brüder in der Welt zu bestehen.

**Schlachter Bibel 1951** dem widerstehet, fest im Glauben, da ihr wisset, daß eure Brüder in der Welt die gleichen Leiden erdulden.

**Bengel NT** Dem widerstehet fest im Glauben und wisset, daß eben dieselben Leiden für eure Bruderschaft in der Welt vollbracht werden.

**Abraham Meister NT** Dem widersteht fest im Glauben und wisset, dass dieselbe Art der Leiden sich in der Welt an eurer Bruderschaft vollzieht!

**Albrecht Bibel 1926** Dem widersteht in Glaubensfestigkeit und denkt daran , daß eure Brüder in der ganzen Welt dieselben Leiden zu erdulden haben!

**Konkordantes NT** Dem widersteht fest [i]m Glauben, wissend, [daß] sich dieselben Leiden [bei] euren Brüdern in der [ganzen] Welt vollenden.

**Luther 1912** Dem widerstehet, fest im Glauben, und wisset, daß ebendieselben Leiden über eure Brüder in der Welt gehen.

**Elberfelder 1905** Dem widerstehet standhaft im Glauben, da ihr wisset, daß dieselben Leiden sich vollziehen an eurer Brüderschaft, die in der Welt ist.

10

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ο δε θεος πασης χαριτος ο καλεσας υμας εις την αιωνιον αυτου δοξαν εν χριστω ολιγον παθοντας αυτος καταρτισει στηριξει σθενωσει θεμελιωσει

**Interlinearübersetzung** Aber der Gott aller Gnade, der berufen Habende euch zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus Jesus, eine kurze Zeit gelitten Habende selbst wird vollkommen machen, stärken, kräftigen, befestigen.

**Grünwaldbibel 1924** Der Gott aller Gnade aber, der euch nach kurzem Leiden zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus [Jesus] berufen hat, wird euch vervollkommen und stärken, bekräftigen und festigen.

**Pattloch Bibel** Der Gott aller Gnade, der euch in Christus gerufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit, wird nach kurzer Zeit des Leidens selber euch aufrichten, euch stark und kraftvoll machen und euch sicheren Halt verleihen.

**Schlachter Bibel 1951** Der Gott aller Gnade aber, der euch zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus berufen hat, wird euch selbst nach kurzem Leiden zubereiten, festigen, stärken, gründen.

**Bengel NT** Aber der Gott aller Gnade, der uns berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christo Jesu, nachdem ihr ein wenig gelitten habt, wird selber euch vollbereiten, stärken, kräftigen.

**Abraham Meister NT** Der Gott aber aller Gnade, der euch berufen hat zu Seiner ewigen Herrlichkeit in Christo, Er wird euch, die ihr eine kurze Zeit leidet, völlig bereiten, stärken, kräftigen, gründen!

**Albrecht Bibel 1926** Gott aber, der Spender aller Gnade, der euch in Christi Jesu Gemeinschaft dazu berufen hat, nach einer kurzen Leidenszeit in seine ewige Herrlichkeit einzugehen, der wir euch vollbereiten, stärken, kräftigen und festgründen .

**Konkordantes NT** Der Gott aber aller Gnade, der euch zu Seiner äonischen Herrlichkeit in Christus berufen hat, Er wird [euch, die nur] kurz leiden, zubereiten, festigen, stählen, gründen.

**Luther 1912** Der Gott aber aller Gnade, der uns berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christo Jesu, der wird euch, die ihr eine kleine Zeit leidet, vollbereiten, stärken, kräftigen, gründen.

**Elberfelder 1905** Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christo Jesu, nachdem ihr eine kleine Zeit gelitten habt, er selbst wird euch vollkommen machen, befestigen, kräftigen, gründen.

11

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** αυτω το κρατος εις τους αιωνας των αιωνων αμην

**Interlinearübersetzung** Ihm die Macht in die Ewigkeiten. Amen.

**Grünwaldbibel 1924** Ihm gebührt [Herrlichkeit und] Macht von Ewigkeit zu Ewigkeiten. Amen.

**Pattloch Bibel** Sein ist die [Herrlichkeit und] Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

**Schlachter Bibel 1951** Sein ist die Kraft von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

**Bengel NT** Ihm (sei) die Herrlichkeit, Kraft, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

**Abraham Meister NT** Ihm die Herrlichkeit und die Kraft in die Ewigkeiten der Ewigkeiten, Amen!

**Albrecht Bibel 1926** Sein ist die Herrlichkeit und Macht in alle Ewigkeit! Amen.

**Konkordantes NT** Ihm [sei] die Verherrlichung und die Gewalt für die Äonen der Äonen!  
Amen!

**Luther 1912** Ihm sei Ehre und Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

**Elberfelder 1905** Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.  
12

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** δια σιλουανου υμιν του πιστου αδελφου ως λογιζομαι δι  
ολιγων εγραψα παρακαλων και επιμαρτυρων ταυτην ειναι αληθη χαριν του θεου εις ην στητε  
**Interlinearübersetzung** Durch Silvanus euch, den treuen Bruder, wie ich denke, mit wenigen  
habe ich geschrieben, ermahnend und bezeugend, dies ist wahre Gnade Gottes, in die hinein  
ihr treten sollt.

**Grünwaldbibel 1924** Ich schreibe euch, wie ich glaube, in Kürze, durch Silvanus, den treuen  
Bruder. Ich wollte euch erinnern und zugleich bezeugen, daß dies die wahre Gnade Gottes ist,  
in der ihr lebt.

**Pattloch Bibel** Durch Silvanus, den euch, wie ich meine, treu ergebenen Bruder, habe ich euch  
kurz geschrieben, euch zu ermahnen und zu bezeugen, daß diese die wahre Gnade ist, in der  
ihr steht.

**Schlachter Bibel 1951** Durch Silvanus, der, wie ich glaube, euch ein treuer Bruder ist, habe  
ich euch in Kürze geschrieben, um euch zu ermahnen und zu bezeugen, daß dies die wahre  
Gnade Gottes ist, in welcher ihr stehet.

**Bengel NT** Durch Silvanus, den getreuen Bruder, wie ich erachte, habe ich euch mit Wenigem  
geschrieben, zu ermahnen und mein Zeugnis dazu zu geben, daß dieses die wahrhaftige  
Gnade Gottes ist, darein ihr seid zu stehen gekommen.

**Abraham Meister NT** Durch Silvanus, den treuen Bruder, wie ich erachte, habe ich euch in  
Kürze geschrieben, ermahnend und bezeugend, dass das die wahre Gnade Gottes ist, in der ihr  
steht

**Albrecht Bibel 1926** Durch Silvanus, den treuen Bruder, schreibe ich euch diesen Brief; mir  
scheint, er ist nur kurz. Ich erinnere und bezeuge euch darin: die rechte Gnade Gottes ist euch  
zuteil geworden. Darin steht fest!

**Konkordantes NT** [Dies] habe ich euch durch Silvanus, den treuen Bruder (wie ich schätze)  
mit wenigem geschrieben, [um euch] zu[zu]sprechen und feierlich [zu] bezeugen, [daß] dies  
[die] wahre Gnade Gottes ist, in der ihr stehen sollt.

**Luther 1912** Durch euren treuen Bruder Silvanus (wie ich achte habe ich euch ein wenig  
geschrieben, zu ermahnen und zu bezeugen, daß das die rechte Gnade Gottes ist, darin ihr  
stehet.

**Elberfelder 1905** Durch Silvanus, den treuen Bruder, wie ich dafür halte, habe ich euch mit  
wenigem geschrieben, euch ermahnend und bezeugend, daß dies die wahre Gnade Gottes ist,  
in welcher ihr stehet.

13

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ασπαζεται υμας η εν βαβυλωνι συνεκλεκτη και μαρκος ο υιος  
μου

**Interlinearübersetzung** Grüßen läßt euch die in Babylon mit auserwählte und Markus, mein  
Sohn.

**Grünwaldbibel 1924** Es grüßt euch die mit euch erwählte Gemeinde in Babylon und Markus,  
mein Sohn.

**Pattloch Bibel** Es grüßt euch die miterwählte Gemeinde in Babylon und Markus, mein Sohn.

**Schlachter Bibel 1951** Es grüßt euch die Miterwählte in Babylon und Markus, mein Sohn.  
Grüßet einander mit dem Kuß der Liebe!

**Bengel NT** Es grüßt euch die Miterwählte in Babylon und Markus, mein Sohn.

**Abraham Meister NT** Es grüßt euch die Miterwählte in Babylon und mein Sohn Markus!

**Albrecht Bibel 1926** Die Miterwählte in Babylon und mein Sohn Markus lassen euch grüßen.

**Konkordantes NT** Es grüßt euch die mit [euch] auserwählte herausgerufene [Gemeinde] in Babylon und Markus, mein Sohn.

**Luther 1912** Es grüßen euch, die samt euch auserwählt sind zu Babylon, und mein Sohn Markus.

**Elberfelder 1905** Es grüßt euch die Miterwählte in Babylon und Markus, mein Sohn.

14

**Greek NT Tischendorf 8th Ed** ασπασασθε αλληλους εν φιληματι αγαπης ειρηνη υμιν πασιν τοις εν χριστωοστε και οι πασχοντες κατα το θελημα του θεου πιστω κτιστη παρατιθεσθωσαν τας ψυχας αυτων εν αγαθοποιια

**Interlinearübersetzung** Grüßt einander mit Kuß Liebe! Friede euch allen den in Christus!

**Grünwaldbibel 1924** Grüßt einander mit dem Kusse der Liebe. - Euch allen, die ihr in Christus lebet, Frieden.

**Pattloch Bibel** Grüßt einander mit dem Kuß der Liebe! Friede euch allen in Christus [Jesus, Amen]!

**Schlachter Bibel 1951** Friede sei mit euch allen, die in Christus Jesus sind!

**Bengel NT** Grüßet einander mit dem Kuß der Liebe. Friede (sei) mit euch allen, die in Christo sind.

**Abraham Meister NT** Grüßt einander mit dem Kuss der Liebe! Friede euch allen, denen in Christo! Amen.

**Albrecht Bibel 1926** Grüßt einander mit dem Kuß der Liebe ! Friede sei mit euch allen, die ihr in Christi Gemeinschaft steht!

**Konkordantes NT** Grüßt einander mit [dem] Kuß [der] Liebe. Friede [sei] euch allen, die [ihr] in Christus [seid]! Amen!

**Luther 1912** Grüßet euch untereinander mit dem Kuß der Liebe. Friede sei mit allen, die in Christo Jesu sind! Amen.

**Elberfelder 1905** Grüßet einander mit dem Kuß der Liebe. Friede euch allen, die ihr in Christo seid!